

SENKRECHTMARKISE zip 6

Bedienungs- und Wartungsanleitung | *Ausgabe.2024*

- STORE VERTICAL zip 6 | Notice d'utilisation et de maintenance | *Édition 2024*
VERTICAL AWNING zip 6 | Operating and maintenance instructions | *Edition 2024*
VERTICALE ZONWERING zip 6 | Bedienings- en onderhoudsinstructies | *Uitgave 2024*
TENDA A CADUTA zip 6 | Istruzioni per l'uso e la manutenzione | *Edizione 2024*
TOLDO VERTICAL zip 6 | Instrucciones de manejo y mantenimiento | *Edición 2024*



DE

FR

EN

NL

IT

ES

DE Seite 3 - 11

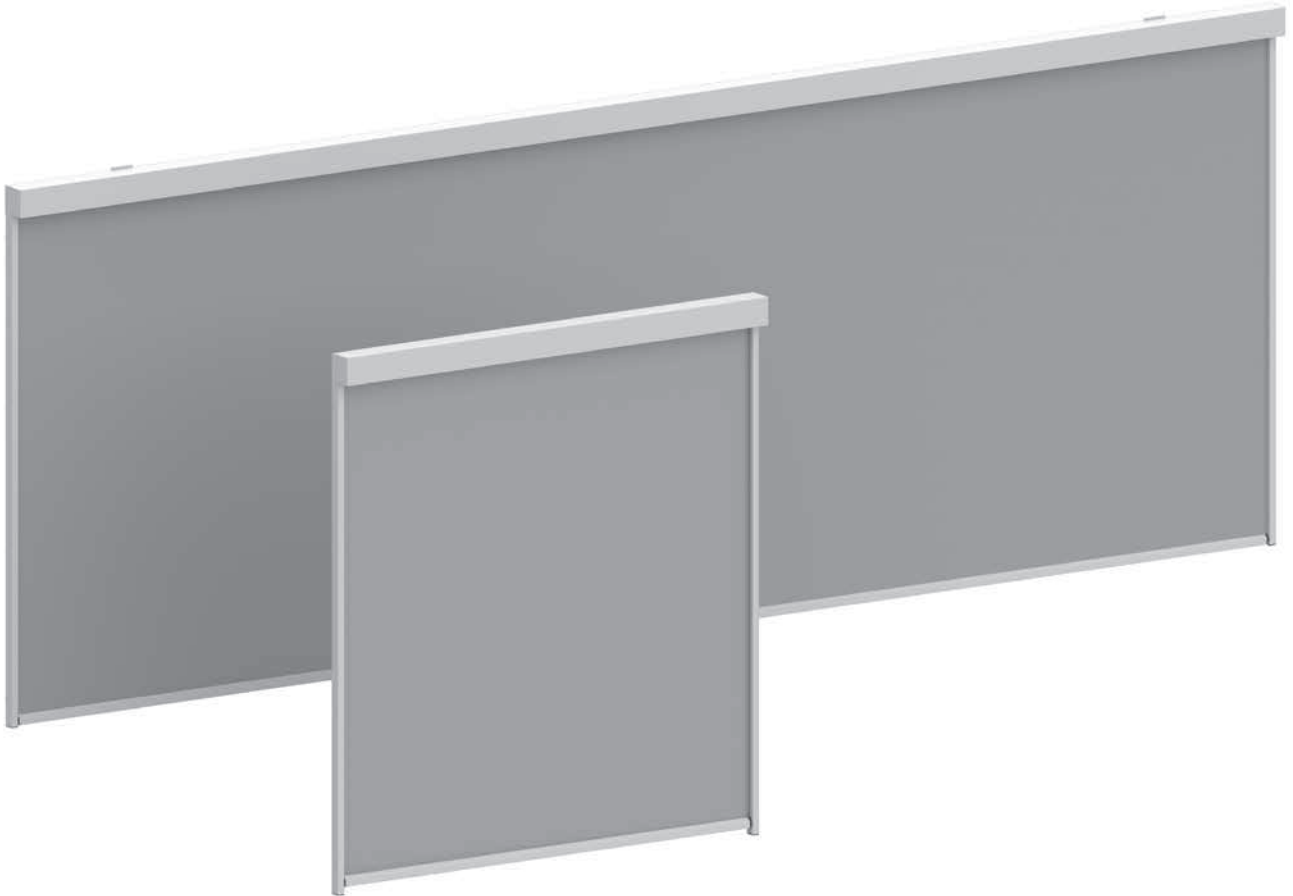
FR page 13 - 21

EN page 23 - 31

NL page 33 - 41

IT pagina 43 - 52

ES página 53 - 61



SENKRECHTMARKISE zip 6

Bedienungs- und Wartungsanleitung | *Ausgabe 2024*



Bedienungs- und Wartungsanleitung

1. Wichtige grundlegende Informationen

1.1 Über diese Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung beschreibt und erläutert die Markise und den sicheren Umgang mit ihr. Das Beachten der Betriebsanleitung ist Gegenstand der bestimmungsgemäßen Verwendung und trägt maßgeblich dazu bei, Gefahren zu vermeiden, die Zuverlässigkeit der Markise zu erhalten und ihre Lebensdauer zu optimieren. Die Betriebsanleitung muss am Einsatzort verfügbar sein. Alle Personen, die Arbeiten mit/an der Markise ausführen, müssen diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Inhalte der technischen Unterlagen wurden mit größter Sorgfalt und mit Kenntnisstand bei Ausgabe entwickelt. Unstimmigkeiten oder Fehler sind dem Hersteller mitzuteilen. Änderungen vorbehalten.

1.2 Hersteller

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

Inhalte der Betriebsanleitung sind geistiges Eigentum des Herstellers und unterliegen dem Schutz des Urheberrechtes. Weitergabe, Vervielfältigung, Verbreitung oder Bearbeitung der Betriebsanleitung oder Teile davon, sowie Verwertung, Nutzung oder Offenlegung sind dem Hersteller vorbehalten. Rechte an Marken, Namen und Logos der Hersteller von Zulieferteilen/Fremdmaterialien sind jeweils Eigentum des jeweiligen Entwicklers/Besitz des jeweiligen Lizenznehmers.

1.4 Verlust/Ersatz

Diese Betriebsanleitung ist sicherheitsrelevanter Bestandteil des Produkts und muss bei Verlust unverzüglich ersetzt werden. Bei Nachbestellung können Schutzgebühren des Herstellers fällig werden.

1.5 Rechtliche Hinweise

Der Hersteller lehnt jede Haftung, Gewährleistung oder Garantie ab, die über den gesetzlichen Mindestanspruch hinausgeht, sofern nicht anderslautende Vertragsvereinbarungen getroffen wurden. Mit jeder, vom Hersteller nicht genehmigten Modifikation der Markise oder bei Einsatz nicht zugelassener Materialien, sowie mit jeder Anwendung, die über den bestimmungsgemäßen Gebrauch hinausgeht, verliert der Besitzer/Betreiber jeglichen Anspruch gegen den Hersteller der Markise.

1.6 Mitgeltende Dokumente

Montageanleitung für Senkrechtmakise zip 6 Modell 48-1206

1.7 Lieferumfang

- Ein Stück Senkrechtmakise zip 6
- Ein Stück Bedienungs- und Wartungsanleitung
- Ein Stück Montageanleitung
- Ein Stück Montage- und Betriebsanleitung für Rohrantrieb
- Steuerungs- und Bedienelemente mit dazugehörigen Anleitungen (optional)

1.8 Konventionen für Textdarstellungen

Mengentext zur Darstellung von Information.

- Aufzählung
→ Reaktion des Systems
⇨ Anordnung an den Bediener

1.9 Konventionen für wichtige Informationen

| | | |
|--|--|--|
| | WARNUNG! Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein! | |
| | VORSICHT! Bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein! | |
| | HINWEIS! Bezeichnet eine möglicherweise wichtige Information. Wenn sie befolgt wird, kann die Markise effizient und nachhaltig eingesetzt werden! | |
| | ACHTUNG! Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann die Markise oder etwas in ihrer Umgebung beschädigt werden! | |

1.10 Konventionen für Symbole

Nachfolgende Symbole werden in dieser Betriebsanleitung und/oder an der Markise eingesetzt. Weitere Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnungen entsprechend den technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A1.3

Die verwendeten Zeichen haben folgende Bedeutungen:

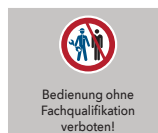
1.10.1 Warnungen nach DIN EN ISO 7010



1.10.2 Gebote nach DIN EN ISO 7010



1.10.3 Verbote



2. Sicherheit

2.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

Diese Markise wurde den betreffenden EU-Richtlinien entsprechend konstruiert und gefertigt. Eingesetzte Technologie, insbesondere zu Sicherheit und persönlichem Schutz entspricht dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Konstruktion. Bei unsachgemäßer oder missbräuchlicher Anwendung der Markise können dennoch Schäden an Mensch oder Material nicht ausgeschlossen werden. Für Betreiber und Monteur/Installateur ist es wichtig, diese Betriebsanleitung vor dem Bedienen der Markise zu lesen.

2.1.1 Verhalten im Notfall

Die Markise im Notfall nicht bedienen.

2.1.2 Anforderungen an das Personal, Sorgfaltspflicht

Diese Markise dürfen nur Personen bedienen, die Kenntnis dieser Betriebsanleitung haben, insbesondere der Sicherheitskapitel und Warnhinweise. Keine Bedienung durch Kinder oder Personen, die nicht in der Lage sind Folgen und Auswirkungen ihres Handelns richtig einzuschätzen.

2.1.3 Anlagengewicht (in kg) für Kassette 110

| Kassette | 110 | | | | | | |
|----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| | B | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| H | | | | | | | |
| 1 m | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 | |
| 2 m | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 | |
| 3 m | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 | |
| 3,5 m | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 | |

2.2 Verantwortlichkeiten

2.2.1 Verantwortlichkeiten des Herstellers

Der Hersteller muss:

- sicherstellen, dass die Markise zur Richtlinie 2006/42/EG, sowie zu allen anderen relevanten Richtlinien konform ist.
- die Konformität zu relevanten Richtlinien in Form einer Konformitäts-, bzw. Einbauerklärung bestätigen.
- diese Erklärung, bzw. eine Wiedergabe des Inhalts den technischen Unterlagen beifügen, die als sicherheitsrelevanter Gegenstand der Markise beigelegt sind.
- die technische Dokumentation mindestens zehn Jahre nach Auslieferung/Inbetriebnahme der letztgebauten Markise aufbewahren.
- die Leistungsbeständigkeit der Markise durch eine werkseigene Produktionskontrolle sicherstellen.

2.2.2 Verantwortlichkeiten des Betreibers

Der Betreiber muss:

- auf eine vorschriftsmäßige Betriebsumgebung achten.
- die Markise in ordnungsgemäßen und sicheren Zustand halten.
- diese Betriebsanleitung und die mitgelieferte Montageanleitung aufbewahren.
- Anwender des Produkts durch diese Betriebsanleitung in die Bedienung der Markise einweisen.

Bedienungs- und Wartungsanleitung

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

2.3.1 Einsatzbereich

Die Markise wird zu Sicht- oder Lichtsteuerungszwecken (regelmäßig an Fenstern oder Fassaden) montiert. Das Produkt wird auf der Gebäudeaußenseite an einem Fenster, auf der Fassade oder an der Außenwand befestigt. Die Markise wird kraftelektrisch bewegt.

2.3.2 Fehlanwendung

Fehlanwendungen sind z.B.:

- Betrieb einer beschädigten Markise.
- Nutzung bei Schnee und Eis oder Unwetter.
- Bedienung bei Nässe.
- Anhängen von Gegenständen.
- Manuelle Betätigung.
- Festhalten der Fallschiene.
- Anheben der Fallschiene.
- Defektes oder ungeeignetes Zubehör.
- Nutzung als Absturzsicherung.
- Anlehnen einer Aufstiegshilfe an das Produkt.
- Abspannungen oder zusätzliche Lasten.


Für hieraus resultierende Schäden trägt der Betreiber die alleinige Verantwortung, der Hersteller/Vertrieb übernimmt keinerlei Haftung.

2.3.3 Betriebsbedingungen


Entsprechend den technischen Daten. Die Markise darf nur unter normalen Betriebs- und Umgebungsbedingungen betrieben werden.

2.3.4 Tätigkeiten im Bereich der Markise

WARNUNG!



Die Markise kann unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden. Es ist sicherzustellen, dass die Markise bei Reinigungs- oder Wartungsarbeiten oder bei Tätigkeiten in ihrer Umgebung (Fenster-, Fassaden- oder Wandreinigung) vom Stromnetz getrennt wird. Stromkreise können z.B. am Leitungsschutzschalter (Sicherung) manuell abgeschaltet werden. Wird die Markise von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte Stromunterbrechung von außen) betätigt werden, die ein jegliches Ein- und Ausfahren der Markise während der Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unmöglich macht.



2.4 Sachwidrige Anwendung

Sachwidrige Anwendungen sind z.B.:

- Einsatz von minderwertigen Ersatzteilen.
- Betrieb in ungeeigneter Umgebung.
- Gegenstände und Hindernisse im Fahrbereich der Markise.
- Verwendung als Regenschutz.

Für hieraus resultierende Schäden trägt der Betreiber die alleinige Verantwortung, der Hersteller/Vertrieb übernimmt keinerlei Haftung.

2.5 Modifikationen


Bei eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen der Markise erlischt jegliche Haftung und Gewährleistung durch den Hersteller!

Es dürfen keine zusätzlichen Lasten am Produkt aufgebracht werden!

2.6 Restgefahren und Schutzmaßnahmen

Gefährdungen, die weder konstruktiv, noch durch sicherheitstechnische Maßnahmen zu kontrollieren sind, müssen durch Auszeichnung und/oder Unterweisung offensichtlich gemacht werden. Nachfolgend aufgeführt sind Risiken und Gefährdungen, die durch Kenntnis und Aufmerksamkeit des Personals minimiert werden.

Gefahr durch verschleißbedingten Bruch!



Um Bruchereignisse mit Gefährdungsfolgen zu verhindern, müssen alle tragenden und mechanisch bewegten Bauteile regelmäßig auf Verschleißerscheinungen und Beschädigungen überprüft werden!


Verschlossene/beschädigte Baugruppen müssen sofort erneuert werden!

- Die sicherste Stellung für die Sonnenschutzanlage Zip 6 ist der eingefahrene Zustand.
- Beim Auf- und Abfahren der Markise entstehen im Bereich des Fallprofils Quetsch- und Scherbereiche.
 - Achtung Verletzungsgefahr! Fremdkörper, Kleidungsstücke bzw. Körperteile können von der Anlage erfasst und gequetscht oder mit eingezogen werden!
 - ⇒ im Fahrbereich der Markise dürfen sich bei Betrieb keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden.
 - ⇒ nicht in das Produkt oder Öffnungen greifen.
- Teile des Produkts können sich statisch aufladen.
 - Es kann zu einer elektrostatischen Entladung kommen.
 - ⇒ Vorsicht bei Berührung!
- Intensive Sonneneinstrahlung kann Kassette, Führungsschienen und Fallprofil der Markise stark erhitzen.
 - Es besteht Verbrennungsgefahr.
 - ⇒ Vorsicht bei Berührung!
- Gefährdungen durch unbeaufsichtigten Betrieb.
 - Plötzlich auftretendes Unwetter kann die ausgefahrene Markise beschädigen oder Personen- und Sachschäden verursachen.


- eine Automatiksteuerung kann versagen oder die Markise unbeabsichtigt ausfahren lassen.
- ⇒ Markise bei Abwesenheit immer einfahren.
- ⇒ Bei Abwesenheit Automatiksteuerung ausschalten und auf manuellen Betrieb stellen.

- Gefährdung durch Stromausfall
 - Die Markise kann nicht eingefahren werden. Unwetter kann sie beschädigen und Personen- oder Sachschäden verursachen.
 - ⇒ In windexponierter Montagesituation mit häufigem Stromausfall, Notstromversorgung für Antrieb und Steuerung einsetzen.
- Markisen vor Türen oder Ausgängen als einziger Zugang zu Balkonen oder Terrassen.
 - Personen können sich aussperren oder verletzen, wenn die Markise an eine Automatiksteuerung angeschlossen ist und unbeabsichtigt ausfährt.
 - ⇒ Bei Nutzung dieser Bereiche die Steuerung auf manuellen Betrieb stellen.
- Laub oder sonstige Fremdkörper können sich am Produkt festsetzen, den Fahrweg des Fallprofils behindern oder in die Kassette gelangen.
 - Die Markise kann beschädigt werden.
 - ⇒ Fremdkörper sofort beseitigen oder Markise stilllegen.
 - ⇒ Vor dem Entfernen Bedienelemente gegen unkontrollierte Betätigung sichern (z.B. Markise vom Stromnetz trennen) und vorhandene Automatiksteuerung auf manuellen Betrieb stellen.
- Gefährdung durch Schnee und Frost.
 - Durch Niederschläge oder hohe Feuchtigkeit können sich im Winter an bzw. auf dem Produkt Eisplatten und Eiszapfen bilden, die beim Herabfallen Schäden oder erhebliche Verletzungen verursachen können auch wenn die Markise nicht bedient wird.
 - ⇒ Halten Sie sich im Winter nicht unter der Markise auf bzw. entfernen Sie Eisplatten, Eiszapfen und aufliegenden Schnee sorgfältig.


VORSICHT!




Gefahr durch Sturz von der Aufstiegshilfe!
Zur Montage an erhöhter Stelle muss eine sichere Aufstiegshilfe verwendet werden! Die Aufstiegshilfe nur auf ebenem und tragfähigem Grund verwenden! Maximale Tragkraft beachten!
Die Aufstiegshilfe nicht an das Produkt lehnen!
Bei unsachgemäßer Aufstellung oder Belastung kann die Aufstiegshilfe umkippen!



WARNUNG!



Gefahr durch unsachgemäßen Anschluß.
Sämtliche Elektroinstallationen, Anschlussarbeiten an Steuerungen, an die Stromversorgung oder an der Markise dürfen nur durch qualifiziertes Personal ausgeführt werden. Missachtung kann zum Tod von Lebewesen oder Entstehung von Bränden führen.



3. Technische Daten

3.1 Allgemein

| | | |
|---|--------------------|------------------|
| Abmessungen B x H [mm]: | siehe Lieferschein | |
| Anschlussspannung : [V]: | 230 (AC / 50 Hz) | 120 (AC / 60 Hz) |
| Nennstromaufnahme [A]: | 0,45 - 1,15 | 1,2 - 1,75 |
| Anschlussleistung [W]: | 90 - 260 | 140 - 210 |
| Nenn Drehmoment [Nm]: | 6 - 40 | 7 - 36 |
| Antriebsdrehzahl [min ⁻¹]: | 17/23 | 12/28 |
| Endschalterbereich: | 64 Umdrehungen | 40 Umdrehungen |
| Schutzart Antrieb: | IP 44 | IP 44 |
| Betriebsart: | S2 4 Min | S2 4 Min |
| Die Tabelle ist eine Zusammenfassung aller Standard-Antriebe. | | |

Somfy Sunea io Solarantrieb: 12 V DC , 10 Nm, 12 min⁻¹ (Details siehe separat beiliegende Herstelleranleitung)

3.2 Umgebung

| | |
|--------------------------------------|-------------------|
| Temperatur bei Lagerung und Betrieb: | + 5 °C bis + 55°C |
|--------------------------------------|-------------------|

3.3 Lärm

| | |
|----------------------------------|-----|
| Dauerschalldruckpegel* [dB(A)] | ≤70 |
|----------------------------------|-----|

3.4 Emissionen

| | |
|--------------------------------------|--|
| Elektromagnetische Unverträglichkeit | |
|--------------------------------------|--|

3.5 Sicherheitskennzeichnung

Entsprechend Richtlinie 2006/42/EG, Anhang 1, 1.7.1
Informationen und Warnhinweise an der Maschine.

Bedienungs- und Wartungsanleitung

3.6 Konformitäts- und Produktkennzeichnung

Die Markise besitzt einen Aufkleber mit CE-Kennzeichnung. Der Aufkleber enthält auch das Fertigungsdatum der Markise sowie die dazugehörigen Auftragsdaten und ist z.B. auf der Innenseite des Revisionsdeckels angebracht. Er ist Bestandteil des Produkts und darf für eine mögliche spätere Identifizierung nicht entfernt werden.

3.7 Leistungsklassifizierung

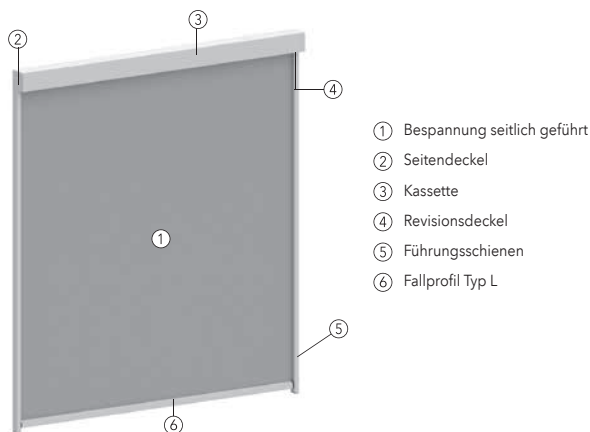
Diese Leistungsklassifizierung gilt unter der Voraussetzung, dass die Anlage nach den Vorgaben der Montageanleitung montiert ist. Anlagen, die die benannten Anlagengrößen überschreiten, sind nicht getestet und werden mit VVWK0 ausgewiesen.

| BIS BREITE | BIS HÖHE | MAX. FLÄCHE | WINDWIDERSTANDS-KLASSE |
|------------|----------|-------------------|------------------------|
| 4000 MM | 3500 MM | 14 M ² | VVWK6 |
| 6000 MM | 3500 MM | 20 M ² | VVWK4 |

Nichteinfahrbare Teile der Markise sind für eine Höchstlast von 800 N/m² ausgelegt.

4. Aufbau und Funktion

4.1 Grafische Darstellung



4.2 Funktionale Beschreibung

Die Markise wird zu Sicht- oder Lichtsteuerungszwecken (regelmäßig an Fenstern oder Fassaden) montiert. Die Markise wird kraftelektrisch bewegt und die Bespannung wird seitlich geführt. Am unteren Ende des Fahrwegs wird das Produkt durch die Endlageneinstellung des Antriebs mechanisch gestoppt. Am oberen Ende des Fahrwegs wird das Produkt durch Drehmomentabschaltung oder durch die Endlageneinstellung des Antriebs mechanisch gestoppt.

WARNUNG!

Die Markise darf nur bis zu der vom Hersteller vorgesehenen maximalen Windgeschwindigkeit ausgefahren werden. Eine ausgefahrene Markise ist einzufahren, bevor der Wert überschritten wird.

Der maximale Wert (angegeben in m/s, km/h oder Beaufort) ist abhängig von der Größe der Markise und der jeweiligen Einbausituation.

HINWEIS!

Die Beaufortskala (Bft) ist eine Skala zur Klassifikation der Windgeschwindigkeit und reicht von Windstärke 0 (Windstille) bis Windstärke 12 (Orkan).

4.3 Sicherheitskonzept

WARNUNG!

Unbedachter Umgang mit dem Produkt kann Personen oder Tiere verletzen. Keine Bedienung durch Kinder oder Personen, die nicht in der Lage sind, Folgen und Auswirkungen ihres Handelns richtig einzuschätzen.

- Funkfernbedienungen außerhalb deren Reichweite aufbewahren.
- Ihnen nicht erlauben, mit fest installierten Bedienelementen oder Steuerungen zu spielen.

WARNUNG!

Der Antrieb der Markise ist mit einer Hindernis- und Blockiererkennung ausgestattet. Aufgrund von unterschiedlichsten Einflüssen kann die Hinderniserkennung an ihre Grenzen und es dennoch zu Beschädigung der Anlage kommen. Aufgrund dessen sollte immer darauf geachtet werden, dass sich keine Hindernisse im Fahrbereich der Markise befinden. Dies gilt ebenfalls während der Frostperiode bei vereisten Führungsschienen sowie angefrorenen Fallschienen.

Die Verwendung der Hindernis- und Blockiererkennung als Personenschutz ist nicht zulässig. Diese Funktionen sind ausschließlich dafür konzipiert, die Fenstermarkise vor Beschädigungen schützen zu können.

Der Becker-Antrieb verfügt über eine sensible Hinderniserkennung in Abwärtsrichtung mit Reversierung und einen lernenden Überlastschutz (Festrierschutz) in Aufwärtsrichtung. Der Elektroantrieb kann echte Hindernisse sowie Überlasten von Windlasten unterscheiden, indem er auswertet, ob das Hindernis stets an derselben, oder an wechselnder Position besteht.

Fahren Sie die Markise solange in die Reversierungsrichtung, bis der Antrieb stoppt. Jetzt können Sie die Markise wieder in beide Richtungen fahren.

Diese Funktionen besitzt die Markise bei Verwendung des Standard-Antriebs. Werden andere Antriebe eingesetzt, kann das Merkmal der Hindernis- und Blockiererkennung fehlen oder abweichen.

Das Produkt sollte so montiert werden, dass das Fallprofil im geschlossenen Zustand der Markise einen Abstand von mindestens 2,50 m zum Boden oder einer anderen permanenten Zugangsebene hat. Anderenfalls darf die Markise nur mit einem Tastschalter bedient werden, der so angebracht ist, dass eine kontrollierte Bedienung mit direkter Sicht auf das Fallprofil möglich ist. Der Tastschalter muss von den beweglichen Teilen entfernt und in einer Höhe von vorzugsweise 1,3 m angebracht werden (nationale Bestimmung hinsichtlich behinderter Personen sind zu beachten).

Bei Instandhaltung und regelmäßiger Wartung des Produktes, kann die Markise nach korrekter Installation bis zum verschleißbedingten Ende ihrer Lebensdauer vom Betreiber bedient werden.

4.4 Hinweis zum Elektroantrieb

WARNUNG!

Vor der ersten Benutzung der Markise alle mitgelieferten Betriebs-, Einstell- und Bedienungsanleitungen des Antriebs beachten.

Antrieb nicht gleichzeitig mit AUF- und AB-Signal bzw. von mehreren Bedienstellen ansteuern.

Der Antrieb besitzt eine Sicherheitsfunktion, die ihn vor Überhitzung schützt. Bei Überschreitung der Dauerbetriebszeit wird diese aktiviert und der Antrieb schaltet ab. Nach ca. 15 - 25 Minuten ist die Markise wieder betriebsbereit.

4.4.1 Bedien- und Anzeigeelemente, Steuerungskomponenten

VORSICHT!

Zum Bedienen, Überwachen und Steuern der Markise, dürfen nur Komponenten und Schaltungen verwendet werden, die vom Hersteller der Markise oder dem Hersteller des eingebauten Antriebs freigegeben sind. Bei Unklarheiten den Hersteller kontaktieren.

ACHTUNG!

Vor der ersten Benutzung der Markise alle mitgelieferten Betriebs-, Einstell- und Bedienungsanleitungen von Bedien- und Anzeigeelementen oder Steuerungskomponenten lesen.

- Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel (AUF/AB) muss mindestens 0,5 Sec. betragen.
- Nur mechanisch oder elektrisch verriegelte Schaltelemente mit einer ausgeprägten Nullstellung einsetzen.
- Steuerungskomponenten in Sichtweite der Markise, aber von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von über 1,3 m anbringen.
- Fest montierte Steuerungskomponenten müssen sichtbar angebracht werden.
- Bedienelemente immer von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von vorzugsweise 1,3 m anbringen (nationale Bestimmung hinsichtlich behinderter Personen sind zu beachten).

5. Transport-, Lager- und Aufstellbedingungen

5.1 Besondere Sicherheitshinweise für den Transport

VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch unkontrollierte Ladungsbewegung! Bei allen Lade- und Transporttätigkeiten die Markise gegen Abrutschen und Kippen sichern! Die Markise nicht senkrecht abstellen oder lagern!

5.2 Lokale Anforderungen

5.2.1 Umgebungsbedingungen

- Nur vor verschleißbaren Öffnungen anbringen. Die Markise ist nicht für eine freistehende Montage ausgelegt.

5.2.2 Aufstellbedingungen

Die Kassette/Tuchwelle darf nur waagrecht eingebaut werden, der Behang darf nur senkrecht Ein- und Ausfahren.

5.2.3 Besonders gekennzeichnete Bereiche

Wird die Markise in einem besonders gekennzeichneten Bereich (z.B. Fluchtweg, Gefahrenzone, Sicherheitsbereiche) eingebaut, müssen die jeweils geltenden Vorschriften und Normen eingehalten werden.

Bedienungs- und Wartungsanleitung

6. Montage und Erstinbetriebnahme

6.1 Montage

Die Markise darf nur für die vom Hersteller vorgesehene bestimmungsgemäße Verwendung, unter Einhaltung der Vorgaben aus der Montageanleitung, angebracht werden.

Montage und Anschluss der Markise nur durch qualifiziertes Fachpersonal.

Gehäuse und Führungsschienen müssen so montiert werden, dass Tuchwelle und Fallprofil im Schadensfall austauschbar sind. Die Markise muss für Wartungs- und Reparaturzwecke auch nach der Montage frei zugänglich sein. Den Revisionsdeckel nicht einputzen, überfließen, über-tapezieren oder versiegeln.

WARNUNG!

Bei der Installation der Markise muss eine allpolige Trennmöglichkeit vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite pro Pol vorgesehen werden.

6.1.1 Auspackanleitung

Lieferung sofort nach Erhalt auf Transportschäden überprüfen. Inhalt der Sendung mit dem Lieferschein vergleichen.

6.1.2 Beschreibung der Montagearbeiten

Siehe separate Montageanleitung.

7. Bedienung

VORSICHT!

Gefahr durch Betrieb eines defekten Produktes.

Durch den Betrieb eines nicht ordnungsgemäßen Produktes können Personen und Tiere verletzt und Gegenstände beschädigt werden. Bei Wahrnehmung ungewöhnlicher Vorgänge oder Geräusche während der Bedienung, den Betrieb sofort stoppen und den zuständigen Fachbetrieb hinzuziehen.

Gefahr durch Betrieb eines mangelhaft montierten Produktes.

Durch den Betrieb eines nicht ordnungsgemäß montierten Produktes, können Personen und Tiere verletzt und Gegenstände beschädigt werden. Die Markise darf nur betrieben werden, wenn sie nach Herstellervorgaben montiert und befestigt ist.

Die Markise darf nur ausgefahren werden, wenn die maximal zulässige Windgeschwindigkeit nicht überschritten wird.

7.1 Auf- und Abbewegen der Markise

Technische Voraussetzungen:

- Die Endlagen sind ordnungsgemäß eingestellt.
- Die Markise ist an das Stromnetz, an die Steuerung, oder an das Bedienelement angeschlossen.
- Die Markise ist frei von Schnee und Eis.
- Eine automatische Steuerung (optional) ist konfiguriert.
- Eine Funkfernbedienung (optional) ist eingelernt.

VORSICHT!

Im Fahrbereich der Markise dürfen sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände befinden.

Vorgehen bei manueller Bedienung:

- Drücken und Halten der Taste „AB“ am Bedienelement.
- ➔ Markise fährt bis Endlage nach unten.
- Drücken und Halten der Taste „AUF“ am Bedienelement.
- ➔ Markise fährt bis Endlage nach oben.
- Loslassen einer Taste im Fahrbetrieb.
- ➔ Markise stoppt.

7.2 Nutzung bei Regen

Grundsätzlich muss die Markise bei Regen eingefahren werden. Eine nasse oder feucht eingefahrene Markise muss umgehend nach dem Regen zum Trocknen wieder ausgefahren werden.

7.3 Nutzung bei Wind

Bei aufkommendem Wind kann Durchzug an der Markise und dadurch dynamische Windlasten entstehen. Für diesen unkontrollierten Wechsel zwischen Winddruck und Windsog ist die abge-fahrene Markise nicht ausgelegt.

- ➔ Die Markise kann beschädigt werden.
- ➔ Bei Wind sind Fenster und Türen an einer abgefahrenen Markise vollständig zu schließen.

7.3.1 Zulässige maximale Windgeschwindigkeit zur Gebrauchstauglichkeit

Für Fenstermarkisen, deren Behang in seitlichen Schienen geführt wird, gelten folgende maximale Windgeschwindigkeiten.

Windwiderstand

Die Windklassen nach DIN EN 13561 lassen keinen Rückschluss auf die Gebrauchstauglichkeit (Ein-/Ausfahren, Zwischenpositionen) unter tatsächlicher Windbelastung zu, deshalb muss der Hersteller die Maximalgeschwindigkeit festlegen, oberhalb derer die Markise unter Berücksichtigung der Montage-situation und des Behangabstandes einzufahren ist. Diese Windgeschwindigkeit ist in den technischen Dokumentationen (z.B. Bedienungsanleitung) anzugeben. Einsatzempfehlungen können auch der Norm DIN 18073:2020-11 Abschnitt "B.4.4 Markisen mit Seitensaumführung" entnommen werden. Die Bedingungen, die einzuhalten sind, damit die Leistungsanforderung erfüllt wird, basieren auf statischen Lasten und berücksichtigen keine dynamische Auswirkung von wiederholt aufgebracht Lasten (Turbulenzen), denen das Tuch und das Gestell beim tatsächlichen Einsatz ausgesetzt sind. Deshalb kann der statische Druck nicht zur Festlegung der Verankerung der Markisen am Gebäude verwendet werden.

Auch der Untergrund/Abstand zur Fassade/Höhe/Ecksituation, hat Einfluss auf die maximal mögliche Windgeschwindigkeit und werden in der Norm (DIN EN 1932:2013-09 Abschlüsse und Markisen - Widerstand gegen Windlast - Prüfverfahren und Nachweiskriterien) nicht berücksichtigt, obwohl diese Einflussfaktoren einen signifikanten Einfluss auf die Windfestigkeit des Produktes besitzen.

Hinweis Geltungsbereich

Die in der folgenden Tabelle verwendeten Windgeschwindigkeiten gelten nur bei geschlossenen Fenstern, nicht bei Ecksituationen. Auch die Positionierung sowie die Anzahl der verwendeten Windwächter sind für die jeweilige Auswahl der für das Objekt passenden Windgeschwindigkeit von entscheidender Bedeutung, insbesondere ist die Gebäudegeometrie und Gebäudelage zu beachten. Deshalb ist für solche Situationen immer die Rücksprache mit dem Fachplaner erforderlich. Horizontalanlagen oder Bogenanlagen fallen nicht in den Anwendungsbereich der Einsatzempfehlungen.

Für folgenden Fall können die Tabellenwerte erhöht werden:

- Bei Montage in der Laibung kann der Tabellenwert auf den nächstgrößeren Tabellenwert um 1 Stufe erhöht werden (z. B. von 13 auf 17 m/s). Dies gilt bis zu einer maximalen Breite von 3000 mm, maximalen Höhe von 3000 mm und maximalen Fläche von 9 m², wobei der Maximalwert 24 m/s beträgt.

Für folgende Fälle müssen die Tabellenwerte abgemindert werden:

- Beim Behangabstand > 50 mm zur Glasfläche oder bei freistehenden Anlagen ohne Glasfläche muss der Tabellenwert um 1 Stufe reduziert werden (z.B. von 24 m/s auf 21 m/s).
- Bei Anlagen mit Solarbetrieb Somfy Sunsea io Solar muss ab einer Anlagenbreite > 2500 mm der Tabellenwert zusätzlich um mindestens 2 Stufen reduziert werden (z.B. von 17 m/s auf 10 m/s).

| Höhe | Breite | | | | | | | | | | |
|------|--------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Stufen | | | | | | |
|----------|--------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Bedienungs- und Wartungsanleitung

7.3.2 Umrechnung der Windgeschwindigkeiten

| | | | | | | | |
|--|---|---|---|---|---|---|--|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Windstärke (Beaufortgrad*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Bezeichnung | Sturm | stürmischer Wind | steifer Wind | starker Wind | frischer Wind | mäßiger Wind | schwacher Wind |
| Beispiele für die Auswirkungen des Windes im Binnenland. | Äste brechen von Bäumen, kleinere Schäden an Häusern (Dachziegel oder Rauchhauben abgehoben). | Zweige brechen von Bäumen, erschwert erheblich das Gehen im Freien. | Fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind, ganze Bäume bewegen sich. | Starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten, Telegrafenerleitungen pfeifen im Wind. | Kleine Laubbäume beginnen zu schwanken. | Wind bewegt Zweige und dünnere Äste, hebt Staub und loses Papier. | Wind bewegt dünne Zweige und streckt Wimpel. |

* Die Beaufort-Skala ist ein Hilfsmittel, mit deren Hilfe die Windstärke anhand der Auswirkungen des Windes geschätzt werden kann. Sie reicht von Stärke 0 (Windstille) bis Stärke 12 (Orkan). Quelle: DWD

7.4 Nutzung bei Schnee und Eis

WARNUNG!

Die Markise darf bei Schneefall oder Frostgefahr nicht ausgefahren werden. Es besteht die Gefahr, dass Teile des Produktes anfrieren können oder Schnee und Eis den Fahrweg blockieren. Ein feuchtes Tuch kann bei Frost vereisen und das Einfahren verhindern. Desweiteren kann ein feucht eingefahrenes Tuch in der Kassette festfrieren und ebenfalls das Ausfahren verhindern. In beiden Fällen kann es im schlimmsten Fall zur Beschädigung der Anlage kommen. Aufliegender Schnee und Eis kann beim Einfahren der Markise in die Kassette mit eingezogen werden und das Produkt beschädigen. Aufliegender Schnee ist vor der Benutzung zu entfernen. Eine Automatiksteuerung muss während der Wintermonate oder Frostgefahr, unbedingt ausgeschaltet und auf manuellen Betrieb gestellt werden.

8. Störungen und Fehlersuche

8.1 Fehlerzustandserkennung

Der Betrieb der Markise ist nicht möglich.

8.2 Störungsbeseitigung

- Die Stromversorgung ist unterbrochen.
- Das Fallprofil ist angefroren.
- Max. Windgeschwindigkeit überschritten.
- Der Antrieb ist überlastet/überhitzt.
 - Den Antrieb ca. 15-20 Minuten abkühlen lassen.
- Die Markise fährt nicht in Endlage.
 - Endlage löschen und erneut einstellen.

8.3 Serviceadresse Störungen

Die Serviceadresse entspricht den Angaben in Kapitel 1.2 ›Hersteller‹.

VORSICHT!

Reinigungs-, Instandhaltungs-, und Wartungsarbeiten von innen nur mit zugelassenen Schutzeinrichtungen.

9. Instandhaltung und Wartung

Die regelmäßige Instandhaltung und Wartung ist Gegenstand der bestimmungsgemäßen Verwendung der Markise und unbedingte Voraussetzung für effizienten und sicheren Betrieb. Die Wartungsvorschriften und Wartungsintervalle sind zu beachten. Es sind die allgemeinen Sicherheitsvorschriften bezüglich persönlicher Schutzausrüstung (PSA) und Verwendung von Leitern zu beachten. Es sind nur zugelassene Steigmittel (Leitern) zu verwenden.

Nur wenn es nicht möglich ist, Arbeiten in der Höhe durch ein Gerüst, ein Geländer, ein Fangnetz oder Fanggerüst zu sichern, darf die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (Sicherheitsgeschirr) eingesetzt werden. Ein ausreichend stabiler Anschlagpunkt ist Voraussetzung.

VORSICHT!

Gefahr durch Sturz von der Aufstiegshilfe!
Zur Montage an erhöhter Stelle muss eine sichere Aufstiegshilfe verwendet werden! Die Aufstiegshilfe nur auf ebenem und tragfähigem Grund verwenden! Maximale Tragkraft beachten!
Die Aufstiegshilfe nicht an das Produkt lehnen!
Bei unsachgemäßer Aufstellung oder Belastung kann die Aufstiegshilfe umkippen!

WARNUNG!

Gefahr durch Einsatz ungeeigneter Materialien und Techniken!
Reparaturarbeiten am Antrieb dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden, die über die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften unterrichtet sind.
Der Antrieb darf nicht geöffnet werden - er beinhaltet keine Teile, die durch Laien zu reparieren wären!
Nicht fachgerecht ausgeführte Reparaturen und Instandsetzungen führen zum Verlust der Konformität zur Richtlinie 2006/42/EG!
Bei einer Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen, muss die Markise abgesichert stromlos geschaltet werden.

VORSICHT!

Ein- und Ausfahren der Markise während der Reinigungs- oder Wartungsarbeiten nur durch kontrollierte Bedienung.

- Produkt, falls erforderlich, außer Betrieb nehmen.
- Raum unter der Markise absperren.
- Inbetriebnahme durch Unbefugte verhindern.
- Vor Wiederinbetriebnahme Fahrweg kontrollieren.

9.1 Batteriewechsel an einer Funkfernbedienung (optional)

ACHTUNG!

Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!
Batterien und Akkumulatoren werden von dem Handel zurückgenommen, in dem Sie sie gekauft haben.

9.2 Reinigung

VORSICHT!

Gefahr durch Sturz von der Aufstiegshilfe!
Zur Montage an erhöhter Stelle muss eine sichere Aufstiegshilfe verwendet werden! Die Aufstiegshilfe nur auf ebenem und tragfähigem Grund verwenden! Maximale Tragkraft beachten!
Die Aufstiegshilfe nicht an das Produkt lehnen!
Bei unsachgemäßer Aufstellung oder Belastung kann die Aufstiegshilfe umkippen!

Die Markise ist unter normalen Umgebungs- und Umweltbedingungen witterungsresistent. Trotzdem empfiehlt der Hersteller alle sichtbaren Komponenten in regelmäßigen Abständen (mindestens 1x pro Jahr) zu reinigen, da lange anhaftender Schmutz die Funktion und Optik der Markise negativ beeinflussen können.

Bei der Reinigung ist generell zu beachten:

- keine aggressiven Mittel oder Reinigungstechniken.
- Schmutz nicht durch Scheuern oder Kratzen entfernen.

HINWEIS!

Zum Reinigen der Markise keinen Hochdruckreiniger oder mechanische Reinigungsgeräte verwenden.

9.2.1 Markisengestell

Die Kassette mit dem Revisionsdeckel, die Führungsschienen sowie das Fallprofil sind aus Aluminium und pulverbeschichtet.

Bei der Reinigung wie folgt vorgehen:

- Groben Schmutz mit weicher Bürste entfernen.
- Mit Wasser und haushaltsüblichem Reiniger feucht abwischen.

9.2.2 Bespannung

Nicht waschen

- Pflegehinweise beachten.

Bedienungs- und Wartungsanleitung

9.3 Serviceadresse Instandhaltung und Wartung


Beauftragen Sie für Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten einen MHZ-Fachhändler oder ein gleichwertig qualifiziertes Unternehmen. <http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Ersatzteile und Verbrauchsmaterial

Die Verwendung von originalen Ersatzteilen, sowie nur vom Hersteller zugelassener Verbrauchsmaterialien, ist Gegenstand der bestimmungsgemäßen Verwendung der Markise.

9.5 Inspektions- und Wartungsarbeiten, Wartungsintervalle

VORSICHT!




Gefahr durch Sturz von der Aufstiegshilfe!

Zur Montage an erhöhter Stelle muss eine sichere Aufstiegshilfe verwendet werden! Die Aufstiegshilfe nur auf ebenem und tragfähigem Grund verwenden! Maximale Tragkraft beachten!

Die Aufstiegshilfe nicht an das Produkt lehnen!

Bei unsachgemäßer Aufstellung oder Belastung kann die Aufstiegshilfe umkippen!



9.5.1 Regelmäßige Instandhaltungsarbeiten

Folgende Punkte müssen regelmäßig, jedoch mindestens 1x jährlich durchgeführt werden:


- Untersuchung auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung an der Bespannung, dem Markisengestell und elektrischen Kabeln.
- Kontrolle der Befestigung, mit der die Führungsschienen auf der Unterkonstruktion befestigt sind.
- alle Verbindungen und mechanische Baugruppen auf Funktion, Verschleiß und Unversehrtheit prüfen.
- Kontrolle der Endlagen.

10. Demontage und Entsorgung

Die Demontage darf nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Beauftragen Sie ggf. ein qualifiziertes Serviceunternehmen.


10.1 Vernichtung/Recycling

VORSICHT!




Die Entsorgung der Schmierstoffe und eventuell eingesetzter schädlicher Reinigungsmittel ist durch Umweltschutzgesetze und deren Verordnungen genau geregelt.

- Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel
- Gehäuseteile können dem Metallrecycling zugeführt werden.
- Beachten Sie die Nationale Elektro-Schrott-Verordnung.
- Elektronik-Bestandteile wie Laufwerke und Leiterplatten sind entsprechend der nationalen Elektronik-Schrott-Verordnung zu entsorgen.



- Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften zur Handhabung und Entsorgung von Altbauteilen.
- Beachten Sie die Dokumentationen der einzelnen Zulieferfirmen.
- Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen.

Hinweise zur Entsorgung



Dieses Gerät fällt unter die EG-Richtlinie 2002/96/EG zur Reduktion der zunehmenden Menge an Elektroschrott, deren Ziel es ist, Abfälle aus elektro- und elektronischen Geräten zu verringern und umweltverträglich zu entsorgen.

Dieses Gerät darf nicht über die Restmülltonne entsorgt werden! Zur Gewährleistung der stofflichen Verwertung bzw. ordnungsgemäßen Entsorgung bringen Sie das Gerät in die dafür vorgesehenen kommunalen Sammelstellen!

Durch achtlose und unkontrollierte Entsorgung können Schäden an der Umwelt und menschlichen Gesundheit verursacht werden. Indem Sie dafür sorgen, dass ihr Produkt auf eine verantwortliche Weise entsorgt bzw. wiederverwertet wird, tragen Sie zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit bei.

11. Erklärung CE - Etikett

Jede unserer Markisen ist mit einem CE-Etikett gekennzeichnet, welches auf der Innenseite des Ausfallprofils angebracht ist. Das Etikett ist Bestandteil des Produktes und darf für eine evtl. spätere Identifizierung nicht entfernt werden.

Beispiel eines CE-Etikettes:


DIN EN 13561


MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
GERMANY www.mhz.de

Fenstermarkise zip 6

Artikel: 120648000

Auftrag: 314008/000100

Datum: 14.05.2024

Modell: Zip 6 1-7600-01.01

Oberbegriff und Produktname
Hersteller
Hinweis: im Ausland kann hier eine andere Firma oder Adresse eingetragen sein.

12. CE - Konformitätszeichen

CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Germany

2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120

zip 6
Modell 48-1206

Anwendung im Außenbereich von
Gebäuden und anderen Bauwerken

Windwiderstand*:

| | |
|---|-------|
| bis Breite 4 m | WWK 6 |
| bis Breite 6 m und max. 20 m ² | WWK 4 |

* Windwiderstand

Angaben zur maximal zulässigen Windgeschwindigkeit zur Gebrauchstauglichkeit sind in der Bedienungsanleitung eindeutig festgelegt und zu beachten.

Die erklärte Leistung gilt nur für das Produkt.

Nach der Montage kann sich durch den Montageuntergrund eine geringere Leistung ergeben.

EU-Konformitätserklärung

DE

Das Produkt: MHZ Senkrechtmarkise zip 6
46-1206

Verwendungszweck: außenliegender textiler Sonnenschutz

Entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Insbesondere wurden die folgenden harmonisierten Normen angewandt:

EN 60335-2-97: 2010 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-97:

Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen Wartung

EN 13561 Markisen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen (Deutsche Fassung EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Abschlüsse innen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen (Deutsche Fassung EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU wurde gemäß Anhang I Nr. 1.5.1. der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
MHZ Hachtel GmbH & Co.KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Hersteller **MHZ Hachtel GmbH & Co. KG**
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland www.mhz.de



Marc Horn
Geschäftsführer

Leinfelden-Echterdingen, Januar 2024

DE

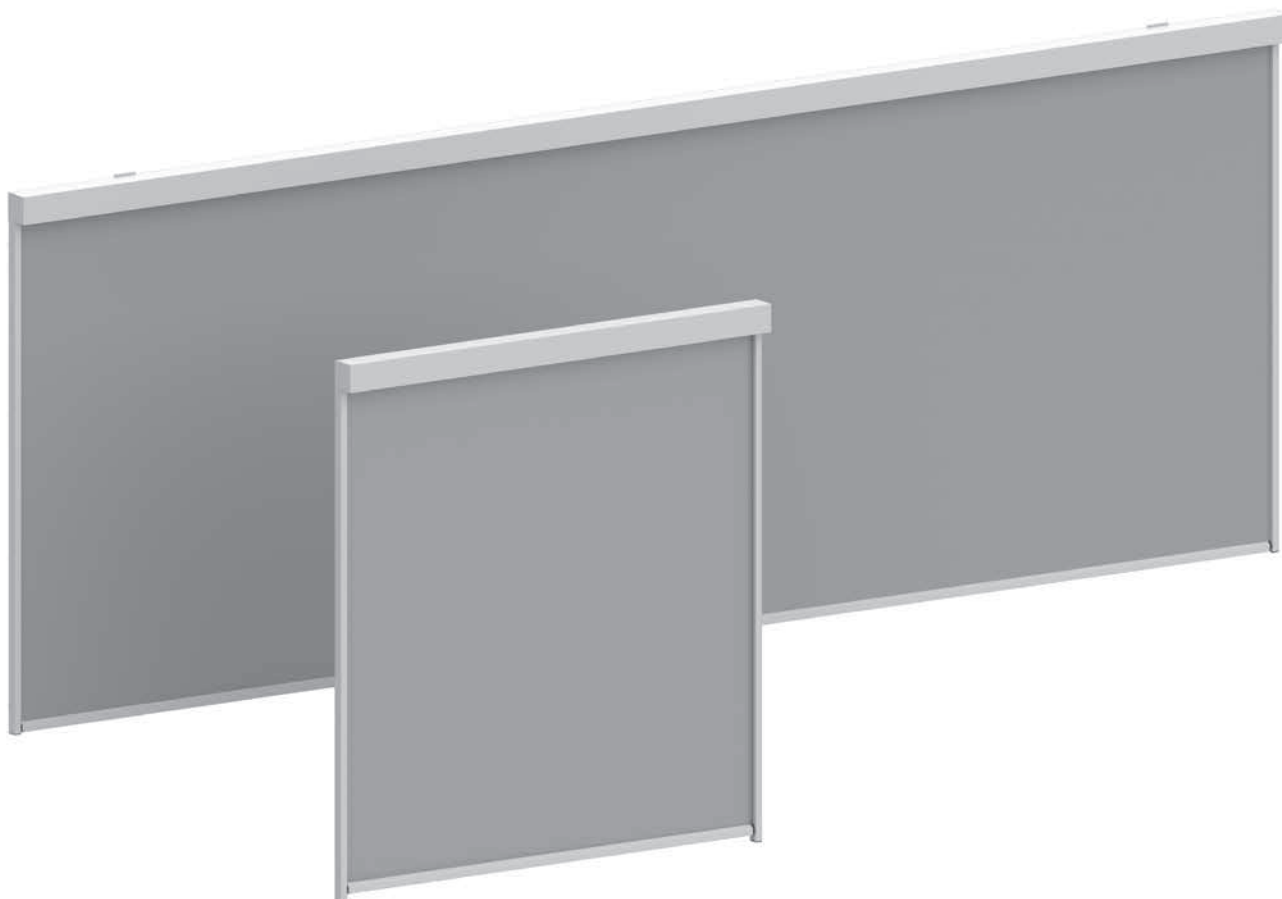
FR

NL

EN

IT

ES



STORE VERTICAL zip 6

Notice d'utilisation et de maintenance | *Édition 2024*



Notice d'utilisation et de maintenance

1. Informations de base importantes

1.1 Informations relatives à la notice d'utilisation

Cette notice d'utilisation fournit une description du store et en explique le fonctionnement sécurisé. Elle contient des consignes d'utilisation pour un usage conforme du store qu'il convient de respecter. Elle contribue pour une large part à éviter tout risque lié à l'utilisation du store, à en maintenir le niveau de fiabilité et en optimiser la durée de vie. Cette notice doit rester à disposition sur le lieu d'utilisation. Toute personne exécutant des travaux en lien avec le store doivent avoir lu et compris cette notice d'utilisation. La documentation technique a été élaborée avec le plus grand soin et actualisée sur la base des connaissances disponibles au moment de son édition. Prière de communiquer au fabricant toute erreur ou inexactitude. Sous réserve de modifications.

1.2 Fabricant

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tél. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

La présente notice d'utilisation reste la propriété intellectuelle du fabricant et bénéficie de la protection des droits d'auteur. Toute transmission, reproduction, diffusion ou adaptation de cette notice d'utilisation, pour tout ou partie, ainsi que son exploitation, son utilisation ou sa divulgation sont réservées au fabricant. Les marques, noms et logos des sous-traitants/fabricants de matériaux d'origine tierce restent la propriété des différents concepteurs/titulaires de la licence.

1.4 Perte / Remplacement

La présente notice d'utilisation est un composant important pour la sécurité du store dont elle fait partie intégrante et doit à ce titre être remplacée sans délai en cas de perte. En cas de commande ultérieure, la perception de droits peut être exigée par le fabricant.

1.5 Informations juridiques

Sauf dispositions contractuelles contraires, le fabricant rejette toute responsabilité, prise en charge ou garantie au-delà des exigences minimales légales. Toute modification du store non autorisée par le fabricant, tout emploi de matériaux non homologués et toute utilisation non conforme à l'usage prévu entraîne pour le propriétaire/l'utilisateur la perte de tout droit de recours contre le fabricant du store.

1.6 Autres documents en vigueur

Notice de montage pour store vertical zip 6 modèle 48-1206

1.7 Caractéristiques de la livraison

- Un store vertical zip 6
- Une notice d'utilisation et de maintenance
- Une notice de montage
- Une notice de montage et d'utilisation pour moteur tubulaire
- Des dispositifs de commande avec les instructions correspondantes (en option)

1.8 Conventions applicables à la présentation de texte

Texte long pour la présentation d'informations.

- Énumération
 - Réaction du système
 - ⇒ Consignes d'utilisation

1.9 Conventions applicables aux informations importantes

| | | |
|--|---|--|
| | AVERTISSEMENT ! Ce terme désigne un risque potentiel. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures graves, voire mortelles ! | |
| | PRUDENCE ! Ce terme désigne un risque potentiel. S'il n'est pas évité, il peut entraîner des blessures légères ou bénignes ! | |
| | REMARQUE ! Ce terme désigne une information potentiellement importante. Si on en tient compte, le store est assuré de fonctionner efficacement et durablement ! | |
| | ATTENTION ! Ce terme désigne une situation susceptible de provoquer des dommages. Le store ou un autre élément de son environnement peut subir des dommages si le risque n'est pas évité ! | |

1.10 Conventions applicables aux symboles

Les symboles suivants sont utilisés dans la présente notice d'utilisation et/ou sur le store. Autres signalisations prescrites en matière de sécurité et de santé en conformité avec la réglementation technique sur les lieux de travail ASR A1.3

Signification des différents pictogrammes :

1.10.1 Mises en garde selon DIN EN ISO 7010



1.10.2 Obligations selon DIN EN ISO 7010



1.10.3 Interdictions



2. Sécurité

2.1 Consignes de sécurité de base

Le store zip 6 a été conçu et fabriqué selon les directives UE correspondantes. La technologie employée, plus particulièrement en matière de sécurité et de protection des personnes, est en conformité avec l'état de la technique au moment de sa fabrication. Il n'est cependant pas possible d'exclure qu'un usage abusif ou une utilisation inappropriée du store puisse provoquer des dommages corporels ou matériels. Il est donc essentiel que l'utilisateur et le monteur/l'installateur lisent cette notice d'utilisation avant de se servir du store.

2.1.1 Comportement en cas d'urgence

Ne pas actionner le store en cas d'urgence.

2.1.2 Exigences applicables au personnel, obligation de diligence

Ce store doit être manœuvré uniquement par des personnes ayant pris connaissance de la présente notice d'utilisation et plus particulièrement des chapitres relatifs à la sécurité et aux mises en garde. Les enfants ou les personnes incapables à évaluer correctement les conséquences et les effets de leurs actes ne sont pas habilités à sa manipulation.

2.1.3 Poids du store (en kg) pour coffre 110

| Coffre | 110 | | | | | |
|--------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| I H | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| 1 m | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 |
| 2 m | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 |
| 3 m | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 |
| 3,5 m | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 |

2.2 Responsabilités

2.2.1 Responsabilités du fabricant

Le fabricant doit :

- s'assurer que le store est conforme à la directive 2006/42/CE ainsi qu'à toutes les autres directives applicables ;
- confirmer la conformité aux différentes directives sous la forme d'une déclaration de conformité ou d'incorporation ;
- joindre cette déclaration ou une transcription de son contenu à la documentation technique qui fait partie intégrante des éléments de sécurité du store ;
- conserver la documentation technique pendant au moins les dix ans suivant la livraison/la mise en service du dernier store ;
- vérifier la performance du store par un contrôle de production en usine.

2.2.2 Responsabilités de l'utilisateur

L'utilisateur doit :

- veiller à se conformer à la réglementation de l'environnement d'exploitation ;
- maintenir le store en parfait état de fonctionnement ;
- conserver la présente notice d'utilisation et la notice de montage fournie ;
- former les autres utilisateurs à la manœuvre du store à l'aide de cette notice d'utilisation.

Notice d'utilisation et de maintenance

2.3 Utilisation conforme

2.3.1 Domaine d'utilisation

Le store zip 6 (adapté généralement aux fenêtres ou aux façades) est utilisé à des fins de gestion de la luminosité et de protection contre les regards indiscrets. Il est fixé à l'extérieur du bâtiment, sur une fenêtre, sur la façade ou sur un mur extérieur et est motorisé.

2.3.2 Erreurs d'utilisation

Ci-après exemples d'erreurs d'utilisation :

- Utilisation d'un store endommagé.
- Utilisation en cas de neige, de givre ou de tempête.
- Utilisation lorsque le store est mouillé.
- Suspension d'objets.
- Actionnement manuel.
- Immobilisation de la barre de charge.
- Levage de la barre de charge.
- Accessoires défectueux ou inadaptés.
- Utilisation comme protection antichute.
- Appui d'un dispositif d'aide au levage sur le store.
- Haubans ou charges supplémentaires.


L'utilisateur assume seul la responsabilité pour tout dommage résultant d'une utilisation non conforme ; le fabricant / le service commercial décline toute responsabilité en la matière.

2.3.3 Conditions d'utilisation


Conformément aux caractéristiques techniques. Le store zip 6 doit uniquement être utilisé dans des conditions normales de fonctionnement et d'environnement.

2.3.4 Travaux à proximité du store

AVERTISSEMENT !



L'ouverture du store peut se produire de façon accidentelle. Lors du nettoyage ou d'opérations de maintenance ou encore en cas de travaux à proximité directe du store (nettoyage des fenêtres, des façades ou des murs), il faut s'assurer que le store est déconnecté du réseau électrique. Les circuits électriques peuvent être désactivés manuellement, au niveau du disjoncteur (fusible) par exemple. Si le store est commandé par plusieurs utilisateurs, un système de verrouillage prioritaire (coupure de courant contrôlée de l'extérieur) doit être activé pour empêcher toute montée ou descente du store pendant les opérations de nettoyage ou de maintenance.



2.4 Utilisation non conforme

Exemples d'utilisation non conforme :

- Recours à des pièces de rechange de qualité inférieure.
- Utilisation dans un environnement inapproprié.
- Objets et obstacles dans la zone de déplacement du store.
- Utilisation comme protection contre la pluie.

L'utilisateur assume seul la responsabilité pour tout dommage résultant d'une utilisation non conforme ; le fabricant / le service commercial décline toute responsabilité en la matière.

2.5 Modifications


Toute responsabilité du fabricant et tout recours à la garantie sont exclus en cas de transformations et de modifications du store effectuées à l'initiative du client !

Le store ne doit supporter aucune charge supplémentaire !

2.6 Risques résiduels et mesures de protection

Les risques qui ne peuvent être contrôlés ni par le biais de mesures constructives ni par des techniques de sécurité doivent être mis en évidence par une signalétique et/ou une surveillance adéquate. Sont énumérés ci-après les risques et dangers que le personnel peut contribuer à réduire en étant attentif et bien informé.

Danger lié à la casse pour cause d'usure !



Afin d'éviter les casses avec les risques qu'elles entraînent, toutes les pièces structurales à déplacement mécanique doivent être régulièrement contrôlées pour voir si elles présentent des signes d'usure ou d'éventuels dommages !

Les pièces usées/endommagées doivent être remplacées immédiatement !


- Lorsqu'il est remonté, le store zip 6 se trouve dans la position la plus sécurisée.
- Lors de la montée et de la descente du store, il y a un risque d'écrasement et de cisaillement au niveau de la barre de charge.
 - Attention, risque de blessure ! Des corps étrangers, des vêtements ou des parties du corps peuvent être saisis par le store et coincés ou entraînés !
 - ⇒ Aucune personne, aucun animal ni aucun objet ne doit se trouver dans la zone de déplacement du store pendant son fonctionnement.
 - ⇒ Ne pas engager les doigts dans le store ni dans les ouvertures.
- Certaines parties du store peuvent se charger en électricité statique.
 - Cela peut provoquer une décharge électrostatique.
 - ⇒ Prudence en cas de contact !
- Une forte exposition au rayonnement solaire peut générer des températures très élevées au niveau du coffre, des coulisses de guidage et de la barre de charge.
 - Risque de brûlure.
 - ⇒ Prudence en cas de contact !
- Risques liés à une utilisation sans surveillance.
 - L'arrivée soudaine d'une tempête peut endommager un store déployé ou provoquer des dommages corporels et matériels.
 - Le dysfonctionnement d'une commande automatique peut entraîner un déroulement accidentel du store.

⇒ Toujours remonter le store en cas d'absence.

⇒ En cas d'absence, désactiver la commande automatique et la régler sur le mode manuel.

- Risque lié à une panne de courant
 - Impossible de remonter le store. Une tempête peut l'endommager et provoquer des dommages corporels ou matériels.
 - ⇒ Dans le cas d'un store monté sur une façade exposée au vent avec de fréquentes pannes de courant, mettre en place une alimentation électrique de secours pour le moteur et les automatismes.
- Stores posés devant des portes-fenêtres ou des issues constituant le seul accès aux balcons ou aux terrasses.
 - Les personnes peuvent s'enfermer à l'extérieur ou se blesser lorsque le store est raccordé à une commande automatique et qu'il se déploie de manière accidentelle.
 - ⇒ Dans cette configuration, régler la commande sur le mode manuel.
- Des feuilles mortes ou d'autres corps étrangers peuvent se fixer sur le store, gêner le passage de la barre de charge ou s'introduire dans le coffre.
 - Le store peut subir des dommages.
 - ⇒ Éliminer immédiatement les corps étrangers ou immobiliser le store.
 - ⇒ Avant de retirer les corps étrangers, protéger les dispositifs de commande contre un actionnement incontrôlé (déconnecter le store du réseau électrique, par exemple) et régler la commande automatique existante sur le mode manuel.
- Risque lié à la neige et au gel.
 - En raison des précipitations ou d'une humidité importante, des plaques de glace ou des stalactites peuvent se former sur le store en hiver. Lorsqu'elles tombent, ces dernières peuvent provoquer des dommages ou des blessures graves, même lorsque le store n'est pas utilisé.
 - ⇒ Ne pas se tenir sous le store en hiver, ou retirer soigneusement les plaques de glace, les stalactites et la neige accumulée.

PRUDENCE !




Risque de chute du dispositif d'aide au levage !


Pour la réalisation de travaux en hauteur, il convient d'utiliser un dispositif d'aide au levage sécurisé et posé uniquement sur un sol parfaitement plan et stable ! Respecter la capacité de charge maximale !

Ne pas appuyer ce dispositif contre le store !

En cas d'installation ou de charge inappropriée, il peut basculer !




AVERTISSEMENT !



Risque lié à un raccordement non conforme.

Toutes les installations électriques et les travaux de raccordement au niveau des commandes, de l'alimentation électrique ou du store doivent exclusivement être réalisés par du personnel qualifié. Le non-respect de cette consigne représente un danger mortel ou un risque de départ d'incendie.



3. Caractéristiques techniques

3.1 Généralités

| | | |
|---|-----------------------|----------------|
| Dimensions l x H [mm] : | voir bon de livraison | |
| Tension d'alimentation : [V] : | 230 (AC/50 Hz) | 120 (AC/60 Hz) |
| Courant nominal absorbé [A] : | 0,45 - 1,15 | 1,2 - 1,75 |
| Puissance absorbée [W] : | 90 - 260 | 140 - 210 |
| Couple nominal [Nm] : | 6 - 40 | 7 - 36 |
| Vitesse d'entraînement [min ⁻¹] : | 17/23 | 12/28 |
| Plage de fin de course : | 64 tours | 40 tours |
| Indice de protection du moteur : | IP 44 | IP 44 |
| Mode de fonctionnement : | S2 4 min | S2 4 Min |

Ce tableau constitue une synthèse de tous les moteurs standard.

Moteur Somfy Sunea io Solar : 12 V DC, 10 Nm, 12 min-1 (voir détails dans la notice du fabricant jointe séparément).

3.2 Environnement

| | |
|--|------------------|
| Température de stockage et de fonctionnement : | + 5 °C à + 55 °C |
|--|------------------|

3.3 Bruit

| | |
|--|-----|
| Niveau de pression acoustique continu* [dB(A)] | ≤70 |
|--|-----|

3.4 Émissions

| | |
|-----------------------------------|--|
| Incompatibilité électromagnétique | |
|-----------------------------------|--|

3.5 Marquage de sécurité

Conformément à la directive 2006/42/CE, annexe 1, 1.7.1
 Informations et avertissements sur la machine.

Notice d'utilisation et de maintenance

3.6 Marquage de la conformité et du store

Le store est pourvu d'un autocollant portant le marquage CE.

L'autocollant fait également mention de la date de fabrication du store ainsi que des informations de commande correspondantes. Il est par exemple collé sur la face intérieure de la trappe de visite. Il fait partie intégrante du store et ne doit pas être retiré car il peut servir à une éventuelle identification ultérieure.

3.7 Classification de performance

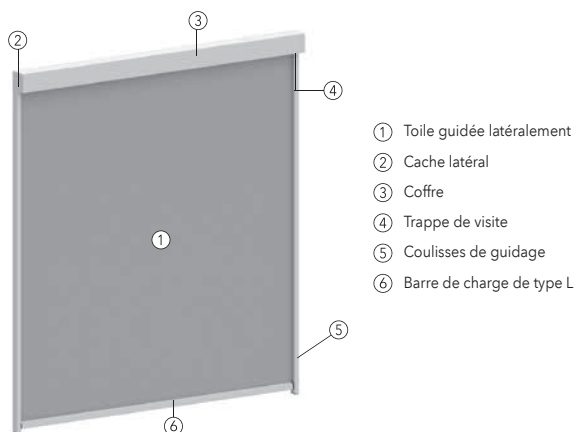
Cette classification de performance est valable à condition que le store soit monté conformément aux instructions de la notice de montage. Les stores dépassant les dimensions de store indiquées ne sont pas testés et obtiennent une classe de résistance au vent CRV0.

| LARGEUR MAX. | HAUTEUR MAX. | SURFACE MAX. | CLASSE DE RÉSISTANCE AU VENT |
|--------------|--------------|-------------------|------------------------------|
| 4000 MM | 3500 MM | 14 M ² | CRV6 |
| 6000 MM | 3500 MM | 20 M ² | CRV4 |

Les parties du store non rétractables sont conçues pour une charge maximale de 800 N/m².

4. Structure et fonctionnement

4.1 Représentation graphique



4.2 Descriptif des fonctionnalités

Le store zip 6 (adapté généralement aux fenêtres ou aux façades) est utilisé à des fins de gestion de la luminosité et de protection contre les regards indiscrets. Il est motorisé et la toile est guidée latéralement. Arrêt automatique du store au point bas par réglage des fins de course du moteur. Arrêt automatique du store au point haut par limiteur de couple ou par réglage des fins de course du moteur.

AVERTISSEMENT !

L'ouverture du store est subordonnée à la vitesse de vent maximale prévue par le fabricant. Il convient de le fermer avant d'atteindre la valeur limite. La valeur maximale (indiquée en m/s, km/h ou en degrés Beaufort) dépend de la taille du store et de la situation de montage.

REMARQUE !

L'échelle de Beaufort (Bft) permet de classer et de quantifier la force et la vitesse du vent. Elle va de force 0 (calme plat) à force 12 (ouragan).

4.3 Principe de sécurité

AVERTISSEMENT !

Une manipulation imprudente du produit peut blesser des personnes ou des animaux.

Les enfants et les personnes incapables d'évaluer correctement les conséquences et les effets de leurs actes ne sont pas habilités à leur manipulation.

- Conserver les télécommandes radio hors de leur portée.
- Leur interdire de jouer avec les télécommandes ou inverseurs.

AVERTISSEMENT !

Le moteur du store est équipé d'un dispositif de détection des blocages et des obstacles. En raison de diverses influences, la détection des obstacles peut être entravée en périphérie et, de ce fait, le store peut subir des dommages. Par conséquent, il faut toujours s'assurer qu'il n'y a pas d'obstacles dans la zone de déplacement du store. Cela s'applique également pendant la période hivernale, lorsque les coulisses de guidage et les barres de charge sont gelées.

L'utilisation du dispositif de détection des blocages et des obstacles n'est pas autorisée pour la protection des personnes. Il a pour unique fonction de protéger le store d'éventuels dommages.

Le moteur Becker dispose d'une détection sensible des obstacles dans le sens de la descente avec inversion et d'une protection contre la surcharge (protection contre le gel) dans le sens de la montée. Le moteur électrique peut distinguer les obstacles réels et les surcharges dues au vent en analysant si l'obstacle reste toujours à la même place ou si sa position change.

Manœuvrer le store dans le sens inverse jusqu'à ce que le moteur s'arrête. Le manœuvrer ensuite dans les deux sens.

Le store dispose de ces fonctions en cas d'utilisation d'un moteur standard. En cas d'utilisation d'autres moteurs, le store peut posséder une variante de la fonction de détection des blocages et des obstacles ou ne pas en disposer du tout.

La pose du store doit être réalisée de sorte que la barre de charge se trouve à une distance d'au moins 2,50 m du sol lorsque le store est en position fermée ou de manière à ce qu'il dispose d'un autre niveau d'accès permanent. Dans le cas contraire, le store doit exclusivement être manœuvré au moyen d'un inverseur installé de manière à permettre une utilisation contrôlée avec vue directe sur la barre de charge. L'inverseur doit être installé à distance des parties mobiles, de préférence à une hauteur de 1,3 m (respecter la réglementation nationale relative aux personnes handicapées).

Si le store est régulièrement contrôlé et entretenu et qu'il a été correctement posé, il peut être utilisé jusqu'à sa fin de vie conditionnée par l'usure inévitable des composants.

4.4 Remarque concernant le moteur électrique

AVERTISSEMENT !

Avant la première utilisation du store, tenir compte des instructions de réglage, de fonctionnement et d'utilisation fournies avec le moteur.

Ne pas donner au moteur un ordre simultané de MONTÉE et de DESCENTE ou le manœuvrer à partir de plusieurs postes de commande.

Le moteur dispose d'une protection contre la surchauffe. En cas de dépassement de la durée de fonctionnement continu, cette dernière s'active et le moteur s'arrête. Le store est à nouveau opérationnel après 15 à 25 minutes environ.

4.4.1 Dispositifs de commande et d'affichage, composants des commandes

PRUDENCE !

N'utiliser que des composants et des câblages agréés par le fabricant du store ou par le fabricant du moteur pour la manœuvre, la surveillance et la commande du store. En cas de doute, contacter le fabricant.

ATTENTION !

Avant la première utilisation du store, lire les instructions de réglage, de fonctionnement et d'utilisation fournies avec les dispositifs de commande et d'affichage.

- Le temps de commutation lors du changement du sens de manœuvre (MONTÉE/DESCENTE) doit être d'au moins 0,5 s.
- N'employer que des éléments de commutation à verrouillage mécanique ou électrique avec un dispositif de remise à zéro.
- Installer les inverseurs à portée de vue du store, mais à distance des parties mobiles, à une hauteur supérieure à 1,3 m.
- Les inverseurs fixes doivent être installés de manière visible.
- Toujours placer les inverseurs à distance des parties mobiles, de préférence à une hauteur de 1,3 m (respecter la réglementation nationale relative aux personnes handicapées).

5. Conditions de transport, de stockage et de mise en œuvre

5.1 Consignes de sécurité particulières pour le transport

PRUDENCE !

Risque de blessure suite à un mouvement incontrôlé de la charge !

Pour toutes les opérations de chargement et de transport, sécuriser le store contre tout glissement et basculement !

Ne pas poser ni stocker le store à la verticale !

5.2 Contraintes locales

5.2.1 Conditions sur site

- Installer le store uniquement devant des ouvertures pouvant être fermées. Le store n'est pas conçu pour un montage autoportant.

5.2.2 Conditions de mise en œuvre

Le coffre/l'axe d'enroulement ne doit être monté qu'horizontalement, la montée et la descente de la toile ne doivent s'effectuer que verticalement.

5.2.3 Zones spécifiquement signalées

Si le store est installé dans une zone spécialement signalée (issue de secours, zone dangereuse, zone de sécurité, par exemple), il convient de tenir compte des normes et des directives en vigueur.

Notice d'utilisation et de maintenance

6. Montage et première mise en service

6.1 Montage

Le store doit être installé dans la seule perspective d'une utilisation conforme aux conditions prévues par le fabricant, dans le respect des instructions figurant dans la notice de montage. Le montage et le raccordement du store ne doivent être réalisés que par du personnel qualifié.

Le coffre et les coulisses de guidage doivent être montés de manière à ce que l'axe d'enroulement et la barre de charge puissent être remplacés en cas de dommage. Le store doit rester librement accessible après le montage en vue des opérations de maintenance et de réparation. Ne pas crépir, carreler, tapisser ni obturer la trappe de visite.

AVERTISSEMENT !

Lors de l'installation du store, il faut prévoir un dispositif de coupure omnipolaire dont la distance d'ouverture des contacts est d'au moins 3 mm par pôle.

6.1.1 Instructions de déballage

Contrôler la livraison immédiatement après réception pour s'assurer qu'elle n'a pas subi de dommages pendant le transport. Comparer le contenu du colis avec le bon de livraison.

6.1.2 Description des étapes de montage

Voir notice de montage séparée.

7. Utilisation

PRUDENCE !

Risque lié à l'utilisation d'un store défectueux.
L'utilisation d'un store non conforme peut blesser des personnes ou des animaux et entraîner des dommages matériels.

Si des dysfonctionnements ou des bruits inhabituels sont détectés en cours d'utilisation, arrêter immédiatement l'opération et faire appel à une entreprise spécialisée compétente en la matière.

Risque lié à l'utilisation d'un store mal monté.
L'utilisation d'un store mal monté peut blesser des personnes ou des animaux et entraîner des dommages matériels.
Le store ne doit être utilisé que s'il est monté et fixé selon les consignes du fabricant.

Le store ne peut être ouvert que lorsque la vitesse du vent maximale autorisée n'est pas dépassée.

7.1 Montée et descente du store

Exigences techniques :

- Les fins de course sont réglés correctement.
- Le store est connecté au réseau électrique et aux dispositifs de commande.
- Le store est exempt de neige et de givre.
- Une commande automatique (en option) est configurée.
- Une télécommande radio (en option) est programmée.

PRUDENCE !

Aucune personne, aucun animal ni aucun objet ne doit se trouver dans la zone de déplacement du store.

Procédure en cas de manœuvre manuelle :

- Appuyer sur le bouton de commande « DESCENTE » et le maintenir enfoncé.
- Le store descend jusqu'au fin de course bas.
- Appuyer sur le bouton de commande « MONTÉE » et le maintenir enfoncé.
- Le store monte jusqu'au fin de course haut.
- Relâchement d'un bouton de commande pendant le déplacement.
- Le store s'arrête.

7.2 Utilisation en cas de pluie

De manière générale, le store doit être remonté en cas de pluie. Un store remonté lorsqu'il est mouillé ou humide doit être redescendu immédiatement après la pluie pour sécher.

7.3 Utilisation en cas de vent

Le vent peut provoquer des courants d'air ainsi que des charges de vent dynamiques au niveau du store. Le store descendu n'est pas conçu pour supporter ce changement incontrôlé entre pression et aspiration du vent.

→ Le store peut subir des dommages.

→ En cas de vent, les fenêtres et les portes doivent être entièrement fermées lorsque le store est descendu.

7.3.1 Vitesse du vent maximale autorisée pour l'utilisation du store

Pour les stores de fenêtre dont la toile est guidée dans des coulisses latérales, les vitesses de vent maximales suivantes sont applicables.

Résistance au vent

Le classement au vent défini par la norme DIN EN 13561 ne permet pas d'évaluer l'aptitude à l'emploi d'un store (montée et descente, positions intermédiaires) sous une charge de vent réelle. Par conséquent, le fabricant doit définir la vitesse maximale au-delà de laquelle le store doit être replié en tenant compte de la situation de montage et de la distance de la toile par rapport au vitrage. Cette vitesse de vent doit être indiquée dans la documentation technique (notice d'utilisation, par exemple). Des recommandations de mise en œuvre sont également indiquées dans la norme DIN 18073:2020-11, paragraphe « B.4.4 Stores avec guidage latéral ». Les conditions à remplir pour satisfaire aux exigences de performance reposent sur des charges statiques et ne tiennent pas compte de l'effet dynamique des charges appliquées de manière répétée (turbulences) auxquelles sont soumises la toile et l'armature lors de l'utilisation réelle. Par conséquent, il n'est pas possible d'utiliser la pression statique pour définir l'ancrage des stores au niveau du bâtiment.

La structure porteuse/l'écart par rapport à la façade/la hauteur/la situation d'angle ont également une incidence sur la vitesse de vent maximale possible et ne sont pas pris en compte dans la norme (DIN EN 1932:2013-09 Stores et Fermetures- Résistance aux charges de vent - Méthodes d'essai et critères de performance), même si ces facteurs ont un impact significatif sur la résistance au vent de la protection solaire.

Remarque concernant le champ d'application

Les vitesses de vent indiquées dans le tableau suivant sont uniquement applicables lorsque les fenêtres sont fermées. Elles ne s'appliquent pas dans des situations d'angle. L'emplacement et le nombre de capteurs vent employés sont également d'une importance décisive pour le choix de la vitesse de vent adaptée à l'édifice ; il faut en particulier tenir compte de la forme et de l'emplacement du bâtiment. Par conséquent, pour ce type de situations, un entretien avec le bureau d'études est toujours requis. Les stores horizontaux ou les stores cintrés n'entrent pas dans le champ d'application des recommandations de mise en œuvre.

Les valeurs du tableau peuvent être augmentées dans le cas suivant :

- En cas de montage dans l'embrasure, la valeur du tableau peut être augmentée d'un niveau et passer au niveau immédiatement supérieur (de 13 à 17 m/s, par exemple). Cela s'applique jusqu'à une largeur maximale de 3000 mm, une hauteur maximale de 3000 mm et une surface maximale de 9 m², la valeur maximale étant alors de 24 m/s.

Les valeurs du tableau peuvent être réduites dans les cas suivants :

- Lorsque la distance de la toile par rapport à la surface vitrée est > 50 mm ou pour les stores autoportés sans surface vitrée, la valeur du tableau doit être réduite d'un niveau (p. ex. de 24 m/s à 21 m/s).
- Pour les stores fonctionnant par énergie solaire Somfy Sunea io Solar, la valeur du tableau doit être réduite d'au moins 2 niveaux supplémentaires (p. ex. de 17 m/s à 10 m/s) à partir d'une largeur de store > 2500 mm.

| Hau- teur | Largeur | | | | | | | | | | |
|--------------|---------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Niveaux | | | | | | |
|----------|---------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Notice d'utilisation et de maintenance

7.3.2 Conversion des vitesses de vent

| | | | | | | | |
|---|--|--|---|---|---|--|--|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Force du vent (degré Beaufort*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Désignation | Fort coup de vent | Coup de vent | Grand frais | Vent frais | Bonne brise | Jolie brise | Faible vent |
| Effets visibles du vent à l'intérieur des terres. | Les branches des arbres se cassent, le vent occasionne de légers dommages aux habitations (envols de tuiles, chutes de cheminées). | Le vent casse des branches, il devient nettement plus difficile d'avancer à l'extérieur. | La marche contre le vent est difficile, les arbres entiers s'agitent. | Les grandes branches sont agitées, les parapluies sont difficiles à tenir, les lignes télégraphiques sifflent dans le vent. | Le tronc des petits arbres à feuilles caduques balance. | Les petites branches plient, les poussières et papiers s'envolent. | Le vent fait bouger les rameaux minces. Les drapeaux flottent au vent. |



* L'échelle de Beaufort est un outil qui permet d'évaluer la force du vent grâce à ses effets visibles. Elle va de la force 0 (calme plat) à la force 12 (ouragan).

Source : DWD

7.4 Utilisation pour de la neige et glace

AVERTISSEMENT !

Ne pas descendre le store en cas de chute de neige ou de gel. Des parties du store pourraient geler ou de la neige ou du givre pourrait bloquer le passage. Une toile humide peut geler en cas de gel et empêcher le repli. De plus, une toile repliée à l'état humide peut geler dans le coffre et empêcher également le déroulement. Dans les deux cas, il peut arriver, dans le pire des cas, que le store soit endommagé. La neige et le givre accumulés pourraient être entraînés lors du repli du store dans le coffre et endommager le store. Éliminer la neige recouvrant le store avant de l'utiliser. Une commande automatique doit impérativement être arrêtée et réglée sur le mode manuel pendant la période hivernale ou en cas de risque de gel.

8. Dysfonctionnements et recherche de pannes

8.1 Détection d'erreurs

L'utilisation du store n'est pas possible.

8.2 Dépannage



- L'alimentation électrique est coupée.
- La barre de charge est gelée.
- La vitesse du vent max. est dépassée.
- Le moteur est en surcharge/surchauffe.
 - Laisser le moteur refroidir pendant environ 15 à 20 minutes.
- Le store ne parvient pas en fin de course.
 - Supprimer le réglage du fin de course et effectuer un nouveau réglage.

8.3 Adresse du service après-vente - Problèmes techniques

L'adresse du service après-vente figure au chapitre 1.2 Fabricant.

PRUDENCE !

Les opérations de nettoyage, d'entretien et de maintenance depuis l'intérieur doivent exclusivement être réalisées à l'aide de dispositifs de protection homologués.



9. Entretien et maintenance

La maintenance et l'entretien réguliers d'un store font partie intégrante des conditions d'utilisation et constituent un prérequis impératif à l'utilisation efficace et sécurisée du store. Il convient donc de tenir compte des instructions relatives à la maintenance du store et de respecter les intervalles fixés pour son entretien. Respecter les règles générales de sécurité relatives à l'équipement de protection individuelle (EPI) et à l'utilisation des échelles. Utiliser uniquement des échelles homologuées.

L'équipement de protection individuelle contre la chute (harnais de sécurité) doit être utilisé uniquement lorsqu'il n'est pas possible de sécuriser les travaux en hauteur à l'aide d'un échafaudage, d'une balustrade, d'un filet ou d'un système de retenue antichute. Un point d'ancrage suffisamment stable est indispensable.



PRUDENCE !

Risque de chute du dispositif d'aide au lavage !
 Pour la réalisation de travaux en hauteur, il convient d'utiliser un dispositif d'aide au lavage sécurisé et posé uniquement sur un sol parfaitement plan et stable ! Respecter la capacité de charge maximale !
 Ne pas appuyer ce dispositif contre le store !
 En cas d'installation ou de charge inappropriée, il peut basculer !

AVERTISSEMENT !



Risque lié au recours à des techniques et matériaux inappropriés !
 Les travaux de réparation sur le moteur doivent être réalisés uniquement par du personnel qualifié et connaissant les prescriptions de sécurité et de prévention des accidents en vigueur.
 Le moteur ne doit pas être ouvert. Il ne contient aucune pièce que pourrait réparer une personne inexpérimentée !
 Les réparations et mises en état effectuées de façon incorrecte entraînent la perte de conformité avec la directive 2006/42/CE !
 Lors d'une opération d'inspection ou de maintenance des composants électriques, le store doit être protégé et mis hors tension.

PRUDENCE !

Montée et descente du store pendant les travaux de nettoyage ou de maintenance uniquement sous surveillance.



- Si nécessaire, mettre le store hors tension.
- Interdire l'accès à l'espace se trouvant sous le store.
- Empêcher toute mise en service par des personnes non autorisées.
- Contrôler le passage avant la remise en service.

9.1 Changement des piles d'une télécommande radio (en option)

ATTENTION !



Les piles ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères !
 Les piles et batteries sont reprises par le magasin dans lequel vous les avez achetées.

9.2 Nettoyage

PRUDENCE !

Risque de chute du dispositif d'aide au lavage !
 Pour la réalisation de travaux en hauteur, il convient d'utiliser un dispositif d'aide au lavage sécurisé et posé uniquement sur un sol parfaitement plan et stable ! Respecter la capacité de charge maximale !
 Ne pas appuyer ce dispositif contre le store !
 En cas d'installation ou de charge inappropriée, il peut basculer !



Dans des conditions atmosphériques et environnementales normales, le store est capable de résister aux intempéries. Toutefois, le fabricant recommande de nettoyer régulièrement (au moins 1 x par an) tous les composants visibles, car les salissures accumulées pendant une période prolongée peuvent entraver le fonctionnement du store et avoir un impact visuel négatif.

Lors du nettoyage, il faut en général respecter les points suivants :

- Ne pas employer de techniques de nettoyage ou de produits agressifs.
- Ne pas éliminer les salissures en frottant ou en grattant.

REMARQUE !

Ne pas utiliser un nettoyeur haute pression ni un appareil de nettoyage mécanique pour l'entretien du store.

9.2.1 Armature du store

Le coffre comportant la trappe de visite, les coulisses de guidage ainsi que la barre de charge sont en aluminium laqué.

Lors du nettoyage, procéder comme suit :

- Éliminer les salissures les plus importantes à l'aide d'une brosse douce.
- Essuyer avec un chiffon imprégné d'eau additionnée d'un nettoyant courant.

9.2.2 Toile

Ne pas laver

- Respecter les instructions d'entretien.

Notice d'utilisation et de maintenance

9.3 Adresse du service après-vente - Entretien et maintenance

Les opérations d'entretien et de maintenance doivent être effectuées par un distributeur MHZ ou toute autre entreprise spécialisée. Consulter à cet effet : <http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Pièces de rechange et consommables

Une utilisation du store conforme à sa destination est subordonnée au recours à des pièces de rechange d'origine et à l'usage exclusif de consommables homologués par le fabricant.

9.5 Travaux d'inspection et de maintenance, intervalles de maintenance

PRUDENCE !

Risque de chute du dispositif d'aide au levage !

Pour la réalisation de travaux en hauteur, il convient d'utiliser un dispositif d'aide au levage sécurisé et posé uniquement sur un sol parfaitement plan et stable ! Respecter la capacité de charge maximale !

Ne pas appuyer ce dispositif contre le store !

En cas d'installation ou de charge inappropriée, il peut basculer !

9.5.1 Travaux d'entretien réguliers

Les points ci-dessous doivent être contrôlés régulièrement (au moins une fois par an) :

- Examen en vue de détecter les signes d'usure ou de détérioration de la toile, de l'armature et des câbles électriques.
- Contrôle de la fixation des coulisses de guidage sur la structure porteuse.
- Contrôle du bon fonctionnement, de l'état d'usure et de l'intégrité de tous les raccords et assemblages mécaniques.
- Contrôle des fins de course.

10. Démontage et mise au rebut

Le démontage doit être effectué exclusivement par du personnel qualifié formé à cet effet. Mandater une entreprise de service après-vente qualifiée, le cas échéant.

PRUDENCE !

L'élimination des lubrifiants et des éventuels détergents nocifs employés est clairement définie par les lois et ordonnances relatives à la protection de l'environnement.

- Ne pas utiliser de détergents agressifs
- Les composants du boîtier peuvent être acheminés vers un centre de recyclage des métaux.
- Respecter la réglementation nationale sur les déchets électriques.
- Les composants électroniques tels que les disques durs et les circuits imprimés doivent être éliminés conformément à la réglementation nationale sur les déchets électroniques.

- Respecter les dispositions légales relatives à la manipulation et à l'élimination des composants usagés.
- Respectez la documentation des différents sous-traitants.
- Tenir compte des directives nationales ou régionales en vigueur.

Remarques relatives à la mise au rebut



Selon la directive CE 2002/96/CE, cet appareil a pour objet de réduire le volume croissant des équipements électriques et par voie de conséquence de diminuer la quantité de déchets électriques et électroniques et de les éliminer de manière respectueuse de l'environnement.

Il est interdit de mettre cet appareil au rebut avec le tout-venant ! Afin d'en assurer le recyclage et de procéder à son élimination en bonne et due forme, il convient de le déposer dans les points de collecte prévus à cet effet !

Une élimination non contrôlée et sauvage des déchets peut nuire à l'environnement et avoir des effets nocifs sur la santé. En veillant à leur élimination ou leur recyclage de manière responsable, vous contribuez à préserver l'environnement et la santé des personnes.

11. Déclaration CE - Étiquette

Tous nos stores portent le marquage CE apposé sur une étiquette, qui se trouve sur la face interne de la barre de charge. L'étiquette fait partie intégrante du produit et ne doit pas être retirée car elle peut servir à une éventuelle identification ultérieure.

Exemple d'étiquette CE :

DIN EN 13561

MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
GERMANY www.mhz.de

Store de fenêtre **zip 6**

Article: 120648000
Commande: 314008/000100
Date: 14.05.2024
Modèle: Zip 6 1-7600-01.01

Désignation générale et nom du produit
Fabricant
Remarque : à l'étranger, une autre entreprise ou adresse peut être indiquée ici.

12. Marquage de conformité CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Allemagne

2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120

zip 6
Modèle 48-1206

Utilisation à l'extérieur des
bâtiments et autres ouvrages

Résistance au vent*

jusqu'à une largeur de WWK 6
jusqu'à une largeur de 6 m et max. 20 m² WWK 4

* Résistance au vent

Les informations relatives à la vitesse de vent maximale autorisée garantissant l'aptitude à l'emploi du store sont clairement indiquées dans la notice d'utilisation et doivent être respectées. La performance déclarée ne s'applique qu'à ce store. On peut après montage, constater une baisse du niveau de performance en fonction de la structure porteuse.

Déclaration de conformité UE

Le produit : Store vertical zip 6
48-1206

Domaine d'utilisation : protection solaire textile pour une utilisation en extérieur et en intérieur

Est conforme aux exigences de la directive européenne 2006/42/CE relative aux machines dans sa version avec entraînement par moteur.

Les normes harmonisées suivantes ont en particulier été appliquées :

EN 60335-2-97 : 2010 Sécurité des appareils électriques pour une utilisation domestique et similaire- Partie 2-97 :

Exigences spécifiques pour la maintenance de volets roulants, stores banne, stores vénitiens et équipements analogues.

EN 13561 Stores extérieurs - Exigences de performance, y compris la sécurité (version allemande EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Stores intérieurs - Exigences de performance, y compris la sécurité (version allemande EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

Le respect des objectifs de sécurité de la directive basse tension 2014/35/UE a été assuré, conformément à l'annexe I, section 1.5.1. de la directive 2006/42/CE.

Personne habilitée à constituer le dossier technique :
MHZ Hachtel GmbH & Co. KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Fabricant : MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
www.mhz.de

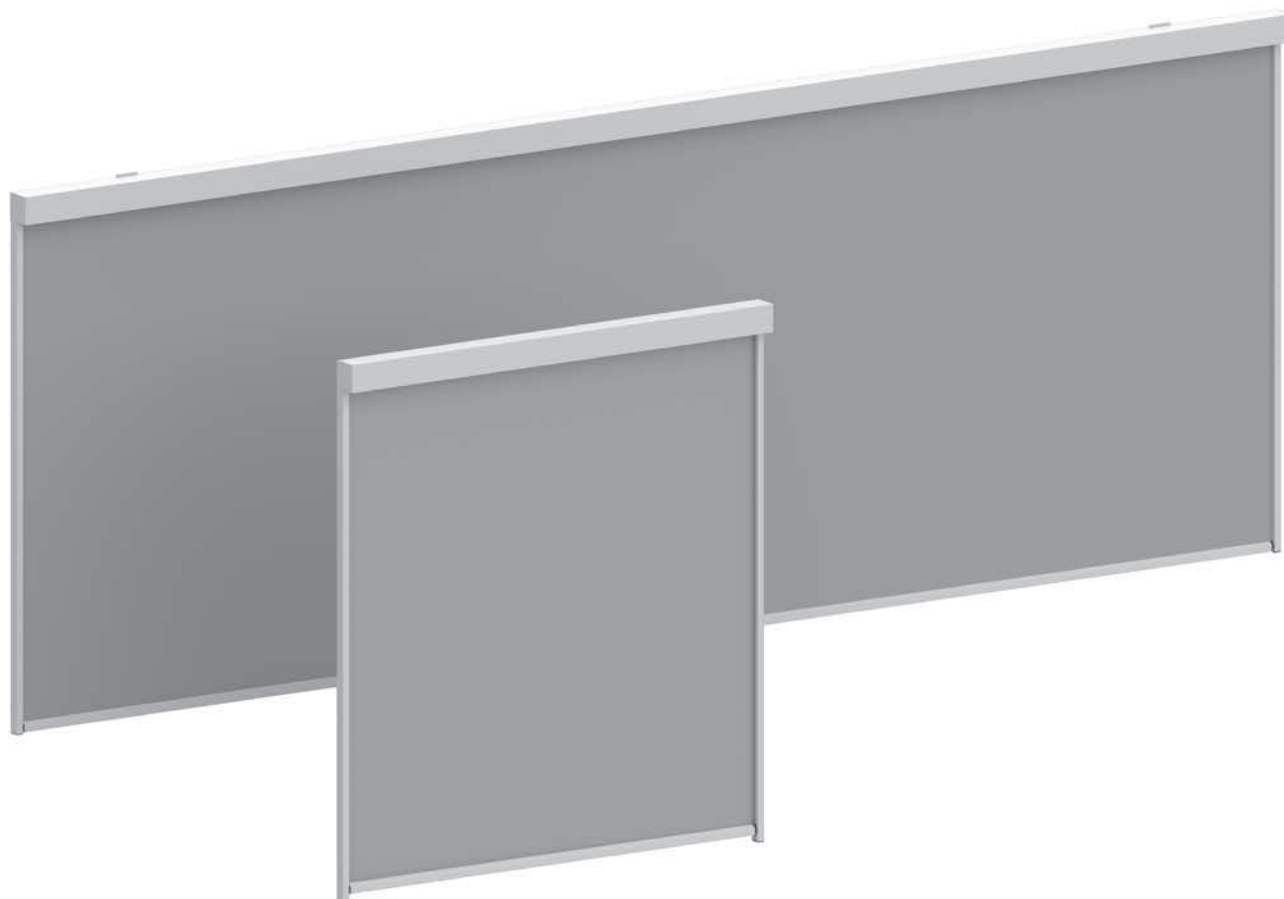


Marc Horn
Directeur

Leinfelden-Echterdingen, janvier 2024

Remarques

FR



EN

VERTICAL AWNING zip 6

Operating and maintenance instructions | *Edition 2024*



Operating and maintenance instructions

1. Important basic information

1.1 About these operating instructions

These operating instructions describe and explain the awning and how to operate it safely. Observing the operating instructions is necessary to comply with the intended use and contributes significantly to avoiding risks, maintaining the reliability of the awning and optimising its service life. The operating instructions must be available at the place of use. All persons who work with/on the awning must have read and understood these operating instructions. The contents of the technical documents were developed with the greatest care and knowledge at the time of issue. Irregularities or errors must be notified to the manufacturer. Subject to changes.

1.2 Manufacturer

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

Contents of the operating instructions are the intellectual property of the manufacturer and are subject to copyright protection. All rights to pass on, copy, distribute or edit the operating instructions or parts thereof, as well as to exploit, use or disclose them, are retained by the manufacturer. Rights to trademarks, names and logos of the manufacturers of supplier parts/ third-party materials are the property of the respective developer/licensee.

1.4 Loss/replacement

These operating instructions are a safety-relevant part of the product and must be replaced without delay in case of loss. A token charge may be made by the manufacturer for subsequent orders.

1.5 Legal notes

The manufacturer disclaims any liability, warranty or guarantee which goes beyond the statutory minimum entitlement unless otherwise agreed upon in the contract. With any modification of the awning not approved by the manufacturer or with the use of unapproved materials, as well as with any application that goes beyond the intended use, the owner/operator forfeits any claim against the manufacturer of the awning.

1.6 Other valid documents

Installation instructions for vertical awning zip 6 model 48-1206

1.7 Delivery

- One vertical awning zip 6
- One set of operating and maintenance instructions
- One set of installation instructions
- One set of installation and operating instructions for tubular drive
- Control and operating elements with corresponding instructions (optional)

1.8 Conventions for the presentation of text

Body text for presentation of information

- Bullet points
 - Reaction of the system
 - ⇒ Instruction for the user

1.9 Conventions for important information

| | | |
|--|---|--|
| | WARNING! Describes a possible imminent risk. If not avoided, death or serious injury can result! | |
| | CAUTION! Describes a possible imminent risk. If this is not avoided, minor or slight injuries may result. | |
| | NOTE! Describes possibly important information. Paying attention to such information allows the awning to be used efficiently and sustainably. | |
| | ATTENTION! Describes a situation which might result in damage. If it is not avoided, the awning or something in its surroundings might be damaged. | |

1.10 Conventions for symbols

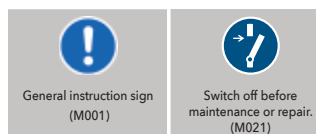
The following symbols are used in this operating manual and/or the awning. Additional health and safety markings in accordance with the technical regulations for workplaces ASR A1.3.

The symbols used have the following meanings:

1.10.1 Warnings according to DIN EN ISO 7010



1.10.2 Instructions according to DIN EN ISO 7010



1.10.3 Prohibitions



2. Safety

2.1 General safety notes

This awning has been designed and manufactured according to the relevant EU directives. The technology used, in particular for safety and personal protection, corresponds to the state of the art at the time of design. If the awning is used improperly or abusively, damage to people or material cannot be ruled out. It is important for the operator and fitter/installer to read these operating instructions before operating the awning.

2.1.1 What to do in an emergency

Do not operate the awning in an emergency.

2.1.2 Requirements upon personnel, duty of care

This awning may only be operated by persons who have knowledge of these operating instructions, in particular the safety chapters and warnings. It may not be operated by children or persons who are not able to correctly assess the consequences and effects of their actions.

2.1.3 System weight (in kg) for cassette 110

| Cassette | 110 | | | | | |
|----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| W H | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| 1 m | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 |
| 2 m | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 |
| 3 m | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 |
| 3.5 m | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 |

2.2 Responsibilities

2.2.1 Responsibilities of the manufacturer

The manufacturer must:

- Ensure that the awning complies with Directive 2006/42/EC and all other relevant directives.
- Confirm conformity to relevant directives in the form of a declaration of conformity or incorporation.
- Attach this declaration, or a reproduction of the contents, to the technical documentation attached to the awning as safety-relevant technical subject matter.
- Keep the technical documentation for at least ten years after delivery/commissioning of the last built awning.
- Ensure the performance stability of the awning by means of factory production control.

2.2.2 Responsibilities of the operator

The operator must:

- Pay attention to compliance with the specified operating environment.
- Keep the awning in a proper and safe condition.
- Keep these operating instructions and the supplied installation instructions.
- Instruct users of the product in the operation of the awning using these operating instructions.

2.3 Intended use

2.3.1 Range of applications

The awning is mounted to restrict view or control light (normally on windows or facades). The product is installed on a window, facade or exterior wall on the outside of the building. The awning is electrically powered.

Operating and maintenance instructions

2.3.2 Misuse

Misuse is, for example:

- Operation of a damaged awning
- Use in snow and ice or during a storm
- Operation in wet conditions
- Attaching objects
- Manual actuation
- Holding the drop bar
- Lifting the drop bar
- Defective or inappropriate accessories
- Use as fall protection
- Leaning a climbing aid against the product
- Bracing or additional loads

The operator bears the sole responsibility for any damage resulting from this, and the manufacturer/distributor assumes no liability.

2.3.3 Operating conditions

In accordance with the technical data. The awning may only be operated under normal operating and ambient conditions.

2.3.4 Activities near to the awning

WARNING!

The awning can start moving unintentionally. It must be ensured that the awning is disconnected from the mains during cleaning or maintenance work or during activities in its surroundings (window, facade or wall cleaning). Circuits can be switched off manually, e.g. at the circuit breaker (fuse). If the awning is operated by several users, a priority locking system (externally controlled circuit breaker) which makes any retraction and extension of the awning impossible during cleaning and maintenance work must be used.

2.4 Improper use

Improper uses are, for example:

- Use of lower quality spare parts
- Operation in an inappropriate environment
- Objects and obstacles in the travel area of the awning
- Use as rain protection

The operator bears the sole responsibility for any damage resulting from this, and the manufacturer/distributor assumes no liability.

2.5 Modifications

Unauthorised conversions and changes to the awning shall render any liability and warranty by the manufacturer void.

No additional loads may be applied to the product.

2.6 Residual risks and protective measures

Hazards that cannot be controlled through structural or safety-related measures must be made apparent using signs and/or instructions. Risks and hazards, which can be minimised by the knowledge and attention of personnel, are listed below.

Risk of breakage caused by wear!

In order to prevent breakage events with hazardous consequences, all load-bearing and mechanically moving components must be checked regularly for signs of wear and damage. Assemblies damaged by wear must be replaced immediately.

- The safest position for the Zip 6 sun shading system is the retracted position
- When the awning is retracted or extended, crush and shear zones are created around the drop profile.
 - Attention! Risk of injury! Foreign objects, clothing and limbs can get caught up, crushed or pulled in by the system.
 - ⇒ There must be no persons, animals or objects in the travel area of the awning during operation.
 - ⇒ Do not reach into the product or openings.
- Parts of the product can become statically charged.
 - An electrostatic discharge can occur.
 - ⇒ Take care when touching the awning.
- Intense sunlight can heat up the cassette, guide rails and drop profile of the awning.
 - There is a risk of burns.
 - ⇒ Take care when touching the awning.
- Hazards due to unintended operation
 - Sudden storms can damage the extended awning or cause injury or property damage.
 - An automatic control can fail or extend the awning unintentionally.
 - ⇒ Always retract the awning if you are not present at the place of installation.
 - ⇒ When not present, switch off the automatic control and set the system to manual mode.
- Hazard due to power failure
 - The awning cannot be retracted. Storms can damage the extended awning or cause injury or property damage.
 - ⇒ In wind-exposed installation situations with frequent power outages, use an emergency power supply to drive and control the system.

- Awnings in front of doors or exits as the only access point to balconies or patios
 - Individuals can lock themselves out or injure themselves if the awning is connected to an automatic control system and unintentionally extends.
 - ⇒ For use in these areas, set the control to manual mode.
- Leaves or other foreign objects can become stuck to the product, obstruct the path of the drop profile or enter the cassette.
 - The awning can become damaged.
 - ⇒ Eliminate foreign objects immediately or take the awning out of use.
 - ⇒ Before removing foreign objects, secure the operating elements so that they cannot be operated unintentionally (e.g. disconnect the awning from the mains) and set the automatic control, if applicable, to manual mode.
- Hazard due to snow and freezing temperatures
 - In winter, precipitation or high humidity can cause sheets of ice and icicles to form on the product. These can cause damage or serious injury if they fall, even if the awning is not being operated.
 - ⇒ Do not stand under the awning in winter and carefully remove ice sheets, icicles and snow.

CAUTION!

Risk of falling from climbing aid.

You must use a safe climbing aid for installation work at an elevated position. Always place the climbing aid on level, load-bearing ground. Observe the maximum load-bearing capacity. Do not lean the climbing aid against the product. The climbing aid could tip over if it is positioned or loaded incorrectly.

WARNING!

Risk due to incorrect connection.

All electrical installations and connection work to controls, the power supply or the awning may only be carried out by qualified personnel. Failure to observe this instruction can lead to fatalities or the development of fires.

3. Technical data

3.1 General

| Dimensions W x H [mm]: | See delivery note | |
|--------------------------|-------------------|------------------|
| Connection voltage: [V]: | 230 (AC / 50 Hz) | 120 (AC / 60 Hz) |
| Nominal current [A]: | 0.45 - 1.15 | 1,2 - 1,75 |
| Connected power [W]: | 90 - 260 | 140 - 210 |
| Nominal torque [Nm]: | 6 - 40 | 7 - 36 |
| Drive speed [rpm]: | 17/23 | 12/28 |
| End switch range: | 64 revolutions | 40 revolutions |
| Drive protection type: | IP 44 | IP 44 |
| Operating mode: | S2 4 min | S2 4 Min |

The table is a summary of all standard drives.

Somfy Sunea io solar drive: 12 V DC, 10 Nm, 12 min -1 (for details, see separate enclosed manufacturer's instructions)

3.2 Environment

| | |
|--|------------------|
| Temperature for storage and operation: | + 5 °C to + 55°C |
|--|------------------|

3.3 Noise

| | |
|--|------|
| Constant sound pressure level* [dB(A)] | ≤ 70 |
|--|------|

3.4 Emissions

| |
|---------------------------------|
| Electromagnetic incompatibility |
|---------------------------------|

3.5 Safety labelling

In accordance with Directive 2006/42/EC, Annex 1, 1.7.1
 Information and warnings on the machinery.

3.6 Conformity and product labelling

The awning has a sticker with the CE mark.

The sticker also includes the production date of the awning and the associated order data and is affixed, for example, to the inside of the service hatch. It forms part of the product and must not be removed as it may be required to identify the product at a later date.

Operating and maintenance instructions

3.7 Performance classification

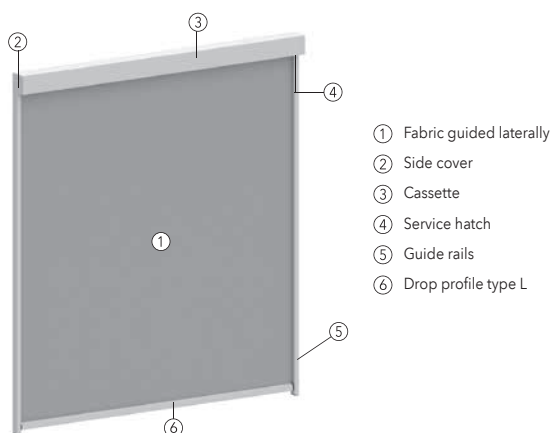
This performance classification shall apply on the basis that the system has been fitted according to the specifications of the installation instructions. Systems that exceed the designated blind unit sizes are not tested and are listed as WRC 0.

| UP TO WIDTH | UP TO HEIGHT | MAX. AREA | WIND RESISTANCE CLASS |
|-------------|--------------|-------------------|-----------------------|
| 4000 MM | 3500 MM | 14 M ² | WRC 6 |
| 6000 MM | 3500 MM | 20 M ² | WRC 4 |

Non-retractable parts of the awning are designed for a maximum load of 800 N/m².

4. Structure and function

4.1 Graphic representation



4.2 Functional description

The awning is mounted to restrict view or control light (normally on windows or facades). The awning is moved electrically and the fabric is guided at the sides. At the lower end of the travel path, the product is mechanically stopped by the end position setting of the drive. At the upper end of the travel path, the product is mechanically stopped by torque cut-off or by the end position setting of the drive.

WARNING!

The awning may only be extended until the maximum wind speed specified by the manufacturer is reached. An extended awning must be retracted before the value is exceeded. The maximum value (specified in m/s, km/h or Beaufort) depends on the size of the awning and the installation situation.

NOTE!

The Beaufort scale (Bft) is a scale used to classify wind speed. It ranges from wind force 0 (calm) to wind force 12 (hurricane).

4.3 Safety concept

WARNING!

Careless handling of the product can injure people or animals. It may not be operated by children or persons who are not able to correctly assess the consequences and effects of their actions.

→ Store remote radio controls out of their reach.

→ Do not allow them to play with fixed operating elements or controls.

WARNING!

The drive of the awning is equipped with an obstruction and blocking detection system. Due to a wide variety of influences, obstacle detection can reach its limits and the system may still be damaged. As a result, care should always be taken to ensure that there are no obstacles in the travel area of the awning. This also applies in cold weather if the guide rails are iced up and the drop bars have frozen.

The use of obstruction and blocking detection as personal protection is not permitted. These functions are exclusively designed to protect the window awning from damage.

The Becker drive has sensitive obstacle detection in the downwards direction with reversing and learning overload protection (freeze protection) in the upwards direction. The electric drive can distinguish between real obstacles and overloads from wind loads by evaluating whether the obstacle is always in the same position or changes position.

Move the awning in the reversing direction until the drive stops. Now the awning can be moved in both directions again.

The awning has these functions when using the standard drive. If other drives are used, the obstruction and blocking detection feature may be missing or may differ.

The product should be installed so that the drop profile is at least 2.50 m from the ground or any other permanent access level when the awning is closed. Otherwise, the awning may only be operated with a push-button switch positioned so that controlled operation with a direct view of the drop profile is possible. The push-button switch must be fitted away from the moving parts. Ideally it should be fitted at a height of 1.3 metres (national regulations relating to disabled persons must be observed).

Following correct installation and as long as it is serviced and regularly maintained, the awning can be operated by the operator until the end of its service life due to wear.

4.4 Information on the electric drive

WARNING!

Before using the awning for the first time, observe all instruction manuals and adjustment and operating instructions supplied with the drive.

Do not control the drive using the UP and DOWN signals together or from more than one operating point at the same time.

The drive has a safety function to protect it from overheating. If the continuous operating time is exceeded, this is activated and the drive switches off. The awning is ready to use again after approx. 15 - 25 minutes.

4.4.1 Operating and indicator elements, control components

CAUTION!

Only components and circuits approved by the manufacturer of the awning or the manufacturer of the installed drive may be used to operate, monitor and control the awning. Contact the manufacturer in case of any uncertainty.

ATTENTION!

Before using the awning for the first time, read all supplied instruction manuals and adjustment and operating instructions for operating and display elements or control components.

- The changeover time for a change of running direction (UP/DOWN) must be at least 0.5 sec.
- Only use mechanically or electrically locked switching elements with a pronounced zero position.
- Install control components within sight of the awning, but away from the moving parts, at a height of more than 1.3 m.
- Permanently installed control components must be fitted in a visible place.
- Operating elements must be fitted away from the moving parts. Ideally they should be fitted at a height of 1.3 metres (national regulations relating to disabled persons must be observed).

5. Transport, storage and installation conditions

5.1 Special safety information for transport

CAUTION!

Risk of injury due to uncontrolled load movement. Secure the awning so that it cannot slip or tip during all loading and transport activities. Do not set down or store the awning vertically.

5.2 Local requirements

5.2.1 Ambient conditions

- Only attach the product in front of openings that can be closed. The awning is not designed for free-standing installation.

5.2.2 Installation conditions

The cassette/fabric tube may only be installed horizontally; the fabric may only extend and retract vertically.

5.2.3 Specially marked areas

If the awning is installed in a specially marked area (e.g. escape route, danger zone, safety areas), the applicable regulations and standards must be observed.

Operating and maintenance instructions

6. Installation and commissioning

6.1 Installation

The awning may only be fitted for the use intended by the manufacturer in compliance with the specifications in the installation instructions.

The installation and connection of the awning may only be carried out by qualified personnel.

The housing and guide rails must be installed so that the fabric tube and drop profile can be replaced in the case of damage. The awning must be freely accessible for maintenance and repair purposes, including after installation. Do not plaster, tile, wallpaper over or seal the service hatch.

WARNING!

When the awning is installed, an all-pole isolation option from the net must be provided with at least 3 mm contact opening width per pole.

6.1.1 Unpacking instructions

The delivery must be inspected immediately upon receipt for any transport damage. The contents of the shipment must be checked against the delivery note.

6.1.2 Description of installation work

See separate installation instructions.

7. Operation

CAUTION!

Risk due to operation of a defective product.
Using a product that is not in good working condition could cause injury to people or animals and damage to property.
If you detect abnormal movements or noises during operation, stop operation immediately and call the appropriate specialist company.

Risk due to operation of an inadequately installed product.
Using a product which is not installed properly could cause injury to people or animals and damage to property.
The awning must only be operated if it is installed and secured according to the manufacturer's specifications.

The awning may only be extended if the maximum permissible wind speed is not exceeded.

7.1 Moving the awning up and down

Technical requirements:

- The end positions are set properly.
- The awning is connected to the mains, the control unit or the operating element.
- The awning is clear of snow and ice.
- An automatic control (optional) is configured.
- A remote radio control (optional) has been taught.

CAUTION!

There must be no persons, animals or objects in the travel area of the awning.

Manual operation process:

- Press and hold the "DOWN" button on the operating element.
 - ➔ Awning moves down to the end position.
- Press and hold the "UP" button on the operating element.
 - ➔ The awning moves up to the end position.
- Release a button in drive mode.
 - ➔ The awning stops.

7.2 Use in rain

The awning must generally be retracted in rain. If an awning is wet or damp when retracted, it must be extended again as soon as the rain has stopped to allow it to dry.

7.3 Use in windy conditions

If the awning is exposed to high winds, draughts can be generated on the awning and dynamic wind loads can result. The extended awning is not designed for this uncontrolled change between wind pressure and wind suction.

- ➔ The awning can become damaged.
- ➔ When the wind is blowing, the windows and doors should be closed completely on an extended awning.

7.3.1 Maximum permissible wind speed at which the unit can be used

The following maximum wind speeds apply to window awnings whose fabric is guided in lateral rails.

Wind resistance

The wind classes defined by DIN EN 13561 do not permit any conclusions to be drawn on usability (extending/retracting the awning, intermediate positions) under actual wind loads. The manufacturer must therefore define the maximum speed above which the awning must be retracted, taking into consideration the installation situation and clearance. This wind speed must be stated in the technical documentation (e.g. operating instructions). Usage recommendations can also be found in the DIN 18073:2020-11 standard, section "B.4.4 Awnings with side hem guide". The conditions to be complied with to ensure that the performance specifications are fulfilled are based on static loads and do not take account of any dynamic effect of repeatedly applied loads (turbulence) to which the fabric and frame are exposed during actual use. The static pressure can therefore not be used to determine how to anchor the awnings to the building.

The substructure/distance from the facade/height/corner situation also has an influence on the maximum possible wind speed and is not taken into account in the standard (DIN EN 1932:2013-09 External blinds and shutters - Resistance to wind loads - Method of testing and performance criteria) although these factors have a significant impact on the product's resistance to wind loads.

Note regarding applicability

The wind speeds used in the following table only apply with windows closed and not in corner situations. The position and quantity of wind monitors used are also particularly important when selecting a suitable wind speed for the unit. Particular attention must be paid to the geometry and location of the building. For this reason, it is essential to consult the specialist planner in such situations. The usage recommendations do not apply to horizontal or curved systems.

The values in the table can be increased in the following case:

- If the system is installed in the reveal, the value in the table can be increased by one level to the next largest value in the table (e.g. from 13 to 17 m/s). This applies up to a maximum width of 3000 mm, a maximum height of 3000 mm and a maximum area of 9 m², with the maximum value being 24 m/s.

The values in the table must be reduced in the following cases:

- If the clearance is > 50 mm from the glass surface or for free-standing units without glass surfaces, the table value must be reduced by one level (e.g. from 24 m/s to 21 m/s).
- For Somfy Sunea io Solar systems, the value in the table must also be reduced by at least 2 levels from a unit width of > 2500 mm (e.g. from 17 m/s to 10 m/s).

| Height | Width | | | | | | | | | | |
|--------|-------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Levels | | | | | | |
|----------|--------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Operating and maintenance instructions

7.3.2 Conversion of wind speeds

| | | | | | | | |
|---|--|--|---|---|--------------------------------------|--|---|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Wind force (Beaufort scale*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Description | Strong gale | Gale | Near gale | Strong breeze | Fresh breeze | Moderate breeze | Gentle breeze |
| Examples of the effects of the wind in inland areas | Branches break off trees, minor damage to houses (roof tiles or chimney pots blown off). | Twigs break off trees, makes walking outside significantly more difficult. | Noticeable resistance when walking against the wind, entire trees move. | Large branches sway, umbrellas are difficult to hold and telegraph lines whistle in the wind. | Small deciduous trees start to sway. | Wind moves twigs and small branches and raises dust and loose paper. | Wind moves small twigs and causes bunting to flutter. |

*The Beaufort scale is an aid that enables you to estimate the force of the wind based on the effect it has. It extends from force 0 (calm) to force 12 (hurricane) Source: DWD

7.4 Utilisation in snow and ice

WARNING!

Do not extend the awning in the case of snowfall or if there is a risk of freezing temperatures.

There is a risk that parts of the product could freeze or that snow and ice could block the travel path. Damp fabric can freeze in temperatures below zero and might also prevent it from being retracted. Furthermore, damp fabric can freeze in the cassette and prevent it from being extended, too. In both cases, this can result in damage to the system in the worst-case scenario. When the awning is retracted into the cassette, snow and ice can be pulled into the cassette and damage the product. Any snow must be removed before use. An automatic control system must be switched off and set to manual mode during the winter months or if there is a risk of freezing temperatures.

WARNING!

Risk due to use of inappropriate materials and methods. Repair work on the drive may only be carried out by qualified personnel who are aware of the applicable safety and accident prevention regulations. The drive must not be opened - it does not contain any parts which can be repaired by a layman. Repairs and servicing which are not carried out properly will result in loss of conformity with Directive 2006/42/EC. When electrical parts are inspected or serviced, the awning must be switched off with a safety device.

CAUTION!

The awning can only be retracted and extended by controlled operation during cleaning or maintenance work.

- Take the product out of use if necessary.
- Cordon off the space under the awning.
- Prevent commissioning by unauthorised persons.
- Check the travel path before recommissioning.

8. Faults and troubleshooting

8.1 Fault identification

The awning will not operate.

8.2 Fault rectification

- The power supply is interrupted.
- The drop profile has frozen.
- Max. wind speed exceeded.
- The drive is overloaded/overheated.
 - Leave the drive to cool down for approx. 15-20 minutes.
- The awning will not go to the end position.
 - Delete the end position and reset it.

8.3 Service address for faults

The service address is stated in chapter 1.2 ›Manufacturer.

CAUTION!

Cleaning, servicing and maintenance may be performed from the inside only with approved protective devices.

9.1 Battery change for a remote radio control (optional)

ATTENTION!

Disposing of batteries with normal household waste is not permitted! Standard and rechargeable batteries will be taken back by the dealer who sold them to you.

9.2 Cleaning

CAUTION!

Risk of falling from climbing aid. You must use a safe climbing aid for installation work at an elevated position. Always place the climbing aid on level, load-bearing ground. Observe the maximum load-bearing capacity. Do not lean the climbing aid against the product. The climbing aid could tip over if it is positioned or loaded incorrectly.

The awning is weather-resistant under normal local and ambient conditions. Nevertheless, the manufacturer recommends that all visible components be cleaned at regular intervals (at least 1x per year), as long-lasting dirt can adversely affect the function and appearance of the awning.

The following should generally be observed during cleaning:

- Do not use aggressive media or cleaning methods.
- Do not remove dirt by scouring or scratching.

NOTE!

Do not use a high-pressure cleaner or mechanical cleaning equipment to clean the awning.

9. Servicing and maintenance

Regular servicing and maintenance are required in order to comply with the intended use of the awning and are absolute prerequisites for efficient and safe operation. The maintenance instructions and intervals must be observed. The general safety regulations regarding personal protective equipment (PPE) and the use of ladders must be observed. Only use approved climbing aids (ladders).

Personal protective equipment (safety equipment) may only be used if it is not possible to secure work at height by means of a scaffold, railing, net or fall-arrest scaffold. A sufficiently sturdy attachment point is a prerequisite.

CAUTION!

Risk of falling from climbing aid. You must use a safe climbing aid for installation work at an elevated position. Always place the climbing aid on level, load-bearing ground. Observe the maximum load-bearing capacity. Do not lean the climbing aid against the product. The climbing aid could tip over if it is positioned or loaded incorrectly.

9.2.1 Awning frame

The cassette with service hatch, the guide rails and the drop profile are made of aluminium and are powder-coated.

Please proceed as follows for cleaning:

- Remove general dirt with a soft brush.
- Wipe off with a cloth moistened with water and commercially available cleaning agent.

9.2.2 Fabric

Do not wash.

- Observe the care instructions.

Operating and maintenance instructions

9.3 Servicing and maintenance address


For servicing and maintenance, consult an MHZ dealer or an equivalent qualified company:
<http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Spare parts and consumables

To comply with the intended use of the awning, only original spare parts and consumables approved by the manufacturer may be used.

9.5 Inspection and maintenance work, maintenance intervals

CAUTION!




Risk of falling from climbing aid.

You must use a safe climbing aid for installation work at an elevated position. Always place the climbing aid on level, load-bearing ground. Observe the maximum load-bearing capacity.

Do not lean the climbing aid against the product.

The climbing aid could tip over if it is positioned or loaded incorrectly.



9.5.1 Regular servicing work

The following tasks should be carried out regularly (at least once a year):


- Check for signs of wear or damage to the fabric, awning frame and electrical cables.
- Check the fastening that secures the guide rails to the sub-construction.
- Check all connections and mechanical assemblies for function, wear and integrity.
- Check the end positions.

10. Taking the awning down and disposing of it

The awning may only be dismantled by trained specialist personnel.
 Consult a qualified service company if required.


10.1 Destruction/recycling

CAUTION!



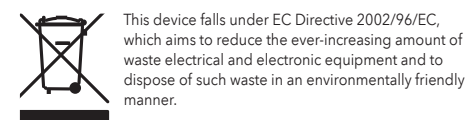
The disposal of lubricants and any harmful cleaning agents used is precisely regulated by environmental protection laws and their ordinances.

- Do not use any aggressive cleaning products
- Housing parts can be disposed of with metal waste intended for recycling.
- Observe the national electronic scrap regulations.
- Dispose of electronic components such as drives and PCBs in accordance with the national electronic scrap regulations.



- Observe the legal regulations for the handling and disposal of old components.
- Observe the documentation of the individual supply companies.
- Please note the relevant national or regional regulations.

Information on disposal




Do not dispose of this device with your normal household waste. Take the device to the appropriate local authority collection point to ensure that its materials can be recycled and/or disposed of properly.

Disposing of the device in a careless and unregulated way could damage both the environment and human health. By making sure that your product is disposed of and/or recycled responsibly, you are contributing to protecting the environment and people's health.

11. Explanation of the CE label

Every one of our awnings has a CE label attached to the inside of the drop bar. The label forms part of the product and must not be removed, as it may be required to identify the product at a later date.

Example of a CE label:


DIN EN 13561



MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
 Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
 GERMANY www.mhz.de

Window awning **zip 6**

Product: 120648000
Order: 314008/000100
Date: 14.05.2024
Model: Zip 6 1-7600-01.01

Generic term and product name
 Manufacturer
 Note: Outside the country a different company or address may be entered here.

12. CE conformity mark

| |
|---|
|  |
| MHZ Hachtel GmbH & Co. KG Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen Germany 2024 LE-025 |
| EEN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120 zip 6 Model 48-1206 |
| Use on the outside of buildings and other structures Wind resistance*: |
| up to width 4 m WWK 6 up to width 6 m and max. 20 m ² WWK 4 |

* Wind resistance

Information on the maximum permissible wind speed for suitability for use are clearly stated in the operating instructions and must be observed.

The declared performance applies only to the product.
 After installation, the mounting surface may result in a lower performance.

EU Declaration of Conformity

The product: MHZ Vertical awning zip 6
48-1206

Purpose: External textile sunshade

When motor-powered conforms to the provisions of Machinery Directive 2006/42/EC.

The following harmonised standards have in particular been applied:

EN 60335-2-97: 2010 Household and similar electrical appliances - Safety - Part 2-97:

Particular requirements for roller shutters, awnings, Venetian blinds and similar products Maintenance

EN 13561 Awnings - Performance and safety requirements (German version EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Internal blinds - Performance requirements including safety (German version EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

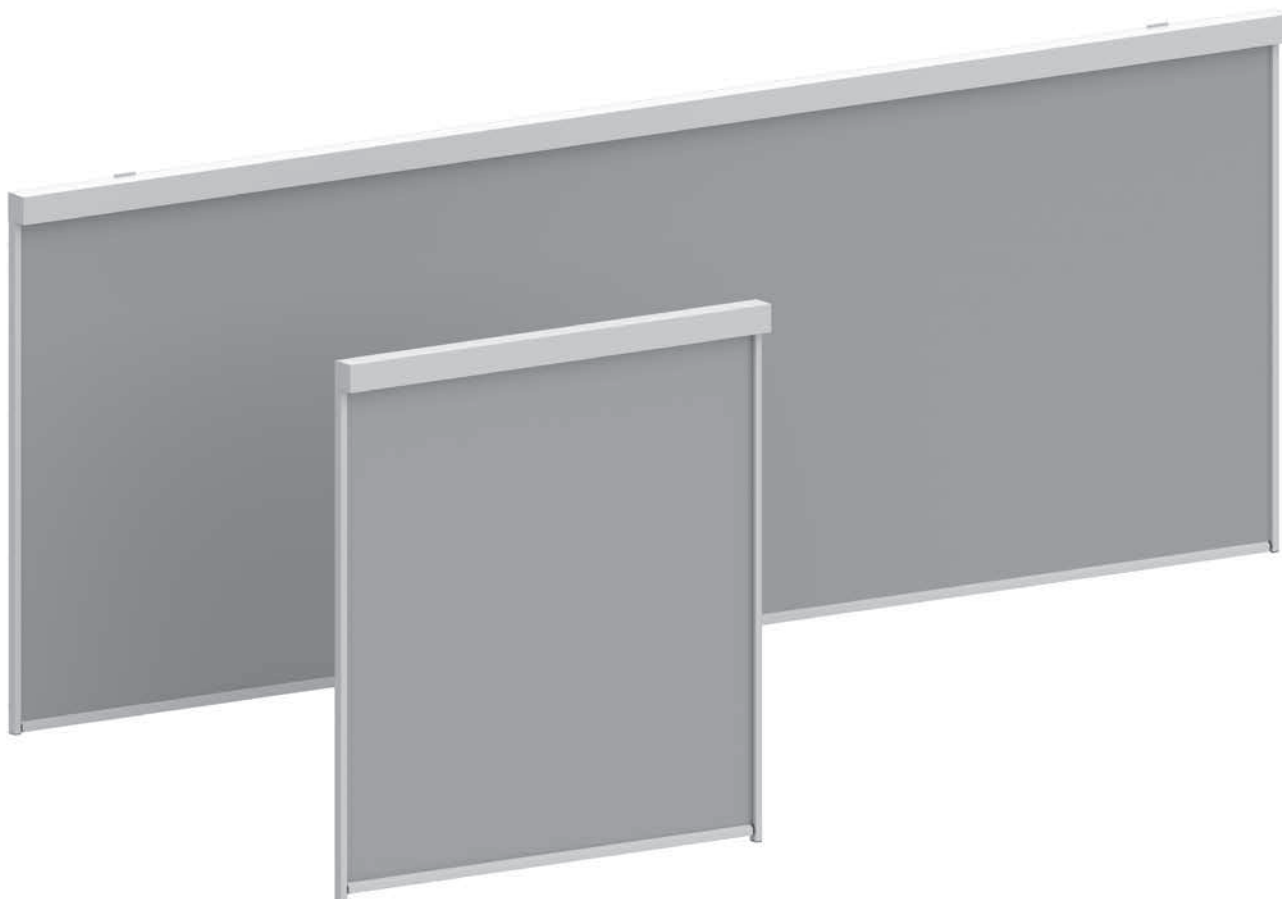
Adherence to the protective objectives of Low Voltage Directive 2014/35/EU have been ensured as per Appendix I No. 1.5.1 of Directive 2006/42/EC.

Company authorised to compile the technical documentation:
MHZ Hachtel GmbH & Co.KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Manufacturer: MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Germany, www.mhz.de



Leinfelden-Echterdingen, January 2024



VERTICALE ZONWERING zip 6

Bedienings- en onderhoudsinstructies | *Uitgave 2024*



Bedienings- en onderhoudsinstructies

1. Belangrijke fundamentele informatie

1.1 Over deze handleiding

Deze handleiding beschrijft en verklaart de zonwering en hoe u deze veilig kunt gebruiken. Het naleven van de gebruiksaanwijzing is een onderdeel van het correcte gebruik en draagt er in belangrijke mate aan bij om gevaren te vermijden, de betrouwbaarheid van de zonwering te behouden en de levensduur te optimaliseren. De gebruiksaanwijzing moet beschikbaar zijn op de plaats van gebruik. Alle personen die werkzaamheden met/aan de zonwering uitvoeren, moeten deze handleiding gelezen en begrepen hebben. De inhoud van de technische documentatie is samengesteld met de grootst mogelijke zorg en kennis op het moment van publicatie. Onregelmatigheden of fouten moeten aan de fabrikant worden meegedeeld. Wijzigingen voorbehouden.

1.2 Fabrikant

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

De inhoud van de gebruiksaanwijzing is intellectueel eigendom van de fabrikant en wordt auteursrechtelijk beschermd. Het doorgeven, reproduceren, verspreiden of bewerken van de gebruiksaanwijzing of delen daarvan, evenals het gebruik, de toepassing of de openbaarmaking zijn voorbehouden aan de fabrikant. Rechten op merken, namen en logo's van de fabrikant en van geleverde onderdelen/materialen van derden zijn eigendom van de desbetreffende ontwikkelaar/de desbetreffende licentiehouder.

1.4 Verlies/vervanging

Deze gebruiksaanwijzing is een veiligheidsrelevant onderdeel van het product en moet bij verlies onmiddellijk worden vervangen. Bij nabestelling is het mogelijk dat hiervoor een vergoeding aan de fabrikant betaald moet worden.

1.5 Juridische opmerkingen

De fabrikant wijst elke aansprakelijkheid of garantie af die het wettelijke minimale recht overstijgt, tenzij anders overeengekomen in het contract. Elke wijziging aan de zonwering die niet is goedgekeurd door de fabrikant of het gebruik van niet-toegestane materialen, evenals elke toepassing die verder gaat dan het bedoelde gebruik, zal ertoe leiden dat de eigenaar/exploitant elk recht tegen de fabrikant van de zonwering verliest.

1.6 Andere documenten die van toepassing zijn

Montagehandleiding voor verticale zonwering zip 6 model 48-1206

1.7 In de levering inbegrepen

- 1 x verticale zonwering zip 6
- 1 x bedienings- en onderhoudsinstructies
- 1 x montagehandleiding
- 1 x montage- en gebruiksaanwijzing voor buismotor
- Besturings- en bedieningselementen met bijbehorende handleidingen (optioneel)

1.8 Overeenkomsten voor tekstweergaves

Tekstblok voor de weergave van informatie.

- Opsomming
 - Reactie van het systeem
 - ⇒ Instructies voor de gebruiker

1.9 Overeenkomsten voor belangrijke informatie

| | | |
|---|---|---|
|  | WAARSCHUWING! Duidt op een mogelijk dreigend gevaar. Als dit niet vermeden wordt, kan dit de dood of heel ernstige verwondingen tot gevolg hebben! |  |
|  | VOORZICHTIG! Duidt op een mogelijk dreigend gevaar. Als dit niet vermeden wordt, kan dit lichte of kleine verwondingen tot gevolg hebben! |  |
|  | OPMERKING! Duidt op mogelijk belangrijke informatie. Als deze wordt nageleefd, kan de zonwering efficiënt en duurzaam gebruikt worden! |  |
|  | OPGELET! Duidt op een mogelijk schadelijke situatie. Als deze niet wordt vermeden, kan de zonwering of iets in de omgeving beschadigd raken! |  |

1.10 Overeenkomsten voor symbolen

De volgende symbolen worden in deze handleiding en/of op de zonwering gebruikt. Andere veiligheids- en gezondheidstekens overeenkomstig de technische regels voor werkplekken ASR A1.3

De gebruikte symbolen hebben de volgende betekenis:

1.10.1 Waarschuwingen volgens DIN EN ISO 7010

| | | |
|---|--|---|
|  |  |  |
| Waarschuwing voor een gevaarlijke zone. (W001) | Waarschuwing voor valgevaar. (W008) | Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning (W012) |

1.10.2 Vereisten volgens DIN EN ISO 7010

| | |
|---|--|
|  |  |
| Algemeen gebodsteken. (M001) | Ontgrendel voor onderhoud of reparatie (M021) |

1.10.3 Verboden



2. Veiligheid

2.1 Belangrijke veiligheidsinstructies

Deze zonwering is ontworpen en geproduceerd in overeenstemming met de relevante EU-richtlijnen. De gebruikte technologie, in het bijzonder voor veiligheid en persoonlijke bescherming, komt overeen met de stand der techniek op het moment van de constructie. Bij onjuist gebruik of misbruik van de zonwering kunnen verwondingen bij personen en/of schade aan het materiaal niet worden uitgesloten. Het is belangrijk voor gebruikers en monteurs/installateurs deze handleiding te lezen voordat de zonwering in gebruik wordt genomen.

2.1.1 Wat te doen bij noodgevallen

De zonwering niet bedienen in een noodgeval.

2.1.2 Vereisten voor werknemers, verantwoordelijkheid

Deze zonwering mag enkel worden bediend door personen die deze gebruiksaanwijzing hebben gelezen, in het bijzonder de hoofdstukken over veiligheid en waarschuwingen. Geen bediening door kinderen of personen die de gevolgen en effecten van hun handelingen niet juist kunnen inschatten.

2.1.3 Systeemgewicht (in kg) voor cassette 110

| Cassette | 110 | | | | | |
|----------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| B H | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| 1 m | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 |
| 2 m | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 |
| 3 m | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 |
| 3,5 m | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 |

2.2 Verantwoordelijkheden

2.2.1 Verantwoordelijkheden van de fabrikant

De fabrikant moet:

- garanderen dat de zonwering voldoet aan richtlijn 2006/42/EG en alle andere relevante richtlijnen.
- de conformiteit met relevante richtlijnen bevestigen in de vorm van een conformiteits- of inbouwverklaring.
- deze verklaring of een weergave van de inhoud ervan bij de technische documentatie voegen die als veiligheidsrelevant onderdeel bij de zonwering zijn gevoegd.
- de technische documentatie ten minste tien jaar na levering/ingebruikname van de laatst geïnstalleerde zonwering bewaren.
- de prestatieabiliteit van de zonwering garanderen door middel van een productiecontrole in de fabriek.

2.2.2 Verantwoordelijkheden van de gebruiker

De gebruiker moet:

- ervoor zorgen dat de gebruiksomgeving voldoet aan de voorschriften.
- de zonwering in een correcte en veilige staat houden.
- deze gebruiksaanwijzing en de meegeleverde montagehandleiding bewaren.
- gebruikers van het product door middel van deze gebruiksaanwijzing in de bediening van de zonneluifel instrueren.

Bedienings- en onderhoudsinstructies

2.3 Beoogd gebruik

2.3.1 Toepassing

De zonwering wordt voor visuele doeleinden of voor lichtregeling gemonteerd (meestal op ramen of gevels). Het product wordt aan de buitenzijde van gebouwen gemonteerd, op een raam, op de gevel of op de buitenmuur. De zonwering wordt elektrisch bediend.

2.3.2 Onjuiste toepassingen

Foutieve toepassingen zijn bijv.:

- bediening van een beschadigde zonneluifel.
- gebruik bij sneeuw en ijs of onweer.
- gebruik bij vochtig weer.
- aanhangen van voorwerpen.
- handmatige bediening.
- vasthouden van de onderrail.
- opheffen van de onderrail.
- defecte of ongeschikte accessoires.
- gebruik als valbeveiliging.
- een opstaphulp tegen het product laten steunen.
- afspanningen of bijkomende lasten.

Voor schade die hiervan het gevolg is, draagt enkel de gebruiker de verantwoordelijkheid, de fabrikant/verkoper kan niet aansprakelijk worden gesteld.

2.3.3 Gebruiksomstandigheden

Overeenkomstig de technische gegevens. De zonwering mag alleen onder normale gebruiks- en omgevingsomstandigheden worden gebruikt.

2.3.4 Activiteiten in het gebied van de zonwering

De zonwering kan onbedoeld in werking worden gesteld. Er moet voor worden gezorgd dat de zonwering bij reinigings- of onderhoudswerkzaamheden of bij activiteiten in de omgeving (reinen van ramen, gevels of muren) van het elektriciteitsnet wordt ontkoppeld. Stroomcircuits kunnen bijv. via de zekering (beveiliging) handmatig worden uitgeschakeld. Als de zonwering door meerdere gebruikers wordt bediend, moet een vergrendeling met prioriteitsschakeling (gecontroleerde stroomonderbreking van buitenaf) worden geactiveerd om te voorkomen dat de zonwering wordt in- of uitgeschoven tijdens schoonmaak- of onderhoudswerkzaamheden.

2.4 Foutief gebruik

Foutief gebruik is bijvoorbeeld:

- Gebruik van minderwaardige reserveonderdelen.
- Gebruik in een ongeschikte omgeving.
- Voorwerpen en obstakels in het bewegingsbereik van de zonwering.
- Gebruik als regenbescherming.

Voor schade die hiervan het gevolg is, draagt enkel de gebruiker de verantwoordelijkheid, de fabrikant/verkoper kan niet aansprakelijk worden gesteld.

2.5 Wijzigingen

Bij ongeautoriseerde verbouwingen en wijzigingen van de zonwering vervalt elke aansprakelijkheid en garantie van de fabrikant. Het product mag niet extra worden belast!

2.6 Overige gevaren en beschermingsmaatregelen

Gevaren die niet door het ontwerp of door veiligheidsmaatregelen gecontroleerd kunnen worden, moeten door markering en/of informatie kenbaar worden gemaakt. Hieronder zijn de risico's en gevaren opgesomd die door de kennis en aandacht van het personeel kunnen worden geminimaliseerd.

Gevaar op breuk door slijtage!

Om breuken met gevaarlijke gevolgen te voorkomen moeten alle dragende en mechanisch bewegende onderdelen regelmatig op tekenen van slijtage en beschadigingen worden gecontroleerd!

Versleten/beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen!

- De veiligste positie voor het Zip 6 zonweringssysteem is de ingeschoven positie.
- Bij het op- en neerlaten van de zonwering ontstaan in het gedeelte van het onderprofiel knel- en breekzones.
 - Opgelet verwondingsgevaar! Vreemde voorwerpen, kledingstukken resp. lichaamsdelen kunnen door het systeem worden gegrepen en gekneld of mee ingetrokken worden!
 - ⇒ In het schuifgebied van de zonwering mogen zich tijdens gebruik geen personen, dieren of voorwerpen bevinden.
 - ⇒ Grijp niet in het product of in de openingen.
- Onderdelen van het product kunnen statisch geladen raken.
 - Er kan een elektrostatische ontlading optreden.
 - ⇒ Voorzichtig bij het aanraken!
- Intens zonlicht kan ervoor zorgen dat de cassette, zijgeleidingen en het onderprofiel van de zonwering erg warm worden.
 - Er bestaat gevaar voor brandwonden.
 - ⇒ Voorzichtig bij het aanraken!
- Gevaren door onbewaakte bediening.
 - Plotse onweersbuien kunnen de uitgeschoven zonwering beschadigen of persoonlijk letsel en materiële schade veroorzaken.
 - Een automatische besturing kan defect raken of de zonwering onbedoeld laten uitschuiven.
 - Zonwering bij afwezigheid altijd inschuiven.
 - ⇒ Bij afwezigheid automatische besturing uitschakelen en op handmatige bediening

overschakelen.

- Gevaar door stroomuitval
 - De zonwering kan niet worden ingeschoven. Onweer kan deze beschadigen en persoonlijk letsel of materiële schade veroorzaken.
 - ⇒ Bij montagesituaties die blootgesteld zijn aan de wind, met regelmatige stroomuitval, noodstroomvoorziening voor motor en besturing gebruiken.
- Zonweringen voor deuren of uitgangen als enige toegang tot balkons of terrassen.
 - Personen kunnen zichzelf buitensluiten of verwonden als de zonwering op een automatische besturing is aangesloten en onbedoeld wordt uitgeschoven.
 - ⇒ Bij gebruik in deze gebieden de besturing op handmatige werking instellen.
- Bladeren of andere vreemde voorwerpen kunnen zich aan het product vasthechten, de schuifweg van het onderprofiel belemmeren of in de cassette terechtkomen.
 - De zonwering kan beschadigd raken.
 - ⇒ Vreemde voorwerpen onmiddellijk verwijderen of de zonwering uitschakelen.
 - ⇒ Voor het verwijderen bedieningselementen tegen ongecontroleerde bediening beveiligen (bijv. zonwering van het elektriciteitsnet ontkoppelen) en de bestaande automatische besturing op handmatige werking instellen.
- Gevaar door sneeuw en vorst.
 - Door neerslag of hoge luchtvochtigheid kunnen zich in de winter ijsplekken en ijspegels aan of op het product vormen die bij het vallen schade of ernstige verwondingen kunnen veroorzaken, ook al wordt de zonwering niet bediend.
 - ⇒ Blijf in de winter niet onder de zonwering staan en verwijder zorgvuldig ijsplekken, ijspegels en sneeuw.

VOORZICHTIG!

Gevaar door val van de opstaphulp!

Voor montage op een hoogte moet een veilige opstaphulp worden gebruikt! De opstaphulp enkel op een egale en draagkrachtige vloer gebruiken! Maximale draagkracht in acht nemen!
De opstaphulp niet tegen het product laten leunen!
Bij onjuiste installatie of belasting kan de opstaphulp omkantelen!

WAARSCHUWING!

Gevaar door onjuiste aansluiting.

Alle elektrische installaties, aansluitingswerkzaamheden aan besturingen, aan de stroomvoorziening of aan de zonwering mogen enkel door gekwalificeerd personeel worden uitgevoerd. Het niet in acht nemen kan de dood van levende wezens of het ontstaan van branden tot gevolg hebben.

3. Technische gegevens

3.1 Algemeen

| | | |
|---------------------------------|------------------|------------------|
| Afmetingen B x H [mm]: | zie leveringsbon | |
| Aansluitspanning: [V]: | 230 (AC / 50 Hz) | 120 (AC / 60 Hz) |
| Nominaal stroomverbruik [A]: | 0,45 - 1,15 | 1,2 - 1,75 |
| Aansluitvermogen [W]: | 90 - 260 | 140 - 210 |
| Nominaal draaimoment [Nm]: | 6 - 40 | 7 - 36 |
| Toerental [min ⁻¹]: | 17/23 | 12/28 |
| Einschakelaarbereik: | 64 omwentelingen | 40 omwentelingen |
| Beschermingsklasse motor: | IP 44 | IP 44 |
| Werkingswijze: | S2 4 min | S2 4 Min |

De tabel is een samenvatting van alle standaard motoren.

Somfy Sunea io aandrijving op zonne-energie: 12 V DC, 10 Nm, 12 min⁻¹ (voor details zie aparte bijgevoegde instructies)

3.2 Omgeving

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Temperatuur bij opslag en gebruik: | + 5 °C tot + 55°C |
|------------------------------------|-------------------|

3.3 Geluid

| | |
|--|-----|
| Continu geluidsruddruk niveau* [dB(A)] | ≤70 |
|--|-----|

3.4 Emissies

| | |
|------------------------------------|--|
| Elektromagnetische compatibiliteit | |
|------------------------------------|--|

3.5 Veiligheidskenmerk

Overeenkomstig richtlijn 2006/42/EG, bijlage 1, 1.7.1
>Informatie en waarschuwingen aan de machine.<

Bedienings- en onderhoudsinstructies

3.6 Conformiteits- en productmarkering

De zonwering heeft een sticker met CE-markering.

De sticker bevat ook de productiedatum van de zonwering alsook de bijbehorende bestelgegevens en is bijv. aan de binnenzijde van het inspectiedeksel aangebracht.

Het is maakt deel uit van het product en mag voor mogelijke latere identificatie niet worden verwijderd.

3.7 Prestatieclassificatie

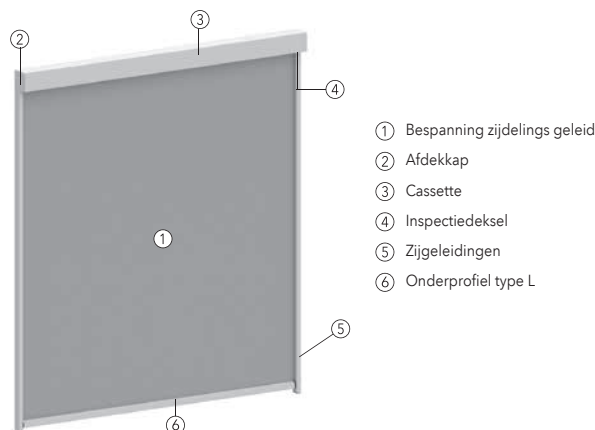
Deze prestatieclassificatie geldt op voorwaarde dat het systeem conform de aanwijzingen in de montagehandleiding is gemonteerd. Systemen die de vermelde systeemafmetingen overschrijden, worden niet getest en krijgen het label WWK0.

| TOT BREEDTE | TOT HOOGTE | MAX. OPPERVLAKTE | WINDWEERSTANDS- KLASSE |
|-------------|------------|-------------------|---------------------------|
| 4000 MM | 3500 MM | 14 M ² | WWK6 |
| 6000 MM | 3500 MM | 20 M ² | WWK4 |

Niet-inschuifbare onderdelen van de zonwering zijn ontworpen voor een maximale belasting van 800 N/m².

4. Opbouw en functie

4.1 Grafische weergave



Functiebeschrijving

De zonwering wordt voor visuele doeleinden of voor lichtregeling gemonteerd (meestal op ramen of gevels). De zonwering wordt elektrisch bewogen en het doek wordt zijdelings geleid. Aan de onderzijde van de schuifweg wordt het product door de eindpositie-instelling van de motor mechanisch gestopt. Aan de bovenzijde van de schuifweg wordt het product door koppeling of de eindpositie-instelling van de motor mechanisch gestopt.

WAARSCHUWING!

De zonwering mag slechts tot de door de fabrikant opgegeven maximale windsnelheid worden uitgeschoven. Een uitgeschoven zonwering moet worden ingeschoven voor de waarde wordt overschreden.
 De maximale waarde (aangegeven in m/s, km/h of Beaufort) is afhankelijk van de grootte van de zonwering en de betreffende montagesituatie.

OPMERKING!

De Beaufortschaal (Bft) is een schaal voor de classificatie van de windsnelheid en gaat van windkracht 0 (windstil) tot windkracht 12 (orkaan).

4.2 Veiligheidsconcept

WAARSCHUWING!

Onzorgvuldige omgang met het product kan personen en dieren verwonden.
 Geen bediening door kinderen of personen die niet in staat zijn de gevolgen en effecten van hun handelen juist in te schatten.
 → Afstandsbedieningen moeten buiten hun bereik bewaard worden.
 → Geef hen geen toestemming om met vast geïnstalleerde bedieningselementen of besturingen te spelen

WARNUNG!

Der Antrieb der Markise ist mit einer Hindernis- und Blockiererkennung ausgestattet. Aufgrund von unterschiedlichsten Einflüssen kann die Hinderniserkennung an ihre Grenzen und es dennoch zu Beschädigung der Anlage kommen. Aufgrund dessen sollte immer darauf geachtet werden, dass sich keine Hindernisse im Fahrbereich der Markise befinden. Dies gilt ebenfalls während der Frostperiode bei vereisten Führungsschienen sowie angefrorenen Fallschienen.
 Die Verwendung der Hindernis- und Blockiererkennung als Personenschutz ist nicht zulässig. Diese Funktionen sind ausschließlich dafür konzipiert, die Fenstermarkise vor Beschädigungen schützen zu können.

De Becker-motor beschikt over een gevoelige obstakelherkenning in neerwaartse richting met omkering en een overbelastingsbescherming (vastvriesbescherming) in opwaartse richting. De motor kan echte obstakels en overbelastingen van windbelasting onderscheiden door te analyseren of het obstakel zich steeds op dezelfde of op een wisselende positie bevindt.

WAARSCHUWING!

Het gebruik van de obstakel- en blokkeringsherkenning als persoonlijke bescherming is niet toegelaten. Deze functies zijn uitsluitend ontworpen om het raamscherm tegen beschadigingen te beschermen.

Beweeg de zonwering zolang in de omgekeerde richting tot de motor stopt. Nu kunt u de zonwering opnieuw in beide richtingen bewegen.

De zonwering heeft deze functies bij gebruik van de standaard motor. Als er andere motoren worden gebruikt, kan de obstakel- en blokkeringsdetectie ontbreken of afwijken.

Het product moet zo worden gemonteerd dat het onderprofiel in gesloten toestand van de zonwering een afstand van minstens 2,50 m tot de grond of een ander permanent toegangsniveau heeft. Indien niet mag de zonwering alleen worden bediend met een wipchakelaar, die zo is geïnstalleerd dat een gecontroleerde bediening met direct zicht op het onderprofiel mogelijk is. De wipchakelaar moet uit de buurt van de bewegende delen worden geplaatst en bij voorkeur op een hoogte van 1,3 m (nationale voorschriften inzake personen met een beperking moeten worden nageleefd).

Bij regelmatig onderhoud en reparatie van het product kan de zonwering na correcte installatie tot het einde van de levensduur door de gebruiker worden bediend.

4.3 Opmerking over de motor

WAARSCHUWING!

Voor het eerste gebruik van de zonwering alle meegeleverde gebruiks-, instel- en bedieningsinstructies van de motor doorlezen.

Motor niet tegelijkertijd met OMHOOG- en OMLAAG-signalen of vanuit meerdere bedieningspunten aansturen.

De motor heeft een veiligheidsfunctie die hem beschermt tegen oververhitting. Bij overschrijding van de maximale werkingstijd wordt deze geactiveerd en schakelt de motor uit. Na ca. 15-25 minuten is de zonwering opnieuw bruikbaar.

4.3.1 Bedienings- en aanduidingselementen, besturingsonderdelen

VOORZICHTIG!

Voor het bedienen, controleren en besturen van de zonwering mogen enkel componenten en schakelingen worden gebruikt die door de fabrikant van de zonwering of de fabrikant van de ingebouwde motor goedgekeurd zijn. Neem bij twijfel contact op met de fabrikant.

OPGELET!

Voor het eerste gebruik van de zonwering alle meegeleverde gebruiks-, instel- en bedieningsaanwijzingen van bedienings- en display-elementen of besturingscomponenten lezen.

- De omschakeltijd bij het wisselen van de looprichting (OP/NEER) moet minstens 0,5 sec bedragen.
- Alleen mechanisch of elektrisch vergrendelde schakelementen met een uitgesproken nulpositie gebruiken.
- Plaats besturingsonderdelen in het zicht van de zonwering, maar uit de buurt van bewegende delen, op een hoogte van meer dan 1,3 m.
- Vast gemonteerde besturingsonderdelen moeten zichtbaar bevestigd worden.
- Plaats bedieningselementen altijd uit de buurt van bewegende delen, bij voorkeur op een hoogte 1,3 m (nationale voorschriften inzake personen met een beperking moeten worden nageleefd).

5. Transport-, opslag- en montagevoorwaarden

5.1 Bijzondere veiligheidsinstructies voor het transport

VOORZICHTIG!

Verwondingsgevaar door ongecontroleerde verplaatsing van de lading!
 Bij alle laad- en transportactiviteiten de zonwering tegen verschuiven en kantelen beveiligen!
 De zonwering niet verticaal zetten of bewaren!

5.2 Lokale vereisten

5.2.1 Omgevingsomstandigheden

- Enkel voor afsluitbare openingen installeren. De zonwering is niet ontworpen voor een vrijstaande montage.

5.2.2 Montagevoorwaarden

De cassette/as mag alleen horizontaal worden ingebouwd, de stof mag alleen verticaal in- en uitschuiven.

5.2.3 Speciaal gekenmerkte gebieden

Als de zonwering in een speciaal gemarkeerd gebied (bijv. vluchtweg, gevarenezone, veiligheidszones) wordt ingebouwd, moeten de geldende voorschriften en normen worden nageleefd.

Bedienings- en onderhoudsinstructies

6. Montage en eerste ingebruikname

6.1 Montage

De zonwering mag enkel worden geïnstalleerd voor het door de fabrikant gespecificeerde beoogde gebruik, met inachtneming van de instructies in de montagehandleiding.

Montage en aansluiting van de zonwering enkel door gekwalificeerd vakpersoneel.

Omkasting en zijgeleidingen moeten worden gemonteerd dat de doekas en het onderprofiel bij schade kunnen worden vervangen. De zonwering moet voor onderhouds- en reparatiedoeleinden ook na de montage vrij toegankelijk zijn. Het inspectiedeksel niet bepleisteren, betegelen, behangen of verzegelen.

WAARSCHUWING!

Bij de installatie van de zonwering moet in een omnipolaire ontkoppelmogelijkheid van het net met minstens 3 mm contactopeningsbreedte per pool worden voorzien.

6.1.1 Instructies voor het uitpakken

Levering onmiddellijk na ontvangst controleren op transportschade. Inhoud van de zending met de leveringsbon vergelijken.

6.1.2 Beschrijving van de montagewerkzaamheden

Zie afzonderlijke montagehandleiding.

7. Bediening

VOORZICHTIG!

Gevaar door gebruik van een defect product.

Door het gebruik van een defect product kunnen personen en dieren verwond raken en kan schade aan voorwerpen ontstaan.

Als u tijdens het gebruik ongewone reacties of geluiden opmerkt, moet u het gebruik onmiddellijk onderbreken en de bevoegde gespecialiseerde firma raadplegen.

Gevaar door gebruik van onjuist geïnstalleerd product.

Door het gebruik van een onjuist gemonteerd product kunnen personen en dieren verwond raken en kan schade aan voorwerpen ontstaan.

De zonwering mag enkel worden gebruikt als het volgens de voorschriften van de fabrikant gemonteerd en bevestigd is.

De zonwering mag enkel worden uitgeschoven als de maximaal toegestane windsnelheid niet wordt overschreden.

7.1 Op en neer bewegen van de zonwering

Technische voorwaarden:

- De eindposities zijn correct ingesteld.
- De zonwering is aangesloten op het elektriciteitsnet, de besturing of het bedieningselement.
- De zonwering is vrij van sneeuw en ijs.
- Een automatische besturing (optioneel) is geconfigureerd.
- Een afstandsbediening (optioneel) is geprogrammeerd.

VOORZICHTIG!

In het schuifgebied van de zonwering mogen zich geen personen, dieren of voorwerpen bevinden.

Werkwijze bij handmatige bediening:

- De toets „NEER” op het bedieningselement ingedrukt houden.
- De zonwering beweegt naar onder tot aan de eindpositie.
- De toets „OP” op het bedieningselement ingedrukt houden.
- De zonwering beweegt naar boven tot aan de eindpositie.
- De toets loslaten tijdens bediening.
- Zonwering stopt.

7.2 Gebruik bij regen

In principe moet de zonwering bij regen ingeschoven worden. Een natte of vochtige ingeschoven zonwering moet na de regen direct weer worden uitgeschoven om te drogen.

7.3 Gebruik bij wind

Bij opkomende wind kan tocht aan de zonwering ontstaan en daardoor dynamische windbelasting genereren. Voor deze ongecontroleerde wissel tussen winddruk en windzuiging is de neergelaten zonwering niet ontworpen.

→ De zonwering kan beschadigd raken.

→ Bij wind moeten ramen en deuren bij een neergelaten zonwering volledig gesloten worden.

7.3.1 Toegelaten maximale windsnelheid voor gebruiksgeschiktheid

Voor raamschermen, waarvan de stof in zijdelingse rails wordt geleid, gelden volgende maximale windsnelheden.

Windweerstand

De windklassen volgens DIN EN 13561 laten geen conclusies over de gebruiksgeschiktheid (in-/uitschuiven, tussenposities) onder werkelijke windbelasting toe, daarom moet de fabrikant de maximale snelheid vastleggen waarboven de zonneluifel ingeschoven moet worden met inachtneming van de montagesituatie en de stofafstand. Deze windsnelheid moet in de technische documentatie (bijv. gebruiksaanwijzing) worden vermeld. Aanbevelingen voor het gebruik zijn ook terug te vinden in de norm DIN 18073:2020-11 paragraaf "B.4.4 Zonweringen met zijzoomgeleiding". De voorwaarden die gerespecteerd moeten worden zodat er wordt voldaan aan de prestatievereiste, zijn gebaseerd op de statische belastingen en houden geen rekening met dynamische effecten van herhaaldelijke belastingen (turbulenties) waaraan het doek en het profiel tijdens het werkelijke gebruik zijn blootgesteld. Daarom kan de statische druk niet worden gebruikt om de verankering van de zonweringen aan het gebouw te bepalen.

Ook de ondergrond/afstand tot de gevel/hoogte/hoeksituatie hebben invloed op de maximaal mogelijke windsnelheid en worden in de norm (DIN EN 1932:2013-09 Afsluitingen en zonneluifels - Weerstand tegen windbelasting - Controleprocedure en bewijscriteria) niet in acht genomen, hoewel deze invloedsfactoren een aanzienlijke invloed op de windbestendigheid van het product hebben.

Opmerking over het toepassingsgebied

De in de volgende tabel gebruikte windsnelheden gelden enkel bij gesloten ramen, niet bij hoeksituaties. Ook de positionering en het aantal gebruikte windmeters zijn van doorslaggevend belang voor de betreffende selectie van de juiste windsnelheid voor het pand, in het bijzonder moet er rekening worden gehouden met de geometrie van het gebouw en de locatie van het gebouw. Daarom moet er voor dergelijke situaties altijd overlegd worden met de technische planner. Horizontale systemen of booginstallaties vallen niet onder het toepassingsgebied van de gebruiksaanbevelingen.

Voor het volgende geval kunnen de tabelwaarden verhoogd worden:

- Bij koofmontage kan de tabelwaarde met 1 niveau verhoogd worden tot de volgende tabelwaarde (bijv. van 13 tot 17 m/s). Dit geldt tot een maximale breedte van 3000 mm, een maximale hoogte van 3000 mm en een maximale oppervlakte van 9 m², waarbij de maximumwaarde 24 m/s bedraagt.

In volgende gevallen moeten de tabelwaarden worden verlaagd:

- Bij stofafstand > 50 mm tot het glasoppervlak of bij vrijstaande systemen zonder glasoppervlak moet de tabelwaarde met 1 niveau worden verlaagd (bijv. van 24 m/s naar 21 m/s).
- Bij systemen op zonne-energie Somfy Sunea io Solar moet vanaf een systeembreedte > 2500 mm de tabelwaarde met minstens 2 niveaus worden verlaagd (bijv. van 17 m/s naar 10 m/s).

| Hoogte | Breedte | | | | | | | | | | |
|--------|---------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Niveaus | | | | | | |
|----------|---------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Bedienings- en onderhoudsinstructies

7.3.2 Omrekening van de windsnelheden

| | | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|---|---|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Windkracht (Beaufort*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Benaming | Storm | Stormachtige wind | Strakke wind | Sterke wind | Frisse wind | Matige wind | Zwakke wind |
| Voorbeelden voor de effecten van de wind in het binnenland. | Takken breken van bomen, kleinere beschadigingen aan huizen (dakpannen of schoorstenen waaien weg). | Twijgen breken van bomen, maakt het stappen buiten aanzienlijk moeilijker. | Lastig stappen tegen de wind in, hele bomen bewegen. | Dikke takken schommelen, paraplu's kunnen moeilijk worden vastgehouden, telefoonlijnen fluiten in de wind. | Kleine loofbomen beginnen te schommelen. | Wind beweegt twijgen en dunnere takken, dwarrelt stof en los papier op. | Wind beweegt dunne twijgen en strekt vlaggen. |

* De Beaufortschaal is een hulpmiddel waarmee de windkracht aan de hand van de effecten van de wind geschat kan worden. Ze reikt van windkracht 0 (windstille) tot windkracht 12 (orkaan).

Bron: DWD

7.4 Gebruik bij sneeuw en ijs

WAARSCHUWING!

De zonwering mag bij sneeuw of vorstgevaar niet uitgeschoven worden. Het gevaar bestaat dat delen van het product bevroren of dat sneeuw en ijs de schuifweg blokkeren. Een vochtige doek kan bij vorst bevroren en het inschuiven verhinderen. Bovendien kan een vochtig ingeschoven doek in de cassette vastvriezen, waardoor het uitschuiven wordt verhinderd. In beide situaties kan dit in het ergste geval leiden tot beschadiging van het systeem. Sneeuw en ijs die op het systeem liggen kunnen bij het inschuiven van de zonwering in de cassette worden getrokken en het product beschadigen. Sneeuw op het oppervlak moet voor het gebruik worden verwijderd. Een automatische besturing moet tijdens de wintermaanden of bij vorstgevaar absoluut worden uitgeschakeld en op handmatige bediening worden ingesteld.

8. Storingen en het opsporen van fouten

8.1 Detectie van de foutstatus

Het is niet mogelijk de zonwering te bedienen.

8.2 Oplossen van de storing

- De stroomtoevoer is onderbroken.
- Het onderprofiel is bevroren.
- Max. windsnelheid overschreden.
- De motor is overbelast/oververhit.
 - Laat de motor ca. 15-20 minuten afkoelen.
- De zonwering gaat niet naar de eindpositie.
 - Eindpositie wissen en opnieuw instellen.

8.3 Serviceadres storingen

Het serviceadres komt overeen met de gegevens in hoofdstuk 1.2 >Fabrikant<.

VOORZICHTIG!

Reinigings-, reparatie- en onderhoudswerkzaamheden van binnenuit enkel met toegelaten beschermingsmiddelen.

9. Reparatie en onderhoud

Regelmatige reparatie en onderhoud zijn een onderdeel van het beoogde gebruik van de zonwering en een absolute voorwaarde voor efficiënte en veilige werking. De onderhoudsvoorschriften en -intervallen moeten in acht genomen worden. De algemene veiligheidsvoorschriften met betrekking tot persoonlijke veiligheidsuitrusting en het gebruik van ladders moeten worden gerespecteerd. Alleen geautoriseerde opstaphulpen (ladders) mogen worden gebruikt.

Enkel als het niet mogelijk is om werkzaamheden op een hoogte door een stelling, reling, een vangnet of opvangconstructie te beveiligen, mag de persoonlijke veiligheidsuitrusting tegen vallen (veiligheidsharnas) gebruikt worden. De voorwaarde hiervoor is een voldoende stabiel ankerpunt.

VOORZICHTIG!

Gevaar door val van de opstaphulp!

Voor montage op een hoogte moet een veilige opstaphulp worden gebruikt! De opstaphulp enkel op een egale en draagkrachtige vloer gebruiken! Maximale draagkracht in acht nemen!

De opstaphulp niet tegen het product laten leunen!

Bij onjuiste installatie of belasting kan de opstaphulp omkantelen!

WAARSCHUWING!

Gevaar door gebruik van ongeschikte materialen en technieken!

Reparatiewerkzaamheden aan de motor mogen enkel worden uitgevoerd door gekwalificeerde vakmensen die bekend zijn met de geldende veiligheids- en ongevallenpreventievoorschriften.

De motor mag niet worden geopend - hij bevat geen onderdelen die door leken kunnen worden gerepareerd!

Door onjuist uitgevoerde reparaties en onderhoud gaat de conformiteit met de richtlijn 2006/42/EG verloren!

Bij inspectie of onderhoud van elektrische onderdelen moet de stroom aan de zonwering worden uitgeschakeld.

VOORZICHTIG!

In- en uitschuiven van de zonwering tijdens reinigings- of onderhoudswerkzaamheden enkel door gecontroleerde bediening.

- Product indien nodig buiten gebruik stellen.
- Ruimte onder de zonwering afzetten.
- Ingebruikname door onbevoegde personen tegenaan.
- Voor opnieuw in gebruik nemen de schuifweg controleren.

9.1 Batterij vervangen van een afstandsbediening (optioneel)

OPGELET!

Batterijen mogen niet met het huishoudelijk afval worden weggegooid!

Batterijen en accu's worden door de handelaar teruggenomen bij wie u ze hebt gekocht.

9.2 Reiniging

VOORZICHTIG!

Gevaar door val van de opstaphulp!

Voor montage op een hoogte moet een veilige opstaphulp worden gebruikt! De opstaphulp enkel op een egale en draagkrachtige vloer gebruiken! Maximale draagkracht in acht nemen!

De opstaphulp niet tegen het product laten leunen!

Bij onjuiste installatie of belasting kan de opstaphulp omkantelen!

De zonneluifel is weerbestendig onder normale omgevingsomstandigheden. Toch raadt de fabrikant aan om alle zichtbare onderdelen regelmatig (minstens 1 x per jaar) te reinigen omdat vuil dat lang blijft zitten een negatief effect kan hebben op de werking en het uiterlijk van de zonwering.

Gelieve op het volgende te letten bij het reinigen:

- Geen agressieve middelen of schoonmaaktechnieken gebruiken.
- Vuil niet door schuren of krabben verwijderen.

OPMERKING!

Voor het reinigen van de zonwering geen hogedrukreiniger of andere mechanische reinigingsstoelsten gebruiken.

9.2.1 Frame zonwering

De cassette met het inspectiedeksel, de zijgeleidingen alsook het onderprofiel zijn van aluminium en poedergecoat.

Bij de reiniging gaat u als volgt te werk:

- Grof vuil met een zachte borstel verwijderen.
- Met een vochtige doek met water en huishoudreiniger afvegen.

9.2.2 Doek

Niet wassen

- Onderhoudsinstructies respecteren.

Bedienings- en onderhoudsinstructies

9.3 Serviceadres reparatie en onderhoud

Laat een MHZ-vakhandelaar of een gelijkwaardig gekwalificeerd bedrijf de reparatie- en onderhoudswerkzaamheden uitvoeren. <http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Reserveonderdelen en verbruiksmateriaal

Het gebruik van originele reserveonderdelen en door de fabrikant goedgekeurde accessoires is onderdeel van het beoogde gebruik van de zonwering.

9.5 Inspectie- en onderhoudswerkzaamheden, onderhoudsintervallen

VOORZICHTIG!

Gevaar door val van de opstaphulp!

Voor montage op een hoogte moet een veilige opstaphulp worden gebruikt! De opstaphulp enkel op een egale en draagkrachtige vloer gebruiken! Maximale draagkracht in acht nemen!

De opstaphulp niet tegen het product laten leunen!

Bij onjuiste installatie of belasting kan de opstaphulp omkantelen!

9.5.1 Regelmatige onderhoudswerken

De volgende punten moeten regelmatig, tenminste 1 x per jaar uitgevoerd worden:

- controleer op tekenen van slijtage of beschadiging aan de bespanning, het frame van de zonwering en de elektrische kabels.
- controleer de bevestiging waarmee de zijgeleidingen aan de onderconstructie zijn bevestigd.
- alle aansluitingen en mechanische onderdelen op werking, slijtage en beschadigingen controleren.
- controle van de eindposities.

10. Demontage en verwijdering

De demontage mag alleen door opgeleid gespecialiseerd personeel worden uitgevoerd. Schakel indien nodig een gekwalificeerd servicebedrijf in.

10.1 Vernietiging/recyclage

VOORZICHTIG!

Het verwijderen van smeestoffen en eventueel gebruikte schadelijke reinigingsmiddelen is nauwkeurig geregeld door wetten en verordeningen op het gebied van milieubescherming.

- Gebruik geen agressieve schoonmaakmiddelen
- Onderdelen van de omkasting kunnen als metaal gerecycleerd worden.
- Respecteer de nationale verordening voor elektroafval.
- Elektronische bestanddelen zoals harde schijven en printplaten moeten overeenkomstig de nationale verordening inzake elektronisch afval worden afgevoerd.

- Neem de wettelijke voorschriften voor de verwerking en verwijdering van oude onderdelen in acht.
- Raadpleeg de documentatie van de individuele leveranciers.
- Neem de toegepaste nationale of regionale voorschriften in acht.

Opmerkingen over verwijdering van afval

Dit apparaat valt onder de EG-richtlijn 2002/96/EG betreffende de vermindering van de toenemende hoeveelheid elektrisch en elektronisch afval. Het doel hiervan is om afval van elektrische en elektronische toestellen te reduceren en op een milieuvriendelijke manier te verwijderen.

Dit apparaat mag niet met het huishoudelijk afval meegegeven worden! Breng het apparaat naar het dichtstbijzijnde gemeentelijk containerpark om te zorgen dat het materiaal wordt gerecycled of op de juiste manier wordt afgevoerd!

Onzorgvuldige en ongecontroleerde verwijdering kan schadelijk zijn voor het milieu en de volksgezondheid. Door ervoor te zorgen dat uw product op een verantwoorde wijze wordt verwijderd of gerecycled, draagt u bij aan de bescherming van het milieu en de volksgezondheid.

11. Uitleg CE-etiket

Al onze zonweringen hebben een CE-markering, dat aan de binnenkant van de onderlat is aangebracht. Het etiket is een onderdeel van het product en mag niet worden verwijderd voor eventuele latere identificatie.

Voorbeeld van een CE-etiket:

DIN EN 13561

MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
GERMANY www.mhz.de

Raamscherm **zip 6**

Artikel: 120648000
Bestelling: 314008/000100
Datum: 14.05.2024
Model: Zip 6 1-7600-01.01

Generieke term
Fabrikant
Opmerking: in het buitenland kan hier een andere firma of adres ingevuld zijn.

12. CE-conformiteitsmerkteken

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Duitsland
2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120
zip 6
Model 48-1206

Gebruik in de buitenomgeving van gebouwen en andere bouwwerken

Windbestendigheid*:

tot breedte 4 m WWK 6
tot breedte 6 m en max. 20 m² WWK 4

* Windbestendigheid

Informatie over de maximaal toelaatbare windsnelheid voor gebruik is duidelijk vermeld in de gebruiksaanwijzing en moet in acht worden genomen.

De aangegeven prestatieniveaus gelden alleen voor het product. Na de montage kunnen de resultaten, door het montageoppervlak, minder hoog zijn.

EU-conformiteitsverklaring

Het product: MHZ verticale zonwering zip 6
46-1206

Gebruiksdoel: buitenzonwering van textiel

Voldoet bij motorbediening aan de bepalingen van de machinerichtlijn 2006/42/EG.

In het bijzonder werden de volgende geharmoniseerde normen toegepast:

EN 60335-2-97: 2010 Huishoudelijke en soortgelijke elektrische toestellen - Veiligheid - Deel 2-97:
Bijzondere eisen voor het onderhoud van rolluiken, zonneluifels, jaloezieën en gelijkaardige systemen

EN 13561 Zonneluifels - Prestatie- en veiligheidseisen ((Duitse versie EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Binnenzonwering - Prestatie- en veiligheidseisen (Duitse versie EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

Het respecteren van de veiligheidsdoelstellingen van de laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU werd volgens Bijlage I nr. 1.5.1. van de richtlijn 2006/42/EG gegarandeerd.

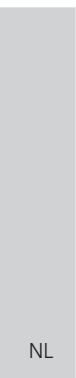
Bevoegd persoon voor het samenstellen van de technische documentatie:
MHZ Hachtel GmbH & Co.KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Fabrikant: MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Duitsland, www.mhz.de

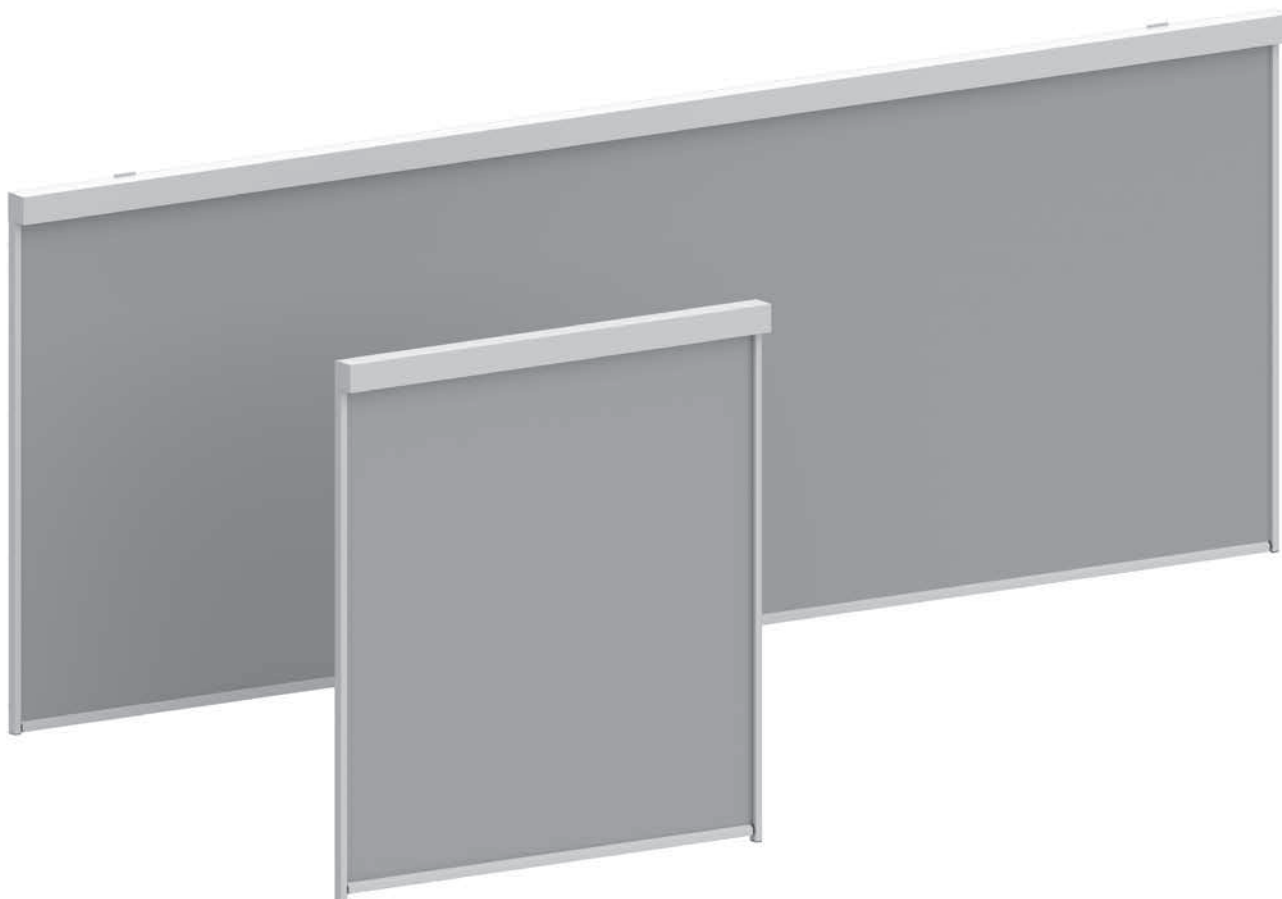


Marc Horn
Zaakvoerder

Leinfelden-Echterdingen, januari 2024



NL



TENDA A CADUTA zip 6

Istruzioni per l'uso e la manutenzione | *Edizione 2024*



Istruzioni per l'uso e la manutenzione

1. Importanti informazioni di base

1.1 Su queste istruzioni per l'uso

Le presenti istruzioni per l'uso descrivono e spiegano il funzionamento della tenda da sole e il suo utilizzo sicuro. Il rispetto delle istruzioni per l'uso è presupposto per un uso conforme e contribuisce significativamente a evitare pericoli, a preservare l'affidabilità della tenda da sole e a ottimizzarne la durata. Le istruzioni per l'uso devono essere sempre disponibili sul luogo di impiego. Tutte le persone che svolgono lavori sulla e con la tenda da sole devono aver letto e compreso le presenti istruzioni per l'uso. I contenuti della documentazione tecnica sono stati redatti con la massima cura e corrispondono allo stato delle conoscenze al momento della pubblicazione. Inesattezze ed errori devono essere comunicati al produttore. Con riserva di modifiche.

1.2 Produttore

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

I contenuti delle istruzioni per l'uso sono proprietà intellettuale del produttore e sono protetti dal diritto d'autore. La cessione, la riproduzione, la diffusione o la modifica delle istruzioni per l'uso o di parti di esse, nonché l'utilizzo o la pubblicazione sono riservati al produttore. Diritti su marchi, nomi e loghi di produttori di componenti complementari/materiali di terzi sono rispettivamente proprietà del relativo sviluppatore/proprietà del relativo detentore della licenza.

1.4 Smarrimento/sostituzione

Queste istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e rilevanti per la sicurezza; in caso di smarrimento devono essere sostituite immediatamente. Un nuovo ordine può comportare il pagamento di un contributo spese al produttore.

1.5 Note legali

Il produttore non si assume nessuna responsabilità, garanzia commerciale o garanzia legale che vada oltre il diritto minimo stabilito per legge, a meno che non siano stati stipulati accordi contrattuali diversi. Ogni modifica della tenda da sole non autorizzata dal produttore o l'impiego di materiali non consentiti, nonché ogni utilizzo che vada oltre quello conforme, comporta la perdita di qualsiasi diritto del proprietario/utilizzatore nei confronti del produttore della tenda da sole.

1.6 Documenti di riferimento

Istruzioni di montaggio della tenda a caduta zip 6 modello 48-1206

1.7 Volume di fornitura

- Un esemplare della tenda a caduta zip 6
- Un esemplare delle istruzioni per l'uso e la manutenzione
- Un esemplare delle istruzioni di montaggio
- Un esemplare delle istruzioni di montaggio e per l'uso del motore tubolare
- Elementi di comando e della centralina con le relative istruzioni (opzionali)

1.8 Convenzioni per i simboli usati nel testo

Testo principale per la rappresentazione di informazioni.

- Elenchi
 - Reazione del sistema
 - ⇒ Istruzione per l'operatore

1.9 Convenzioni per informazioni importanti

| | | |
|--|--|--|
| | AVVERTIMENTO! Definisce un possibile pericolo imminente. Se non evitato può avere conseguenze mortali o causare lesioni gravissime! | |
| | CAUTELA! Definisce un possibile pericolo imminente. Se non evitato può comportare lesioni lievi o minime! | |
| | NOTA! Definisce un'informazione che potrebbe essere importante. Se seguita, la tenda da sole può essere impiegata in maniera efficiente e duratura. | |
| | ATTENZIONE! Definisce una situazione che può causare danni. Se non evitata, la tenda da sole o gli oggetti presenti nelle vicinanze possono subire danni. | |

1.10 Convenzioni per i simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso e/o sulla tenda da sole vengono usati i seguenti simboli. Altri simboli di sicurezza e per la protezione della salute secondo la normativa tecnica per i luoghi di lavoro ASR A1.3

I simboli utilizzati hanno i seguenti significati:

1.10.1 Avvertimenti secondo la norma DIN EN ISO 7010



1.10.2 Obblighi secondo la norma DIN EN ISO 7010



1.10.3 Divieti



2. Sicurezza

2.1 Avvertenze di sicurezza di base

Questa tenda da sole è stata progettata e prodotta in conformità alle Direttive UE pertinenti. La tecnologia impiegata, in particolare per la sicurezza e la protezione personale, corrisponde allo stato della tecnica al momento della costruzione. In caso di uso scorretto o improprio della tenda da sole non si possono tuttavia escludere danni alle persone o alle cose. È importante che l'utilizzatore e l'addetto al montaggio/installatore abbiano letto queste istruzioni prima di usare la tenda da sole.

2.1.1 Comportamento in situazioni di emergenza

In situazioni di emergenza non azionare la tenda da sole.

2.1.2 Requisiti posti al personale, obbligo di cautela

Questa tenda da sole può essere usata solo da persone che conoscano le presenti istruzioni per l'uso, in particolare il capitolo sulla sicurezza e gli avvertimenti. È vietato l'utilizzo da parte di bambini o persone che non siano in grado di valutare correttamente le conseguenze e gli effetti delle loro azioni.

2.1.3 Peso della tenda (in kg) per cassonetto da 110

| Cassonetto | 110 | | | | | | | |
|------------|-----|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| | L | A | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| 1 m | | | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 |
| 2 m | | | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 |
| 3 m | | | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 |
| 3,5 m | | | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 |

2.2 Responsabilità

2.2.1 Responsabilità del produttore

Il produttore deve:

- accertarsi che la tenda da sole sia conforme alla Direttiva 2006/42/CE, nonché a tutte le altre Direttive rilevanti;
- confermare la conformità alle Direttive rilevanti sotto forma di una dichiarazione di conformità o di incorporazione;
- allegare questa dichiarazione o una riproduzione del contenuto alla documentazione tecnica acclusa alla tenda da sole che vale come componente rilevante per la sicurezza;
- conservare la documentazione tecnica per almeno dieci anni a partire dalla consegna/messa in funzione della tenda da sole di costruzione più recente;
- assicurare la prestazione della tenda da sole con un controllo di produzione nel proprio stabilimento.

2.2.2 Responsabilità dell'utilizzatore

L'utilizzatore deve:

- garantire un ambiente operativo adeguato;
- mantenere la tenda da sole in buono stato e in condizioni sicure;
- conservare queste istruzioni per l'uso e quelle di montaggio in dotazione;
- istruire gli utenti del prodotto su come usare la tenda da sole in base a queste istruzioni per l'uso.

Istruzioni per l'uso e la manutenzione

2.3 Uso conforme

2.3.1 Campo di impiego

La tenda da sole viene montata a scopi di protezione da sguardi indiscreti e solare (di norma su finestre o facciate). Il prodotto viene fissato al lato esterno dell'edificio su una finestra, sulla facciata o alla parete esterna. La tenda da sole viene azionata da un motore.

2.3.2 Uso scorretto

Per uso scorretto si intende ad es.:

- Uso di una tenda da sole danneggiata.
- Impiego in presenza di neve e ghiaccio o maltempo.
- Uso in caso di pioggia.
- Aggancio di oggetti.
- Azionamento manuale.
- Blocco del profilo di caduta.
- Sollevamento del profilo di caduta.
- Accessori difettosi o non adatti.
- Uso come protezione anticaduta.
- Appoggiare una scala alla tenda da sole.
- Ancoraggi o altri carichi.

La responsabilità esclusiva per danni risultanti da uso improprio è dell'utilizzatore, il produttore/il reparto vendite non si assume nessuna responsabilità.

2.3.3 Condizioni di esercizio

Come riportato nei dati tecnici. La tenda da sole può essere usata solo in presenza di condizioni di esercizio e ambientali normali.

2.3.4 Interventi nella zona della tenda da sole

WARNING!

La tenda da sole può essere azionata in modo accidentale. Durante i lavori di pulizia o di manutenzione o gli interventi nelle vicinanze della tenda da sole (pulizia di finestre, facciate o pareti), accertarsi che la tenda da sole sia scollegata dalla rete elettrica. I circuiti elettrici possono essere disinseriti manualmente ad es. tramite l'interruttore magnetotermico (fusibile). Se la tenda da sole viene usata da più utenti è necessario azionare un dispositivo di bloccaggio (interruzione di corrente controllata dall'esterno) che renda impossibile la chiusura e l'apertura della tenda da sole durante i lavori di pulizia o manutenzione.

2.4 Uso improprio

Per uso improprio si intende ad es.:

- uso di parti di ricambio scadenti;
- utilizzo in un ambiente inadatto;
- presenza di oggetti e ostacoli sulla corsa della tenda da sole;
- uso come protezione anti-pioggia.

La responsabilità esclusiva per danni risultanti da uso improprio è dell'utilizzatore, il produttore/il reparto vendite non si assume nessuna responsabilità.

2.5 Modifiche

In caso di trasformazioni e modifiche arbitrarie della tenda da sole decade ogni responsabilità e garanzia da parte del produttore.

Sul prodotto non devono essere applicati carichi supplementari.

2.6 Rischi residui e misure protettive

I pericoli che non si possono controllare né con misure costruttive né con misure di sicurezza devono essere resi noti apponendo appositi simboli e/o fornendo specifiche informazioni a riguardo. Di seguito sono riportati i rischi e i pericoli che si possono ridurre al minimo grazie a un personale informato e attento.

Pericolo dovuto a rottura da usura!

Per evitare rotture e i conseguenti pericoli controllare periodicamente che tutti i componenti portanti e movimentati meccanicamente siano privi di usura e danni. Sostituire immediatamente eventuali gruppi usurati/danneggiati.

- La posizione più sicura per la tenda Zip 6 è quella completamente retratta.
- Durante il sollevamento e l'abbassamento della tenda da sole, nella zona della barra di caduta vengono a crearsi punti soggetti a pericolo di schiacciamento e di taglio.
 - Attenzione pericolo di lesioni! Corpi estranei, indumenti e parti del corpo possono venire intrappolati dalla tenda e venire schiacciati o trascinati da quest'ultima!
 - Durante il funzionamento, nella zona di movimento della tenda da sole non devono trovarsi persone, animali o oggetti.
 - Non introdurre le mani nel prodotto o nelle aperture.
- Le parti del prodotto possono caricarsi staticamente.
 - Può verificarsi una scarica elettrostatica.
 - Attenzione in caso di contatto!
- Un'irradiazione solare intensa può surriscaldare il cassonetto, le guide e la barra di caduta della tenda da sole.
 - Sussiste il pericolo di ustioni.
 - Attenzione in caso di contatto!
- Pericoli a causa di funzionamento senza sorveglianza.
 - L'improvviso sopraggiungere del maltempo può danneggiare la tenda da sole, se aperta, o causare lesioni a persone e danni materiali.

- Una centralina automatica può andare fuori servizio o permettere l'apertura accidentale della tenda da sole.
 - Prima di assentarsi chiudere sempre la tenda da sole.
 - Prima di assentarsi spegnere la centralina automatica e passare al funzionamento manuale.
- Pericolo in caso di interruzione elettrica
 - La tenda da sole non può essere chiusa. Il maltempo può danneggiarla e causare lesioni a persone o danni materiali.
 - In caso di montaggio in posizione esposta al vento con frequenti interruzioni di corrente, usare un'alimentazione elettrica di emergenza per il motore e la centralina.
- Tende da sole davanti a porte o uscite che rappresentino l'unica possibilità di accesso a balconi o terrazze.
 - Le persone eventualmente presenti in tali aree possono rimanere chiuse all'esterno o ferirsi se la tenda da sole è collegata una centralina automatica e viene aperta accidentalmente.
 - In caso di uso in tali aree, passare al funzionamento manuale.
- Foglie o altri corpi estranei possono incastrarsi nel prodotto, impedire la corsa della barra di caduta o entrare nel cassonetto.
 - La tenda da sole può subire danni.
 - Rimuovere immediatamente i corpi estranei o arrestare la tenda da sole.
 - Prima di rimuoverli, escludere la possibilità di un azionamento incontrollato degli elementi di comando (ad es. scollegare la tenda da sole dalla rete elettrica) e passare dal comando automatico a quello manuale.
- Pericolo a causa di neve e ghiaccio.
 - In seguito a precipitazioni o a forte umidità, in inverno sul prodotto possono formarsi lastre di ghiaccio e ghiaccioli che cadendo possono causare danni o gravi lesioni anche se la tenda da sole non viene usata.
 - In inverno non sostare sotto alla tenda da sole e rimuovere con cautela le lastre di ghiaccio, i ghiaccioli e la neve eventualmente presenti.

CAUTELA!

Pericolo di caduta dalla scala utilizzata per salire!

Per il montaggio in posizione elevata è necessario l'impiego di una scala. Usare la scala solo su una superficie piana che abbia una portata sufficiente. Osservare la portata massima!

Non appoggiare la scala alla tenda da sole.

In caso di posizionamento o carico non corretti la scala può ribaltarsi.

AVVERTIMENTO!

Pericolo a causa di collegamento non corretto.

Tutti i lavori di installazione elettrica, di collegamento alle centraline, all'alimentazione elettrica o alla tenda da sole possono essere eseguiti solo da personale qualificato. Il mancato rispetto di questa disposizione può causare la morte di esseri viventi o lo sviluppo di incendi.

3. Dati tecnici

3.1 Informazioni generali

| | | |
|--|--------------------------|------------------|
| Dimensioni L x A [mm]: | vedere bolla di consegna | |
| Tensione di collegamento: [V]: | 230 (CA / 50 Hz) | 120 (AC / 60 Hz) |
| Assorbimento di corrente nominale [A]: | 0,45-1,15 | 1,2 - 1,75 |
| Potenza di collegamento [W]: | 90-260 | 140 - 210 |
| Coppia nominale [Nm]: | 6-40 | 7 - 36 |
| Numero di giri del motore [min -1]: | 17/23 | 12/28 |
| Campo interruttore di finecorsa: | 64 giri | 40 giri |
| Tipo di protezione motore: | IP 44 | IP 44 |
| Modalità operativa: | S2 4 Min | S2 4 Min |

La tabella riassume tutti i motori standard.

Somfy Sunea io motore solare: 12 V DC, 10 Nm, 12 giri/min (per dettagli, consultare le istruzioni del produttore allegate separatamente).

3.2 Ambiente

| | |
|--|---------------------|
| Temperatura di immagazzinaggio e di esercizio: | da + 5 °C a + 55 °C |
|--|---------------------|

3.3 Rumore

| | |
|---|------|
| Livello di pressione sonora costante* [dB(A)] | ≤ 70 |
|---|------|

3.4 Emissioni

| | |
|----------------------------------|--|
| Incompatibilità elettromagnetica | |
|----------------------------------|--|

3.5 Simboli di sicurezza

Secondo la Direttiva 2006/42/CE, Allegato 1, 1.7.1) Informazioni e avvertenze sulla macchina.

Istruzioni per l'uso e la manutenzione

3.6 Marchio di conformità e del prodotto

La tenda da sole è dotata di un adesivo con marchio CE.

L'adesivo riporta anche la data di produzione della tenda da sole e i relativi dati dell'ordine e può essere p.es. collocato sul lato interno del coperchio di revisione.

È parte integrante del prodotto e non deve essere rimosso per rendere possibile un'eventuale identificazione futura.

3.7 Classe di potenza

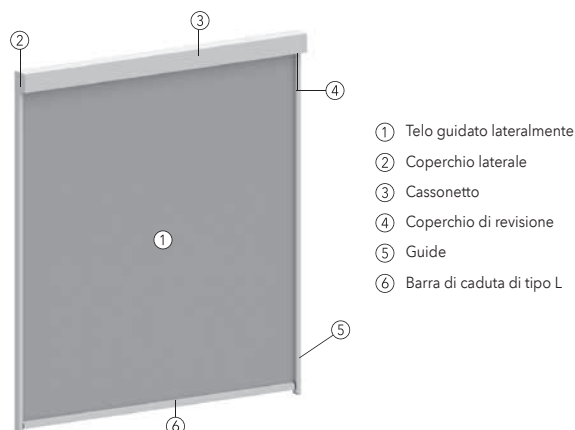
Questa classe di potenza è valida a condizione che la tenda sia montata secondo quanto indicato nelle istruzioni di montaggio. Le tende che superano le dimensioni della tenda indicate non sono sottoposte a test e sono certificate con CRV0.

| FINO A LARGHEZZA | FINO AD ALTEZZA | SUPERFICIE MAX. | CLASSE DI RESISTENZA AL VENTO |
|------------------|-----------------|-------------------|-------------------------------|
| 4000 MM | 3500 MM | 14 M ² | CRV6 |
| 6000 MM | 3500 MM | 20 M ² | CRV4 |

Le parti della tenda da sole che non possono essere chiuse sono concepite per un carico massimo di 800 N/m².

4. Struttura e funzionamento

4.1 Rappresentazione grafica



4.2 Descrizione del funzionamento

La tenda da sole viene montata a scopi di protezione da sguardi indiscreti e solare (di norma su finestre o facciate). La tenda da sole viene azionata da un motore e il telo viene guidato lateralmente. All'estremità inferiore della corsa il prodotto viene arrestato meccanicamente in corrispondenza del finecorsa del motore. All'estremità superiore della corsa il prodotto viene arrestato meccanicamente mediante il disinserimento della coppia o in corrispondenza del finecorsa del motore.

AVVERTIMENTO!

La tenda da sole può essere aperta solo con velocità del vento inferiori al valore massimo previsto dal produttore. Se aperta, la tenda da sole deve essere chiusa prima che tale valore venga superato.

Il valore massimo (indicato in m/s, km/h o Beaufort) dipende dalle dimensioni della tenda da sole e dalla relativa situazione di montaggio.

NOTA!

La scala di Beaufort (Bft) serve alla classificazione della velocità del vento e va dalla forza del vento 0 (bonaccia) alla forza del vento 12 (uragano).

4.3 Concetto di sicurezza

AVVERTIMENTO!

Un uso improprio del prodotto può causare lesioni a persone o animali. È vietato l'utilizzo da parte di bambini o persone che non siano in grado di valutare correttamente le conseguenze e gli effetti delle loro azioni.

→ Conservare i telecomandi radio al di fuori della loro portata.

→ Non consentire loro di giocare con elementi di comando o centraline fisse

AVVERTIMENTO!

Il motore della tenda da sole è dotato di una funzione di riconoscimento di ostacoli ed elementi di blocco. Tuttavia, la funzione di riconoscimento degli ostacoli può essere influenzata da fattori molto diversi tra loro, rivelandosi insufficiente e non in grado di evitare i danni. Di conseguenza, si dovrebbe prestare attenzione che nell'area di corsa della tenda da sole non si trovino ostacoli. Ciò vale anche quando il clima è particolarmente rigido, in presenza di ghiaccio sulle guide e di profili di caduta congelati.

Non è consentito usare la funzione di riconoscimento di ostacoli ed elementi di blocco come protezione personale. Queste funzioni sono concepite esclusivamente per proteggere la tenda a caduta da danni.

Il motore Becker è dotato di una funzione di riconoscimento degli ostacoli molto sensibile per la movimentazione verso il basso con marcia indietro e di una protezione contro il sovraccarico intelligente (protezione anticongelamento) per la movimentazione verso l'alto. Il motore è in grado di distinguere gli ostacoli veri dai sovraccarichi dovuti al vento analizzando se l'ostacolo è sempre nella stessa posizione o in posizioni diverse.

Azionare la tenda da sole a marcia indietro finché il motore non si arresta. Ora è nuovamente possibile muovere la tenda da sole in entrambe le direzioni.

La tenda da sole è dotata di queste funzioni se viene usato il motore standard. Usando altri motori, la funzione di riconoscimento degli ostacoli e degli elementi di blocco può mancare o essere diversa.

Il prodotto dovrebbe essere montato in modo che, se la tenda da sole è chiusa, la barra di caduta abbia una distanza di almeno 2,50 m dal pavimento o da un altro piano di accesso permanente. In caso contrario la tenda da sole può essere comandata solo mediante un interruttore a pulsante montato in modo che sia possibile un comando controllato con vista diretta sulla barra di caduta. L'interruttore a pulsante deve essere montato lontano dalle parti mobili e preferibilmente a un'altezza di 1,3 m (osservare le disposizioni nazionali relative alle persone diversamente abili).

La regolare esecuzione degli interventi di riparazione e manutenzione periodica del prodotto fa sì che, una volta installata correttamente, la tenda da sole possa essere usata finché l'usura non ne causerà la fine del ciclo di vita.

4.4 Nota sul motore

AVVERTIMENTO!

Prima di usare la tenda da sole per la prima volta osservare tutte le istruzioni per l'uso, di impostazione e di comando in dotazione.

Non azionare il motore impartendo contemporaneamente un segnale di sollevamento e abbassamento o da più posizioni di comando.

Il motore è dotato di una funzione di sicurezza che lo protegge dal surriscaldamento. Questa viene attivata se viene superato il limite di tempo di funzionamento continuo e il motore si spegne. Dopo circa 15-25 minuti la tenda da sole è nuovamente pronta all'uso.

4.4.1 Elementi di comando e di visualizzazione, componenti della centralina

CAUTELA!

Per usare, monitorare e comandare la tenda da sole possono essere usati solo componenti e comandi omologati dal produttore della tenda da sole o dal produttore del motore montato. In caso di dubbi contattare il produttore.

ATTENZIONE!

Prima di usare la tenda da sole per la prima volta leggere tutte le istruzioni per l'uso, l'impostazione e il comando degli elementi di comando e di visualizzazione o dei componenti di controllo in dotazione.

- Il tempo di commutazione in caso di cambio di direzione di scorrimento (SU/GIÙ) deve essere di almeno 0,5 sec.
- Usare solo elementi di commutazione a blocco meccanico o elettrico con una chiara posizione zero.
- Montare i componenti della centralina in modo che siano sempre visibili dalla tenda da sole, ma lontani dalle parti mobili, ad un'altezza superiore a 1,3 m.
- I componenti della centralina fissi devono essere montati in modo visibile.
- Montare gli elementi di comando sempre lontano dalle parti mobili, preferibilmente ad un'altezza di 1,3 m (osservare le disposizioni nazionali relative alle persone diversamente abili).

5. Condizioni di trasporto, di immagazzinaggio e di installazione

5.1 Particolari avvertenze di sicurezza per il trasporto

CAUTELA!

Pericolo di lesioni a causa di movimento incontrollato del carico!
 Durante tutte le attività di carico e di trasporto proteggere la tenda da sole da caduta e ribaltamento.

Non posizionare o stoccare la tenda da sole in posizione verticale!

5.2 Requisiti locali

5.2.1 Condizioni ambientali

- Montare la tenda da sole solo davanti ad aperture chiudibili. La tenda da sole non è concepita per un montaggio indipendente.

5.2.2 Condizioni di installazione

Il cassonetto/albero di avvolgimento può essere montato solo in orizzontale, la tenda può essere aperta e chiusa solo in verticale.

5.2.3 Zone contrassegnate in modo particolare

Se la tenda da sole viene montata in una zona contrassegnata in modo particolare (ad es. via di fuga, zona di pericolo, zone di sicurezza) devono essere rispettate le prescrizioni e le norme in vigore in tali zone.

Istruzioni per l'uso e la manutenzione

6. Montaggio e prima messa in funzione

6.1 Montaggio

La tenda da sole può essere montata solo per l'uso conforme previsto dal produttore, nel rispetto delle indicazioni riportate nelle istruzioni di montaggio.

La tenda da sole può essere montata e collegata solo da personale specializzato qualificato.

Il cassonetto e le guide devono essere montate in modo che, in caso di danno, l'albero di avvolgimento e la barra di caduta possano essere sostituiti. La tenda da sole deve essere accessibile per scopi di manutenzione e riparazione anche dopo il montaggio. Non intonacare, piastrellare, tappezzare o sigillare il coperchio di revisione.

AVVERTIMENTO!

Durante l'installazione della tenda da sole deve essere prevista una possibilità di inserimento della rete su tutti i poli con una larghezza apertura contatti di almeno 3 mm per polo.

6.1.1 Istruzioni per il disimballaggio

Controllare il contenuto della fornitura subito dopo la consegna per individuare eventuali danni di trasporto. Confrontare il contenuto della spedizione con quanto riportato sulla bolla di consegna.

6.1.2 Descrizione dei lavori di montaggio

vedere le istruzioni di montaggio separate.

7. Comando

CAUTELA!

Pericolo dovuto all'uso di un prodotto difettoso.
L'uso di un prodotto non a norma può causare lesioni a persone e animali e provocare danni materiali.

Se durante l'uso si osservano situazioni inconsuete o si avvertono rumori anomali, arrestare immediatamente la tenda e consultare la ditta specializzata di competenza.

Pericolo dovuto all'uso di un prodotto montato in modo scorretto.
L'uso di un prodotto montato in modo scorretto può causare lesioni a persone e animali e provocare danni materiali.
La tenda da sole può essere usata solo se viene montata e fissata secondo le indicazioni del produttore.

La tenda da sole può essere aperta solo se la velocità del vento massima consentita non viene superata.

7.1 Sollevare e abbassare la tenda da sole

Requisiti tecnici:

- I fincorsa sono impostati correttamente.
- La tenda da sole è collegata alla rete elettrica, alla centralina o all'elemento di comando.
- Sulla tenda da sole non sono presenti neve e ghiaccio.
- È stata configurata una centralina automatica (opzionale).
- È stato inizializzato un telecomando radio (opzionale).

CAUTELA!

Nella zona di movimento della tenda da sole non devono essere presenti persone, animali o oggetti.

Procedura in caso di comando manuale:

- Premere il tasto "GIU" sull'elemento di comando e tenerlo premuto.
- La tenda da sole si abbassa fino al fincorsa.
- Premere il tasto "SU" sull'elemento di comando e tenerlo premuto.
- La tenda da sole si solleva fino al fincorsa.
- Rilasciare un tasto durante la corsa.
- La tenda da sole si arresta.

7.2 Impiego in caso di pioggia

In linea di principio, in caso di pioggia la tenda da sole deve essere chiusa. Se la tenda da sole viene chiusa quando è ancora bagnata o umida, subito dopo la pioggia deve essere nuovamente aperta per farla asciugare.

7.3 Impiego in caso di vento

In caso di vento, sulla tenda da sole possono agire correnti d'aria e quindi carichi del vento dinamici. La tenda da sole abbassata non è concepita per resistere a questa alternanza tra spinta e aspirazione del vento.

→ La tenda da sole può subire danni.

→ In presenza di vento le finestre e le porte poste dietro a una tenda da sole abbassata devono essere chiuse.

7.3.1 Velocità del vento massima consentita per l'idoneità all'uso

Per le tende a caduta guidate lateralmente valgono le seguenti velocità massime del vento.

Resistenza al vento

Le classi del vento secondo la norma DIN EN 13561 non consentono di determinare l'idoneità all'uso (apertura/chiusura, posizioni intermedie) in presenza di una sollecitazione del vento reale, pertanto il produttore deve definire la velocità massima al di sopra della quale la tenda da sole deve essere chiusa tenendo in considerazione la situazione di montaggio e la distanza della tenda. Questa velocità del vento deve essere indicata nelle documentazioni tecniche (ad es. istruzioni per l'uso). Le raccomandazioni d'uso sono riportate anche nella norma DIN 18073:2020-11 paragrafo "B.4.4 Markisen mit Seitensauführung" (Tende da sole a guida laterale). Le condizioni da rispettare affinché il requisito di prestazione venga soddisfatto si basano su carichi statici e non considerano gli effetti dinamici di carichi ripetuti (turbolenze) a cui il telo e il telaio sono esposti in condizioni di impiego reali. Pertanto la pressione statica non può essere usata per la determinazione dell'ancoraggio delle tende da sole all'edificio.

Anche il fondo/la distanza dalla facciata/l'altezza/la posizione ad angolo influiscono sulla velocità massima del vento possibile, ma non vengono considerati nella norma (DIN EN 1932:2013-09 Tende e chiusure oscuranti esterne - Resistenza al carico del vento - Metodo di prova e criteri di prestazione) anche se questi fattori hanno effetti rilevanti sulla resistenza al vento del prodotto.

Nota sull'ambito di validità

Le velocità del vento usate nella tabella seguente valgono solo con finestre chiuse e non per posizioni ad angolo. Anche la posizione e il numero degli anemometri svolgono un ruolo importante nella scelta della velocità del vento adatta all'oggetto, in particolare devono essere considerate la geometria e la posizione dell'edificio. Pertanto per tali situazioni è sempre necessario consultare il progettista. Tende orizzontali o ad arco non rientrano nel campo applicativo delle raccomandazioni d'impiego.

Per il caso seguente i valori della tabella possono essere aumentati:

- In caso di montaggio nell'intradosso, il valore della tabella può essere aumentato di 1 livello al valore immediatamente superiore (ad es. da 13 a 17 m/s). Ciò vale fino a una larghezza massima di 3000 mm, un'altezza massima di 3000 mm e una superficie massima di 9 m², considerando che il valore massimo è pari a 24 m/s.

Per i casi seguenti i valori della tabella devono essere ridotti:

- Con una distanza tra le tende > 50 mm dalla superficie di vetro o in caso di tende autoportanti senza superficie di vetro, il valore della tabella deve essere ridotto di 1 livello (ad es. da 24 m/s a 21 m/s).
- In caso di tende con motore solare Somfy Sunea io Solar a partire da una larghezza tenda > 2500 mm il valore della tabella deve essere ulteriormente ridotto di minimo 2 livelli (ad es. da 17 m/s a 10 m/s).

| Altezza | Larghezza | | | | | | | | | | |
|---------|-----------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Livelli | | | | | | |
|----------|---------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Istruzioni per l'uso e la manutenzione

7.3.2 Conversione delle velocità del vento

| | | | | | | | |
|--|--|--|---|--|--------------------------------------|---|--|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Forza del vento (grado Beaufort*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Denominazione | Burrasca forte | Burrasca | Vento forte | Vento fresco | Vento teso | Vento moderato | Brezza tesa |
| Esempi di effetti del vento nell'entroterra. | I rami degli alberi si rompono, piccoli danni a edifici (tegole o cappe di aspirazione sollevate). | I ramoscelli degli alberi si rompono, camminare all'aperto è molto faticoso. | Fatica percepibile procedendo in senso opposto al vento, interi alberi agitati. | Movimento di grossi rami, difficoltà a tener fermi gli ombrelli, le linee telefoniche fischiano nel vento. | Piccoli arbusti iniziano a muoversi. | I rami sono agitati, sollevamento di polvere e carta. | Foglie e rami più piccoli in movimento costante. |

* La scala di Beaufort è uno strumento che consente di stimare la forza del vento in base agli effetti di quest'ultimo. Va da una forza 0 (bonaccia) fino alla forza 12 (uragano).

Fonte: DWD

7.4 Utilizzo in caso di neve e ghiaccio

AVVERTIMENTO!

In caso di nevicata o pericolo di gelo, la tenda da sole non deve essere aperta. Sussiste il pericolo che parti del prodotto si congelino o che la neve e il ghiaccio ne blocchino la corsa. In caso di gelo, un telo umido può ghiacciarsi impedendo la chiusura della tenda. Inoltre, un telo chiuso quando ancora umido può ghiacciarsi all'interno del cassonetto impedendo l'apertura della tenda. In entrambi i casi, nella peggiore delle ipotesi la tenda può subire danni. Durante la chiusura della tenda da sole, la neve e il ghiaccio eventualmente presenti possono penetrare nel cassonetto danneggiando il prodotto. Prima dell'uso, rimuovere la neve eventualmente presente. Nei mesi invernali o se sussiste il pericolo di formazione di gelo, la centralina automatica deve essere assolutamente spenta passando al funzionamento manuale.

AVVERTIMENTO!

Pericolo dovuto all'impiego di materiali e tecniche non adatti!
I lavori di riparazione al motore devono essere eseguiti solo da personale specializzato a conoscenza delle prescrizioni di sicurezza e delle norme antinfortunistiche vigenti.

Non aprire il motore - non contiene componenti che possano essere riparati da profani!

Riparazioni e lavori di manutenzione non eseguiti correttamente causano la perdita della conformità alla Direttiva 2006/42/CE!

Durante l'ispezione o la manutenzione di parti elettriche, la tenda da sole deve essere staccata dall'alimentazione elettrica e assicurata contro la sua riattivazione accidentale.

CAUTELA!

Aprire e chiudere la tenda da sole durante i lavori di pulizia o di manutenzione solo con comando controllato.

- Se necessario, mettere fuori servizio il prodotto.
- Bloccare l'accesso allo spazio al di sotto della tenda da sole.
- Impedire la messa in funzione da parte di soggetti non autorizzati.
- Controllare la corsa prima della rimessa in funzione.

8. Anomalie e ricerca errori

8.1 Riconoscimento dello stato di errore

Non è possibile usare la tenda da sole.

8.2 Eliminazione dell'anomalia

- L'alimentazione elettrica è interrotta.
- La barra di caduta è congelata.
- Velocità del vento massima superata.
- Il motore è sovraccarico/surriscaldato.
 - Lasciar raffreddare il motore per circa 15-20 minuti.
- La tenda da sole non raggiunge la posizione di finecorsa.
 - Cancellare i finecorsa e impostarli nuovamente.

8.3 Indirizzo del servizio assistenza per eventuali anomalie

L'indirizzo del servizio assistenza è riportato al capitolo 1.2 «Produttore».

CAUTELA!

Lavori di pulizia, riparazione e manutenzione dall'interno solo con dispositivi di protezione autorizzati.

9. Riparazione e manutenzione

La riparazione e la manutenzione periodica sono presupposto per un uso conforme della tenda da sole e requisito imprescindibile per un funzionamento efficiente e sicuro. È necessario rispettare le prescrizioni e gli intervalli di manutenzione. Osservare le prescrizioni di sicurezza generali sui dispositivi di protezione individuali (DPI) e sull'uso di scale. Usare solo ausili di salita (scale) autorizzati.

Solo se non è possibile proteggere l'area di lavoro in altezza mediante un ponteggio, un parapetto, una rete anticaduta o un'impalcatura è consentito usare i dispositivi individuali di protezione anticaduta (imbracatura di sicurezza). Presupposto è un punto di fissaggio sufficientemente stabile.

CAUTELA!

Pericolo di caduta dalla scala utilizzata per salire!
Per il montaggio in posizione elevata è necessario l'impiego di una scala. Usare la scala solo su una superficie piana che abbia una portata sufficiente. Osservare la portata massima!
Non appoggiare la scala alla tenda da sole.
In caso di posizionamento o carico non corretti la scala può ribaltarsi.

9.1 Sostituzione della batteria di un telecomando radio (opzionale)

ATTENZIONE!

Non smaltire le batterie insieme ai rifiuti domestici!
Le batterie ricaricabili e non ricaricabili possono essere restituite agli esercizi commerciali presso i quali sono state acquistate.

9.2 Pulizia

CAUTELA!

Pericolo di caduta dalla scala utilizzata per salire!
Per il montaggio in posizione elevata è necessario l'impiego di una scala. Usare la scala solo su una superficie piana che abbia una portata sufficiente. Osservare la portata massima!
Non appoggiare la scala alla tenda da sole.
In caso di posizionamento o carico non corretti la scala può ribaltarsi.

In condizioni ambientali normali, la tenda da sole è resistente alle intemperie. Ciononostante, il produttore consiglia di pulire tutti i componenti visibili a intervalli regolari (almeno una volta all'anno) poiché lo sporco incrostato può influire negativamente sul funzionamento e sull'estetica della tenda da sole.

In generale, per la pulizia osservare quanto segue:

- Non usare tecniche di pulizia o detergenti aggressivi.
- Non rimuovere lo sporco sfregando o grattando.

NOTA!

Per la pulizia della tenda da sole non usare pulitrici ad alta pressione o strumenti di pulizia meccanici.

9.2.1 Telaio della tenda da sole

Il cassonetto con il coperchio di revisione, le guide e la barra di caduta sono in alluminio verniciato a polveri.

Per la pulizia procedere come descritto di seguito:

- Rimuovere lo sporco grossolano con una spazzola morbida.
- Pulire passando un panno bagnato con acqua e un detergente ad uso domestico.

9.2.2 Telo

Non lavare

- Osservare le indicazioni di manutenzione.

Istruzioni per l'uso e la manutenzione

9.3 Indirizzo del servizio assistenza per la riparazione e la manutenzione

Incaricare della riparazione e della manutenzione un rivenditore specializzato MHZ o una ditta adeguatamente qualificata. <http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Parti di ricambio e materiale soggetto a usura

L'utilizzo di parti di ricambio originali e solo di materiali soggetti a usura ammessi dal produttore è presupposto per un uso conforme della tenda da sole.

9.5 Lavori di ispezione e di manutenzione, intervalli di manutenzione

CAUTELA!

Pericolo di caduta dalla scala utilizzata per salire!
Per il montaggio in posizione elevata è necessario l'impiego di una scala.
Usare la scala solo su una superficie piana che abbia una portata sufficiente.
Osservare la portata massima!
Non appoggiare la scala alla tenda da sole.
In caso di posizionamento o carico non corretti la scala può ribaltarsi.

9.5.1 Lavori di manutenzione periodica

I seguenti controlli devono essere effettuati a intervalli regolari, tuttavia almeno una volta all'anno:

- Controllo della presenza di tracce di usura o danni al telo, al telaio della tenda da sole e ai cavi elettrici.
- Controllo del fissaggio delle guide alla sottostruttura.
- Controllo del corretto funzionamento, dell'assenza di usura e danni di tutti i collegamenti e gruppi meccanici.
- Controllo dei fincorsa.

10. Smontaggio e smaltimento

Lo smontaggio può essere eseguito solo da personale specializzato addestrato allo scopo. Eventualmente incaricare un centro di assistenza qualificato.

10.1 Distruzione/riciclaggio

CAUTELA!

Lo smaltimento dei lubrificanti e dei detergenti dannosi eventualmente usati è regolato dalle leggi di tutela dell'ambiente e dalle relative ordinanze.

- Non usare detergenti aggressivi.
- Le parti della scatola possono essere conferite al riciclaggio di metalli.
- Osservare l'ordinanza nazionale sui rifiuti elettronici.
- Componenti elettronici come drive e schede di circuito stampate devono essere smaltiti secondo l'ordinanza nazionale sui rifiuti elettronici.

- Osservare le prescrizioni di legge per la manipolazione e lo smaltimento di componenti usati.
- Osservare le documentazioni delle singole ditte fornitrici.
- Osservare le disposizioni nazionali o regionali pertinenti.

Avvertenze per lo smaltimento

Questo apparecchio rientra nella Direttiva CE 2002/96/CE sulla riduzione del crescente quantitativo di rifiuti elettronici, il cui obiettivo è quello di ridurre i rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e smaltirli nel rispetto dell'ambiente.

Questo apparecchio non deve essere smaltito con i rifiuti domestici! Per garantire il riciclaggio e il corretto smaltimento dei materiali, conferire l'apparecchio ai punti di raccolta comunali appositamente previsti.

Lo smaltimento irresponsabile e incontrollato può provocare danni all'ambiente e alla salute umana. Accertandosi che il prodotto venga smaltito e riciclato in maniera responsabile, si contribuisce alla tutela dell'ambiente e della salute umana.

11. Spiegazione etichetta CE:

Tutte le nostre tende da sole sono contrassegnate con un'etichetta CE, posizionata sul lato interno della barra di caduta. L'etichetta è parte integrante del prodotto e non deve essere rimossa per consentire un'eventuale successiva identificazione.

Esempio di un'etichetta CE:

DIN EN 13561

MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
GERMANY www.mhz.de

Tenda a caduta **zip 6**

Articolo: 120648000
Ordine: 314008/000100
Data: 14.05.2024
Modello: Zip 6 1-7600-01.01

Categoria e nome del prodotto
Produttore
Nota: per l'estero è possibile che sia qui indicata un'altra azienda o indirizzo.

12. Marchio di conformità CE

CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Germania

2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120

zip 6

Modello 48-1206

Utilizzo all'esterno di
edifici ed altre costruzioni

Resistenza al vento*

fino a 4 m di larghezza

fino a 6 m di larghezza e max. 20 m²

WWK 6

WWK 4

* Resistenza al vento

Informazioni sulla velocità massima del vento ammessa per l'idoneità all'uso sono chiaramente indicati nelle istruzioni per l'uso e devono essere rispettati.

Le prestazioni dichiarate si applicano solo al prodotto.

Dopo l'installazione, le prestazioni possono risultare inferiori in relazione della superficie di montaggio.

Dichiarazione di conformità UE

Il prodotto: MHZ tenda a caduta zip 6
46-1206

Uso previsto: protezione solare esterna in tessuto

È conforme, se motorizzata, alle disposizioni della Direttiva Macchine 2006/42/CE.

In particolare sono state applicate le seguenti norme armonizzate:

EN 60335-2-97: 2010 Sicurezza degli apparecchi elettrici d'uso domestico e simile - Parte 2-97:

Norme particolari per tapparelle, tende da sole, veneziane e apparecchiature avvolgibili similari

EN 13561 Tende da sole - Requisiti di prestazione e di sicurezza (Versione tedesca EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Schermature interne - Requisiti di prestazione e di sicurezza (Versione tedesca EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

È stato garantito il rispetto degli obiettivi di sicurezza della Direttiva Bassa Tensione 2014/35/UE conformemente all'allegato I n. 1.5.1. della Direttiva 2006/42/CE.

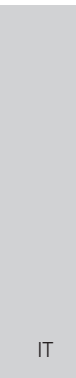
Persona autorizzata a compilare la documentazione tecnica:
MHZ Hachtel GmbH & Co.KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Produttore: MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Germania, www.mhz.de

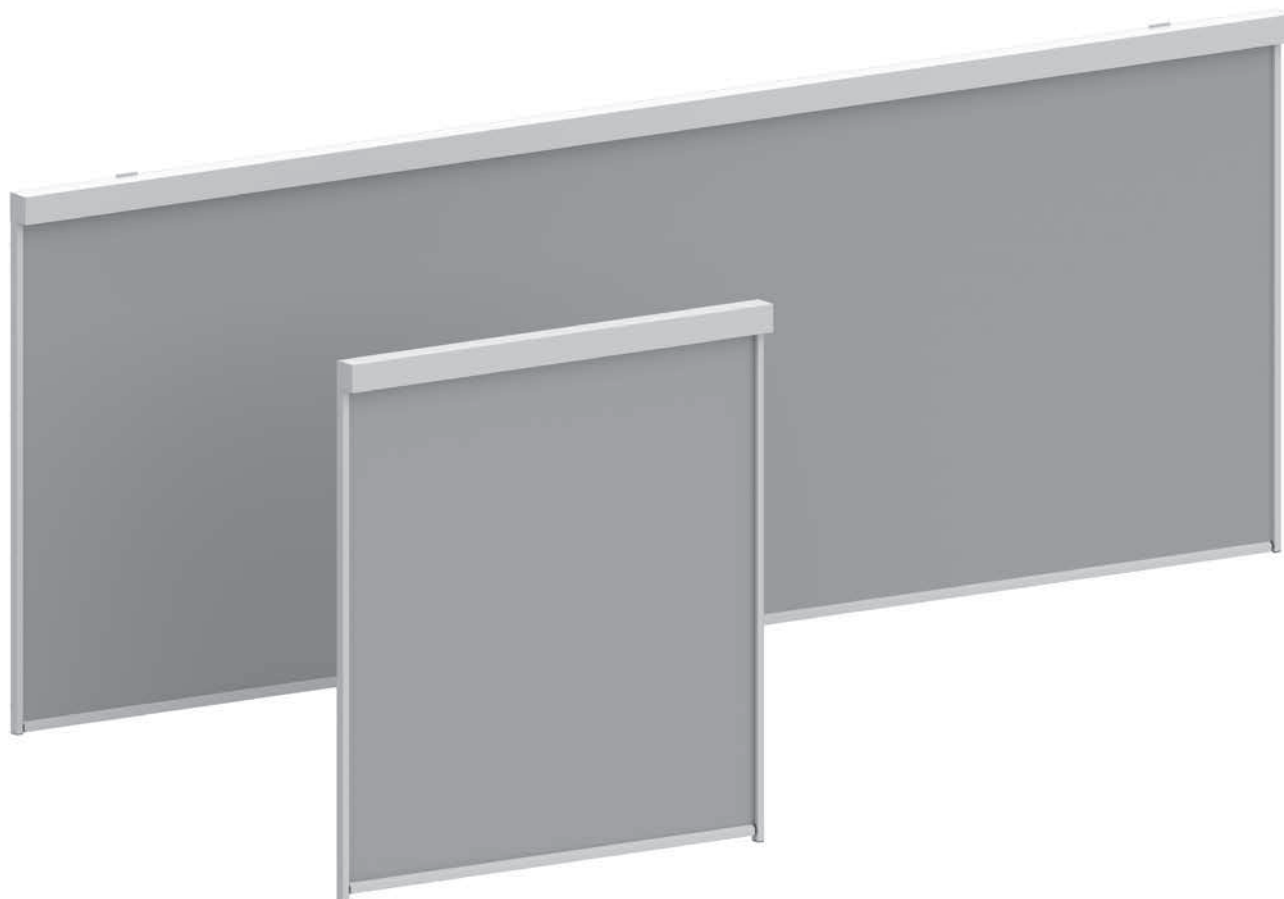


Amministratore delegato

Leinfelden-Echterdingen, Gennaio 2024



IT



TOLDO VERTICAL zip 6

Instrucciones de manejo y mantenimiento | *Edición 2024*



Instrucciones de manejo y mantenimiento

1. Información básica importante

1.1 Sobre estas instrucciones de manejo

Estas instrucciones describen el toldo y cómo manejarlo de forma segura. El cumplimiento de las instrucciones de manejo forma parte del correcto uso del toldo y contribuye considerablemente a evitar riesgos, a conservar su fiabilidad y a optimizar su vida útil. Las instrucciones de manejo deben estar disponibles para su consulta en el lugar de la instalación. Todas aquellas personas que realicen trabajos en o sobre el toldo deben leer y asegurarse de comprender estas instrucciones de manejo. Todos los contenidos de la documentación técnica han sido elaborados con gran esmero y en base al estado de la técnica vigente en el momento de su edición. Se ruega informar al fabricante sobre cualquier incoherencia o error. Reservado el derecho a realizar modificaciones.

1.2 Fabricante

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Str. 21 · 70771 Leinfelden-Echterdingen, Alemania
Tel. +49 711 9751 0 · info@mhz.de

1.3 Copyright

Los contenidos de las instrucciones de manejo son propiedad intelectual del fabricante y están sujetos a la protección de derechos de autor. El fabricante se reserva el derecho a transmitir, reproducir, distribuir o editar las instrucciones de manejo o partes de las mismas, así como a utilizarlas, emplearlas o publicarlas. Los derechos sobre las marcas, nombres y logotipos del fabricante de piezas suministradas/materiales de terceros serán propiedad del desarrollador/titular de la licencia.

1.4 Pérdida/sustitución

Estas instrucciones de manejo son un componente relevante para la seguridad del producto y deben reemplazarse inmediatamente en caso de pérdida. El fabricante podrá aplicar tasas de protección a las solicitudes posteriores de manuales de instrucciones.

1.5 Aviso legal

El fabricante rechaza cualquier responsabilidad o garantía más allá de las reclamaciones legales mínimas, salvo que se acuerde lo contrario contractualmente. El propietario o usuario del toldo perderá todo derecho de reclamación al fabricante en caso de cualquier modificación del producto sin el consentimiento del fabricante o aplicación de materiales no autorizados, así como cualquier uso que exceda la finalidad prevista.

1.6 Documentos aplicables

Instrucciones de montaje para toldo de ventana zip 6 modelo 48-1206

1.7 Volumen de suministro

- 1 toldo de ventana zip 6
- 1 manual de instrucciones de manejo y mantenimiento
- 1 manual de instrucciones de montaje
- 1 manual de instrucciones de montaje y manejo para accionamiento tubular
- Elementos de control y manejo con las instrucciones correspondientes (opcional)

1.8 Convenciones para la representación de los textos

Cuerpo del texto para la presentación de información

- Enumeración
 - Reacción del sistema
 - ⇒ Instrucciones para el usuario

1.9 Convenciones para formaciones importantes

| | | |
|--|--|--|
| | ¡ADVERTENCIA! Indica un posible peligro inminente. Si no se evita, puede provocar la muerte o lesiones muy graves. | |
| | ¡CUIDADO! Indica un posible peligro inminente. Si no se evita, puede provocar lesiones leves o insignificantes. | |
| | ¡AVISO! Indica una información posiblemente importante. Su cumplimiento contribuye a la eficiencia y durabilidad del toldo. | |
| | ¡ATENCIÓN! Indica una situación posiblemente perjudicial. Si no se evita, el toldo o cualquier cosa en su entorno puede sufrir daños. | |

1.10 Convenciones para símbolos

Los siguientes símbolos se utilizan en estas instrucciones de manejo y/o en el propio toldo. Otras etiquetas relativas a la seguridad y salud según el reglamento técnico para puestos de trabajo ASR A1.3

A continuación se explica el significado de los símbolos utilizados:

1.10.1 Advertencias según DIN EN ISO 7010



1.10.2 Requisitos según DIN EN ISO 7010



1.10.3 Prohibiciones



2. Seguridad

2.1 Indicaciones básicas de seguridad

Los toldos se han diseñado y fabricado de conformidad con las directrices europeas aplicables. Las tecnologías empleadas, en particular aquellas destinadas a la seguridad y la protección individual, se corresponden con el estado de la técnica en el momento de su diseño. Pese a ello, no se pueden descartar daños físicos o materiales en caso de un uso indebido o inapropiado del toldo. Es importante que tanto los usuarios como los montadores/instaladores lean estas instrucciones de manejo antes de utilizar el toldo.

2.1.1 Actuación en caso de emergencia

No utilice el toldo en caso de emergencia.

2.1.2 Instrucciones para el personal, deber de asistencia

Estos toldos solo pueden ser utilizados por personas debidamente familiarizadas con estas instrucciones de manejo, en particular, con el capítulo de seguridad y advertencias. No deben ser operados por niños ni personas que no sean capaces de evaluar correctamente las consecuencias y efectos de su manejo.

2.1.3 Peso de la instalación (en kg) para cajón 110

| Cajón | 110 | | | | | |
|-------|-------|-----|-----|-----|-----|-----|
| | Ancho | | | | | |
| Alto | 1 m | 2 m | 3 m | 4 m | 5 m | 6 m |
| 1 m | 16 | 27 | 36 | 43 | 59 | 66 |
| 2 m | 19 | 31 | 40 | 47 | 64 | 71 |
| 3 m | 23 | 34 | 44 | 52 | 69 | 77 |
| 3,5 m | 25 | 36 | 46 | 55 | 72 | 80 |

2.2 Responsabilidades

2.2.1 Responsabilidades del fabricante

El fabricante debe:

- garantizar que el toldo cumple la directiva 2006/42/CE, así como cualquier otra directiva aplicable;
- asegurar la conformidad con las directivas aplicables por medio de una declaración de conformidad o de instalación;
- presentar dicha declaración o reproducción de los contenidos de la documentación técnica, que se adjunta como elemento relevante para la seguridad del toldo;
- conservar la documentación técnica al menos durante 10 años tras el suministro/puesta en marcha del último toldo fabricado;
- garantizar el rendimiento del toldo mediante un control de producción en fábrica.

2.2.2 Responsabilidades del usuario

El usuario debe:

- asegurarse de que el entorno de uso cumple los requisitos especificados;
- mantener el toldo en un estado adecuado y seguro;
- conservar estas instrucciones de manejo y las instrucciones de montaje adjuntas;
- formar a quienes vayan a utilizar el toldo en su correcto uso con ayuda de estas instrucciones de manejo.

Instrucciones de manejo y mantenimiento

2.3 Uso previsto

2.3.1 Ámbito de aplicación

Los toldos se instalan con fines de protección visual o control de la luz (normalmente en ventanas o fachadas). El producto va fijado en la cara exterior de un edificio, en una ventana, sobre la fachada o en la pared exterior. El toldo se mueve por medio de un accionamiento eléctrico.

2.3.2 Aplicación incorrecta

He aquí algunos ejemplos de aplicaciones incorrectas:

- uso de un toldo dañado;
- uso con nieve, hielo o mal tiempo;
- uso con humedad;
- uso para colgar objetos;
- accionamiento manual;
- fijar los rieles de caída;
- elevar los rieles de caída;
- defectos o accesorios inapropiados;
- uso como protección contra caídas;
- apoyo de un dispositivo de ascenso contra el producto;
- destensado o cargas adicionales.


El usuario será el único responsable de cualquier daño resultante, quedando exento el fabricante/distribuidor de toda responsabilidad.

2.3.3 Condiciones operativas


Según las especificaciones técnicas. El toldo solo se puede utilizar en condiciones de uso y ambientales normales.

2.3.4 Obras cerca del toldo

¡ADVERTENCIA!



El toldo puede accionarse accidentalmente. En caso de trabajos de limpieza o mantenimiento o de obras en el entorno del toldo (limpieza de ventanas, fachada o paredes), será necesario desconectar el toldo de la red eléctrica. Los circuitos eléctricos se pueden desconectar manualmente, por ejemplo, en el interruptor automático (fusible). Si el toldo va a ser utilizado por varios usuarios, se debe instalar un interruptor con prioridad de conmutación (interrupción de alimentación controlada desde el exterior) que imposibilite la retracción y extensión del toldo durante los trabajos de limpieza o mantenimiento



2.4 Uso inapropiado

A continuación se enumeran algunos usos inapropiados:

- instalación de piezas de calidad inferior;
- accionamiento en un entorno inadecuado;
- objetos y obstáculos en la trayectoria de accionamiento del toldo;
- uso para protección contra la lluvia.

El usuario será el único responsable de cualquier daño resultante, quedando exento el fabricante/distribuidor de toda responsabilidad.


2.5 Modificaciones

Cualquier transformación o modificación no autorizada anulará la responsabilidad y garantía del fabricante.

El toldo no se puede someter a cargas adicionales.

2.6 Otros peligros y medidas de protección

Aquellos peligros que no se puedan controlar con las medidas constructivas o tecnológicas orientadas a la seguridad deben darse a conocer por medio de señalizaciones y/o instrucciones. A continuación se recogen riesgos y peligros que se pueden minimizar informando al personal y llamando su atención.



Peligro de rotura por desgaste.

Para evitar una rotura con consecuencias peligrosas, todas las piezas portantes y mecánicas móviles deben inspeccionarse regularmente en busca de signos de desgaste y de daños. Los componentes desgastados o dañados deben sustituirse inmediatamente.

- La posición más segura de la protección solar Zip 6 es la posición recogida.
- Al extender y retraer el toldo existe riesgo de aplastamiento y corte en la zona del perfil de caída.
 - Atención, ¡peligro de lesiones! La instalación puede agarrar y aplastar o arrancar objetos extraños, prendas de ropa o partes del cuerpo.
 - No debe haber ninguna persona, animal u objeto en la zona de accionamiento del toldo durante su funcionamiento.
 - No se debe introducir la mano en el producto o sus aperturas.
- Las piezas del producto pueden encargarse con electricidad estática.
 - Se puede sufrir una descarga electrostática.
 - ¡Cuidado al tocar!
- La exposición intensiva al sol puede calentar peligrosamente el cajón, los rieles de guiado y el perfil de caída del toldo.
 - Existe riesgo de quemadura.
 - ¡Cuidado al tocar!
- Peligros por un accionamiento accidental
 - Una tormenta repentina puede dañar el toldo si está extendido y provocar lesiones físicas o daños materiales.


→ El control automático puede fallar y el toldo puede extenderse accidentalmente.

→ En toldo debe permanecer replegado durante los periodos de ausencia.

→ Durante los periodos de ausencia el control automático debe permanecer apagado y se debe activar el modo manual.

- Peligros por caídas de tensión
 - El toldo no se puede retraer. En caso de tormenta, el toldo puede averiarse y provocar lesiones físicas o daños materiales.
 - Si el toldo está instalado en un lugar expuesto al viento con caídas habituales de tensión, se debe garantizar una fuente de alimentación de emergencia para su accionamiento y control.
- Toldo delante de puertas o salidas como único acceso a balcones o terrazas
 - En el caso de que el toldo esté conectado a un control automático y se extienda accidentalmente, puede impedir el paso de las personas o provocar lesiones físicas.
 - En caso de instalación en estos lugares, el control debe configurarse en modo manual.
- Al producto se pueden adherir hojas o cuerpos extraños que obstaculicen la trayectoria del perfil de caída o penetren en el cajón.
 - El toldo puede sufrir daños.
 - Los cuerpos extraños deben retirarse de inmediato o, de lo contrario, detener el toldo.
 - Antes de desinstalar los elementos de manejo, es necesario asegurarlos contra un accionamiento accidental (por ejemplo, desconectando el toldo de la red eléctrica) y configurar cualquier control automático disponible en modo manual.
- Peligros por nieve y heladas
 - Durante el invierno, la lluvia o la alta humedad pueden provocar la acumulación de placas de hielo en o sobre el producto, que pueden ocasionar daños o lesiones graves al desprenderse, incluso sin necesidad de accionar el toldo.
 - Durante la época invernal, asegúrese de no colocarse debajo del toldo o de retirar completamente las placas de hielo, los carámbanos y la nieve acumulada.


¡CUIDADO!




¡Peligro de caída desde el dispositivo de ascenso!

Es obligatorio utilizar un dispositivo de ascenso seguro para montajes en puntos elevados. Los dispositivos de ascenso solo se pueden utilizar sobre superficies planas y resistentes. Se debe tener en cuenta su capacidad de carga máxima.

No apoye el dispositivo de ascenso sobre el producto. El dispositivo de ascenso puede volcar si no se apoya o carga correctamente.




¡ADVERTENCIA!



Peligro por conexiones eléctricas incorrectas.

Todos los trabajos de instalación eléctrica y de conexión a los sistemas de control, a la red o al toldo deben ser llevados a cabo exclusivamente por personal cualificado. De lo contrario se pueden provocar incendios o la muerte de personas.



3. Datos técnicos

3.1 General

| Dimensiones An x Al [mm]: | Véase el albarán de entrega | |
|--|-----------------------------|------------------|
| Tensión de alimentación: [V]: | 230 (CA/ 50 Hz) | 120 (AC / 60 Hz) |
| Consumo nominal de corriente [A]: | 0,45 - 1,15 | 1,2 - 1,75 |
| Carga conectada [W]: | 90 - 260 | 140 - 210 |
| Par de giro nominal [Nm]: | 6 - 40 | 7 - 36 |
| Revoluciones del accionamiento [rpm]: | 17/23 | 12/28 |
| Final de carrera: | 64 revoluciones | 40 revoluciones |
| Tipo de protección del accionamiento : | IP 44 | IP 44 |
| Tipo de accionamiento: | S2 4 Min | S2 4 Min |

Esta tabla resume los datos correspondientes a todos los accionamientos estándares.

Accionamiento solar Somfy Sunea io: 12 V CC, 10 Nm, 12 min -1 (para más detalles, consulte las instrucciones adjuntas del fabricante)

3.2 Entorno

| | |
|---|---------------------|
| Temperatura de almacenamiento y funcionamiento: | de + 5 °C a + 55 °C |
|---|---------------------|

3.3 Ruido

| | |
|---|-----|
| Nivel de presión acústica continua* [dB(A)] | ≤70 |
|---|-----|

3.4 Emisiones

| | |
|-----------------------------------|--|
| Incompatibilidad electromagnética | |
|-----------------------------------|--|

3.5 Marcado de seguridad

De conformidad con la Directiva 2006/42/CE, anexo 1, 1.7.1 "Información y advertencias sobre la máquina".

Instrucciones de manejo y mantenimiento

3.6 Marcado de conformidad del producto

El toldo lleva una pegatina con la etiqueta CE.

La pegatina, que también incluye la fecha de fabricación del toldo y los datos correspondientes al pedido, va colocada, por ejemplo, en el interior de la tapa de revisión. Forma parte del producto y nunca debe retirarse a fin de poder identificarlos en el futuro.

3.7 Clasificación de prestaciones

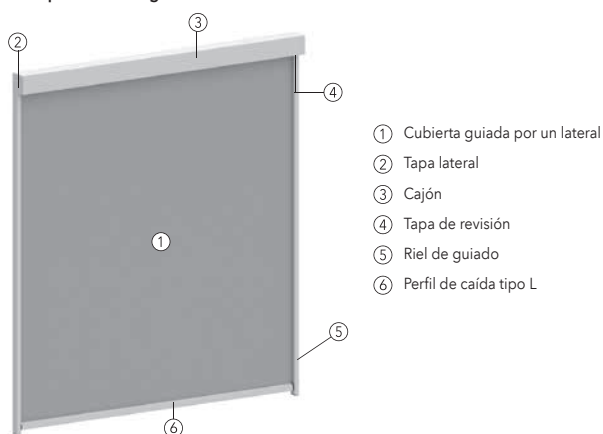
Esta clasificación de prestaciones es válida siempre que la instalación se instale de acuerdo con las instrucciones de montaje. Aquellas instalaciones que superan el tamaño de instalación especificado no se someten a ensayo y se clasifica como WWK0.

| ANCHO MÁX. | ALTO MÁX. | SUPERFICIE MÁX. | CLASE DE RESISTENCIA AL VIENTO |
|------------|-----------|-------------------|--------------------------------|
| 4000 CM | 3500 CM | 14 M ² | WWK6 |
| 6000 CM | 3500 CM | 20 M ² | WWK4 |

Las piezas no retráctiles del toldo están diseñadas para soportar una carga máxima de 800 N/m².

4. Diseño y funcionamiento

4.1 Representación gráfica



4.2 Descripción funcional

Los toldos se instalan con fines de protección visual o control de la luz (normalmente en ventanas o fachadas). El toldo se desplaza eléctricamente y la cubierta se guía lateralmente. En el extremo inferior de la trayectoria, el producto se detiene mecánicamente mediante el ajuste de la posición final del accionamiento. En el extremo superior de la trayectoria, el producto se detiene mecánicamente mediante la desconexión del par de giro o el ajuste de la posición final del accionamiento.

¡ADVERTENCIA!

El toldo solo se puede extender con vientos hasta la velocidad máxima prevista por el fabricante. El toldo extendido debe retraerse antes de que se exceda el valor correspondiente. El valor máximo (expresado en m/s, km/h o Beaufort) depende del tamaño del toldo y del lugar en el que esté instalado.

¡AVISO!

La escala de Beaufort (Bft) clasifica la velocidad del viento y va desde vientos de fuerza 0 (calma) hasta fuerza 12 (huracán).

4.3 Concepto de seguridad

¡ADVERTENCIA!

Una manipulación descuidada del producto puede provocar lesiones a personas o animales. No debe ser operado por niños ni personas que no sean capaces de evaluar correctamente las consecuencias y efectos de su manejo.

→ Guarde los mandos a distancia lejos de su alcance.
 → No les permita que jueguen con los elementos de mando o controles instalados.

¡ADVERTENCIA!

El accionamiento del toldo está equipado con un sistema de detección de encallamientos y obstáculos. Son muchos los factores que pueden llevar al sistema de detección de obstáculos a su límite, por lo que la instalación puede sufrir daños a pesar de todo. Por este motivo, siempre hay que asegurarse de que no haya obstáculos en el radio de acción del toldo. Esto también es aplicable durante el periodo de heladas, en el que los rieles de guiado y los perfiles de caída pueden helarse y congelarse.

La detección de encallamientos u obstáculos no se puede utilizar para proteger a las personas. Estas funciones están diseñadas exclusivamente para evitar daños en los toldos de ventana.

El accionamiento Becker dispone de un sistema de detección de obstáculos sensible en sentido descendente con inversión y un sistema de protección contra sobrecargas apto para aprendizaje (protección contra congelación) en sentido ascendente. El accionamiento eléctrico puede distinguir obstáculos reales y sobrecargas por cargas de viento analizando si el obstáculo está siempre en la misma posición o en una posición cambiante.

Desplace el toldo en sentido inverso hasta que el accionamiento se detenga. Entonces puede volver a desplazar el toldo en ambas direcciones.

El toldo dispone de estas funciones cuando se utiliza el accionamiento estándar. Si se emplean otros accionamientos, cabe la posibilidad de que no se disponga de la función de detección de obstáculos y encallamientos o de que esta sea diferente.

El producto debe instalarse de forma que el perfil de caída quede como mínimo a 2,50 m del suelo o de otro nivel de acceso permanente cuando el toldo está cerrado. De lo contrario, el toldo solo podrá accionarse con un interruptor pulsador instalado de forma que sea posible un manejo controlado con visualización directa del perfil de caída. El interruptor pulsador debe instalarse lejos de las piezas móviles y preferiblemente a una altura de 1,3 m (deben respetarse las normativas nacionales relativas a personas discapacitadas).

Si el producto se somete a un mantenimiento regular y está correctamente instalado, el usuario podrá disfrutar del toldo hasta el final de la vida útil condicionado por su desgaste.

4.4 Nota sobre el accionamiento eléctrico

¡ADVERTENCIA!

Antes de utilizar el toldo por primera vez, hay que familiarizarse con todas las instrucciones de funcionamiento, ajuste y manejo de los accionamientos suministrados.

No active el accionamiento simultáneamente con señales de ARRIBA y ABAJO o desde varios elementos de mando.

El accionamiento dispone de una función de seguridad que lo protege contra el sobrecalentamiento. Si se supera el tiempo de funcionamiento continuo, esta se activa y desconecta el accionamiento. El toldo vuelve a estar listo para funcionar después de unos 15 o 25 minutos.

4.4.1 Elementos de mando y visualización, componentes de control

¡CUIDADO!

Para manejar, supervisar y controlar el toldo, solo se pueden utilizar componentes e interruptores autorizados por el fabricante del propio toldo o el fabricante de los accionamientos instalados. En caso de duda, póngase en contacto con el fabricante.

¡ATENCIÓN!

Antes de utilizar el toldo por primera vez, hay que familiarizarse con todas las instrucciones de funcionamiento, ajuste y manejo suministradas de los elementos de manejo y visualización o de los componentes de control.

- El tiempo de conmutación para cambiar la dirección de movimiento (ARRIBA/ABAJO) debe ser como mínimo de 0,5 segundos.
- Utilice únicamente elementos de conmutación enclavados mecánica o eléctricamente con una posición cero acusada.
- Instale los componentes de mando al alcance de la vista desde el toldo, pero lejos de cualquier pieza móvil, a una altura superior a 1,3 m.
- Los componentes de control instalados permanentemente deben montarse en una posición visible.
- Los elementos de manejo deben instalarse siempre lejos de las piezas móviles, preferiblemente a una altura de 1,3 m (deben respetarse las normativas nacionales relativas a personas discapacitadas).

5. Condiciones de transporte, almacenamiento e instalación

5.1 Instrucciones especiales de seguridad para el transporte

¡CUIDADO!

Peligro de lesiones por un movimiento incontrolado de las cargas. Durante todas las operaciones de carga y transporte, el toldo debe asegurarse para evitar que resbale o vuelque. No coloque ni almacene el toldo en posición vertical.

5.2 Requisitos locales

5.2.1 Requisitos del entorno

- El toldo solo se puede instalar delante de aperturas que se puedan cerrar. El toldo no está diseñado para un montaje autoportante.

5.2.2 Requisitos de instalación

La caja / el eje de la tela solo puede instalarse horizontalmente y el cortinaje solo puede retraerse y extenderse verticalmente.

5.2.3 Zonas especialmente señalizadas

Si el toldo se instala en una zona especialmente señalizada (por ejemplo, vía de evacuación, zona de peligro, zonas de seguridad), deberán cumplirse los reglamentos y normativas vigentes.

Instrucciones de manejo y mantenimiento

6. Montaje y primera puesta en marcha

6.1 Montaje

El toldo solo puede instalarse para el uso previsto por el fabricante, respetando las especificaciones de las instrucciones de instalación.

El toldo solo puede ser instalado y conectado por personal cualificado.

La carcasa y los rieles de guiado deben montarse de forma que el eje de la tela y el perfil de caída puedan sustituirse en caso de avería. Incluso después de su montaje, el toldo debe quedar accesible para labores de mantenimiento y reparación. No aplique yeso, alicate, empapele ni selle la tapa de revisión.

¡ADVERTENCIA!

De cara a la instalación del toldo se debe prever la posibilidad de desconexión de la red eléctrica de todos los polos con una anchura de apertura de contacto de al menos 3 mm por polo.

6.1.1 Instrucciones de desembalaje

Inspeccione el suministro inmediatamente a su recepción en busca de daños provocados durante el transporte. Asimismo, compare el contenido del envío con el albarán de entrega.

6.1.2 Descripción de los trabajos de montaje

Consúltense las instrucciones de montaje independientes.

7. Manejo

¡CUIDADO!

Peligro por accionamiento de un producto defectuoso.
El uso de un producto que no está en correcto estado puede provocar lesiones a personas y animales, así como daños materiales. En caso de detectar cualquier funcionamiento o ruido fuera de lo normal durante el manejo del toldo, interrumpa la operación de inmediato y póngase en contacto con el departamento técnico responsable.

Peligro por accionamiento de un producto mal instalado.
El uso de un producto que no está correctamente instalado puede provocar lesiones a personas y animales, así como daños materiales. El toldo solo se puede accionar si ha sido instalado y fijado según las instrucciones del fabricante.

El toldo solo se puede extender si no se supera la velocidad máxima admisible del viento.

7.1 Enrollado y desenrollado del toldo

Requisitos técnicos:

- Los finales de carrera están correctamente ajustados.
- El toldo está conectado a la red, al control o al elemento de mando.
- El toldo está libre de cualquier resto de nieve o hielo.
- Se ha configurado un control automático (opcional).
- Se ha completado el aprendizaje de un mando a distancia (opcional).

¡CUIDADO!

No debe haber ninguna persona, animal u objeto en la zona de accionamiento del toldo.

Procedimiento en modo manual:

- Mantenga pulsada la tecla de retroceso en el elemento de mando.
- ➔ El toldo se desplaza hacia abajo hasta la posición final.
- Mantenga pulsada la tecla de avance en el elemento de mando.
- ➔ El toldo se desplaza hacia arriba hasta la posición final.
- Suelte una tecla en funcionamiento.
- ➔ El toldo se detiene.

7.2 Uso con lluvia

En principio, el toldo debe permanecer retraído cuando llueve. Si el toldo se retrae cuando está mojado o húmedo, debe volver a extenderse inmediatamente después de la lluvia para que seque.

7.3 Uso con viento

Cuando se levanta viento, este puede arrastrar el toldo y generar cargas dinámicas. El toldo recogido no está diseñado para este cambio incontrolado entre la presión y la succión del viento.

- ➔ El toldo puede sufrir daños.
- ➔ En caso de viento, asegúrese de cerrar por completo las ventanas y puertas con el toldo recogido.

7.3.1 Velocidad máxima del viento admisible para la idoneidad de uso

Las siguientes velocidades máximas del viento se aplican a toldos de ventana cuyo cortinaje está guiado por carriles laterales.

Resistencia al viento

La clase de resistencia al viento según DIN EN 13561 no permite sacar conclusiones sobre la idoneidad de uso (recogida/extensión, posiciones intermedias) bajo carga de viento real, por lo que el fabricante debe especificar la velocidad máxima a partir de la cual el toldo debe recogerse en función de su lugar de montaje y la separación entre cortinajes. Esta velocidad del viento debe especificarse en la documentación técnica (por ejemplo, en las instrucciones de manejo). También se pueden encontrar recomendaciones de uso en la norma DIN 18073:2020-11, sección "B.4.4 Toldos con guiado lateral". Las condiciones que se deben observar para cumplir con los requisitos de rendimiento se basan en cargas estáticas y no tienen en cuenta el efecto dinámico de las cargas repetitivas (turbulencias) a las que estarán expuestos la lona y el bastidor en el uso real. Por lo tanto, la presión estática no se puede utilizar para determinar el anclaje de los toldos al edificio.

La subestructura/distancia de la fachada/altura/posición de las esquinas también influyen en la velocidad máxima del viento permitida y no se tienen en cuenta en la norma (DIN EN 1932:2013-09 Persianas y toldos - Resistencia a la carga de viento - Métodos de ensayo y criterios de verificación), aunque estos factores afectan significativamente a la resistencia al viento del producto.

Nota sobre el ámbito de aplicación

Las velocidades del viento recogidas en la siguiente tabla solo se aplican a ventanas cerradas, no a esquinas. La posición y el número de anemómetros utilizados también son decisivos para la selección de la velocidad del viento adecuada para el objeto en cuestión, debiéndose prestar particular atención a la geometría y la orientación del edificio. Por lo tanto, en estos casos siempre es necesario consultar al especialista en planificación. Los sistemas horizontales o curvos no entran dentro del ámbito de aplicación de las recomendaciones de uso.

Los valores de la tabla pueden aumentarse en los siguientes casos:

- Para la instalación en el alférez, el valor de la tabla puede aumentarse en 1 nivel hasta el siguiente valor superior de la tabla (por ejemplo, de 13 a 17 m/s). Esto se aplica hasta una anchura máxima de 3000 mm, una altura máxima de 3000 mm y una superficie máxima de 9 m², siendo el valor máximo de 24 m/s.

Los valores de la tabla pueden rebajarse en los siguientes casos:

- Si la distancia entre el cortinaje y la superficie acristalada es > 50 mm o para instalaciones autoportantes sin superficie acristalada, el valor de la tabla debe reducirse en 1 nivel (por ejemplo, de 24 m/s a 21 m/s).
- Para las instalaciones con accionamiento solar Somfy Sunea io Solar, el valor de la tabla debe reducirse en al menos 2 niveles a partir de una anchura de instalación > 2500 mm (por ejemplo, de 17 m/s a 10 m/s).

| Alto | Ancho | | | | | | | | | | |
|------|-------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 1000 | 1500 | 2000 | 2500 | 3000 | 3500 | 4000 | 4500 | 5000 | 5500 | 6000 |
| 1000 | 24 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 21 | 21 | 21 | 17 | 17 |
| 1500 | 24 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| 2000 | 24 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 2500 | 24 | 21 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| 3000 | 24 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 |
| 3500 | 21 | 17 | 17 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 10 | 10 | 10 |

| m/s | Niveles | | | | | | |
|----------|---------|----|----|----|----|----|----|
| | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Beaufort | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |

Instrucciones de manejo y mantenimiento

7.3.2 Cálculo de las velocidades del viento

| | | | | | | | |
|--|---|---|--|--|--|--|---|
| m/s | 24 | 21 | 17 | 13 | 10 | 7 | 4 |
| km/h | 86 | 76 | 61 | 46 | 36 | 25 | 14 |
| Fuerza del viento (grado Beaufort*) | 9 | 9 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
| Denominación | Tormenta | Viento tempestuoso | Viento fuerte | Viento firme | Viento fresco | Viento moderado | Viento suave |
| Ejemplos de los efectos del viento en el interior. | Se desprenden ramas de los árboles y provoca daños menores en las casas (desprendimiento de tejas o chimeneas). | Se desprenden ramas de los árboles y dificulta considerablemente caminar al aire libre. | Dificultad perceptible para caminar contra el viento, se mueven árboles enteros. | Las ramas grandes se balancean, resulta difícil sujetar el paraguas, las líneas telegráficas silban con el viento. | Los árboles pequeños empiezan a balancearse. | El viento mueve las ramas pequeñas y más finas, levanta polvo y papeles sueltos. | El viento mueve las ramas finas y hace ondear las banderas. |

* La escala de Beaufort es una herramienta para facilitar el cálculo de la fuerza del viento en base a sus efectos. Va desde fuerza 0 (calma) hasta fuerza 12 (huracán). Fuente: DWD

7.4 Utilización en nieve y hielo

¡ADVERTENCIA!

No utilice el toldo en caso de nieve o helada.

Existe el riesgo de que piezas del producto se congelen o de que la nieve o el hielo bloqueen la trayectoria del toldo. La tela húmeda puede congelarse en caso de helada e impedir la retracción del toldo. Además, si la tela se retrae cuando está húmeda, puede congelarse en el cajón e impedir la extensión del toldo. En cualquiera de los casos, la instalación puede sufrir daños en el peor de los escenarios. Cualquier resto de nieve o hielo sobre el toldo puede penetrar en el cajón al retraerlo y provocar daños en el producto. Asegúrese de retirar la nieve del toldo antes de utilizarlo. Los controles automáticos deben desactivarse durante los meses de invierno o con riesgo de heladas y el toldo debe utilizarse en modo manual.

¡ADVERTENCIA!

Peligro por empleo de materiales y tecnologías inapropiados.

Los trabajos de reparación en el accionamiento deben ser ejecutados exclusivamente por personal cualificado debidamente familiarizado con la normativa de seguridad y prevención de accidentes aplicable. El accionamiento no puede abrirse, ya que contiene piezas que solo pueden ser reparadas por expertos.

Cualquier reparación o trabajo de mantenimiento llevado a cabo de manera incorrecta conlleva la pérdida de la conformidad según la directiva 2006/42/CE. El toldo debe desconectarse de la red eléctrica y asegurarse antes de cualquier trabajo de inspección o mantenimiento de sus piezas eléctricas.

8. Averías y fallos

8.1 Identificación del fallo

No es posible accionar en toldo.

8.2 Solución de averías

- Se ha interrumpido la alimentación.
- El perfil de caída está congelado.
- La velocidad del viento supera el valor máximo permitido.
- El accionamiento está sobrecargado/sobrecalentado.
 - Deje que el accionamiento repose durante 15 o 20 minutos.
- El toldo no llega a la posición final.
 - Borre y vuelva a configurar la posición final.

8.3 Dirección de servicio para la solución de averías

La dirección de servicio es la indicada en el capítulo 1.2 ›Fabricante.

¡CUIDADO!

Los trabajos de limpieza, mantenimiento y reparación deben realizarse desde el interior exclusivamente con dispositivos de protección autorizados.

9. Mantenimiento y reparación

El mantenimiento y reparación frecuentes forman parte del correcto uso del toldo y son un requisito imprescindible para un funcionamiento seguro y eficiente del mismo. Asegúrese de cumplir las instrucciones y periodos de mantenimiento. Se deben cumplir las normativas de seguridad generales relativas a los equipos de protección individuales (EPI) y el uso de escaleras. Solo se pueden usar equipos de ascensión (escaleras) autorizados.

Los equipos de protección individual (arnés de seguridad) solo se deben utilizar en aquellos casos en los que los trabajos en altura no puedan asegurarse con un andamio, una barandilla, una red de seguridad o un andamio de seguridad. Es imprescindible garantizar un punto de anclaje lo suficientemente estable.

¡CUIDADO!

¡Peligro de caída desde el dispositivo de ascenso!

Es obligatorio utilizar un dispositivo de ascenso seguro para montajes en puntos elevados. Los dispositivos de ascenso solo se pueden utilizar sobre superficies planas y resistentes. Se debe tener en cuenta su capacidad de carga máxima.

No apoye el dispositivo de ascenso sobre el producto. El dispositivo de ascenso puede volcar si no se apoya o carga correctamente.

¡CUIDADO!

Durante los trabajos de limpieza y mantenimiento, el toldo solo puede extenderse y retraerse de manera controlada.

- En caso necesario, deje el producto fuera de servicio.
- Cierre el espacio debajo del toldo.
- Los trabajos de puesta en marcha deben ser ejecutados por personas autorizadas.
- Inspeccione la trayectoria del toldo antes de volver a ponerlo en marcha.

9.1 Cambio de baterías en los mandos a distancia (opcional)

¡ATENCIÓN!

Las baterías no deben desecharse con los residuos domésticos. Retorne las baterías y acumuladores al distribuidor al que se las adquirió.

9.2 Limpieza

¡CUIDADO!

¡Peligro de caída desde el dispositivo de ascenso!

Es obligatorio utilizar un dispositivo de ascenso seguro para montajes en puntos elevados. Los dispositivos de ascenso solo se pueden utilizar sobre superficies planas y resistentes. Se debe tener en cuenta su capacidad de carga máxima.

No apoye el dispositivo de ascenso sobre el producto. El dispositivo de ascenso puede volcar si no se apoya o carga correctamente.

El toldo es resistente a la intemperie en entornos y condiciones climáticas normales. Pese a ello, el fabricante recomienda limpiar todos los componentes visibles con regularidad (al menos una vez al año), ya que la suciedad acumulada durante largos periodos de tiempo puede afectar negativamente al correcto funcionamiento y apariencia del toldo.

Tenga en cuenta las siguientes instrucciones para la limpieza:

- No utilice productos ni técnicas de limpieza agresivos.
- No retire la suciedad frotando ni rascando.

¡AVISO!

No utilice limpiadores de alta presión ni equipos de limpieza mecánica para limpiar el toldo.

9.2.1 Bastidor del toldo

El cajón con la tapa de revisión, los rieles de guiado y el perfil de caída están hechos de aluminio revestido al polvo.

Siga estas instrucciones para su limpieza:

- Retire el grueso de la suciedad con un cepillo suave.
- Pase un paño con agua y jabón doméstico convencional.

9.2.2 Cubierta

No debe lavarse.

- Tenga en cuenta las instrucciones para su cuidado.

Instrucciones de manejo y mantenimiento

9.3 Dirección de servicio para trabajos de mantenimiento y reparación

Para trabajos de mantenimiento y reparación, solicite los servicios de un distribuidor especializado de MHZ o de una empresa igualmente cualificada.
<http://www.mhz.de/service/mhz-haendler-finden>

9.4 Piezas de recambio y consumibles

El uso de piezas de recambio originales y de consumibles autorizados por el fabricante son un requisito imprescindible para el correcto funcionamiento de todo.

9.5 Trabajos de inspección y mantenimiento, intervalos de mantenimiento

¡CUIDADO!

¡Peligro de caída desde el dispositivo de ascenso!

Es obligatorio utilizar un dispositivo de ascenso seguro para montajes en puntos elevados. Los dispositivos de ascenso solo se pueden utilizar sobre superficies planas y resistentes. Se debe tener en cuenta su capacidad de carga máxima.

No apoye el dispositivo de ascenso sobre el producto.
El dispositivo de ascenso puede volcar si no se apoya o carga correctamente.

9.5.1 Trabajos de mantenimiento regulares

Los siguientes puntos debe llevarse a cabo de forma regular, al menos una vez al año:

- comprobación de signos de desgaste o daños en la cubierta, el bastidor del toldo y los cables eléctricos;
- inspecciones de la fijación con la que los rieles de guiado se sujetan a la subestructura;
- comprobación del funcionamiento, desgaste e integridad de todas las conexiones y conjuntos mecánicos;
- inspección de las posiciones finales.

10. Desmontaje y eliminación

El desmontaje solo debe ser realizado por personal cualificado.
 En caso necesario, solicite los servicios de una empresa cualificada.

10.1 Eliminación/reciclaje

¡CUIDADO!

La eliminación de lubricantes y productos de limpieza nocivos está regulada de manera estricta mediante leyes medioambientales y sus reglamentos correspondientes.

- No utilice productos de limpieza agresivos.
- Las piezas de la carcasa se pueden reciclar en el envase para metales.
- Asegúrese de cumplir los reglamentos nacionales sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos.
- Los componentes electrónicos, como accionamientos y placas de circuitos, deben desecharse de acuerdo con los reglamentos nacionales sobre residuos electrónicos.

- Asegúrese de cumplir todas las disposiciones legales para la manipulación y eliminación de componentes viejos.
- Se debe cumplir lo estipulado en la documentación de las distintas empresas proveedoras.
- Tenga en cuenta las normativas nacionales o regionales aplicables.

Indicaciones para la eliminación



Este producto está sujeto a la Directiva CE 2002/96/CCE para la reducción de las cada vez mayores cantidades de residuos electrónicos, cuyo objetivo es reducir los restos de aparatos eléctricos y electrónicos y eliminarlos de manera respetuosa con el medio ambiente.

Este producto no se puede tirar al contenedor de basura general. A fin de garantizar el reciclaje o, dado el caso, la correcta eliminación de los materiales, lleve el producto al punto de recogida local para ello designado.

La eliminación irresponsable y descontrolada puede provocar daños en el entorno y en la salud de las personas. Al asegurarse de que su producto es reciclado o eliminado de manera responsable, contribuye a cuidar el medio ambiente y el bienestar de todos.

11. Explicación de la etiqueta CE

Cada uno de nuestros toldos está identificado con una etiqueta CE colocada en la cara interior del perfil de caída. Dicha etiqueta forma parte del producto y nunca debe retirarse a fin de poder identificar el producto en el futuro.

Ejemplo de una etiqueta CE:

DIN EN 13561

MHZ Hachtel GmbH & Co.KG
 Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
 GERMANY www.mhz.de

Toldo de ventana **zip 6**

Artículo: 120648000
Pedido: 314008/000100
Fecha: 14.05.2024
Modelo: Zip 6 1-7600-01.01

Término genérico y nombre del producto

Fabricante

Nota: en el extranjero aquí puede constar otra empresa o dirección.

12. Marca de conformidad CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
 Sindelfinger Straße 21
 D-70771 Leinfelden-Echterdingen
 Alemania
 2024
 LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120

zip 6
Modelo 48-1206

Uso en zona exterior de edificios y otras construcciones

Resistencia al viento*

| | |
|---|-------|
| hasta 4 m de ancho | WWK 6 |
| hasta 6 m de anchura y máx. 20 m ² | WWK 4 |

* Resistencia al viento

Información sobre la velocidad máxima admisible del viento para la idoneidad de uso se indican claramente en el manual de instrucciones y deben respetarse.

El rendimiento declarado sólo se aplica al producto.

Después de la instalación, la superficie de montaje puede dar lugar a un menor rendimiento.

Declaración de conformidad UE

El producto: MHZ Toldo vertical zip 6
46-1206

Uso previsto: protección solar textil exterior

Cumple las disposiciones de la Directiva de Máquinas 2006/42/CE para el accionamiento del motor.
En particular, se han aplicado las siguientes normas armonizadas:

EN 60335-2-97: 2010 Seguridad de aparatos electrodomésticos y similares - Parte 2-97:
Requisitos especiales para persianas enrollables, toldos, celosías e instalaciones similares

EN 13561 Toldos - Requisitos de rendimiento y seguridad (versión alemana EN 13561:2004 + A1:2008 / AC:2015)

EN 13120 Persianas interiores - Prestaciones y requisitos de seguridad (versión alemana EN 13120:2009 + A1:2014 / AC:2015)

El cumplimiento de los objetivos de protección de la Directiva de Baja Tensión 2014/35/UE se ha cumplido de acuerdo con el Anexo I No. 1.5.1. de la Directiva 2006/42/CE.

Persona autorizada para recopilar la documentación técnica:
MHZ Hachtel GmbH & Co.KG, Heftensteige 1, 97996 Niederstetten

Fabricante: MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Alemania, www.mhz.de



Leinfelden-Echterdingen, Enero 2024



MHZ Hachtel GmbH & Co. KG · Sindelfinger Straße 21 · D-70771 Leinfelden-Echterdingen · www.mbz.de

MHZ Hachtel & Co. Ges.m.b.H. · Laxenburger Str. 244 · A-1230 Wien · www.mbz.at

MHZ Hachtel S.à.r.l. · 27, rue de Steinfort · L-8366 Hagen · www.mbz.lu

MHZ Hachtel & Co AG · Eichstrasse 10 · CH-8107 Buchs/Zürich · www.mbz.ch

ATES-Groupe MHZ · 1 B, rue Pégase - CS 20163 · F-67960 Entzheim · www.ates-mbz.com

MHZ Tecnología de Protección Solar S.L.U. · C/ Trafalgar 36, Loc. dcha. · ES-08010 Barcelona · www.mbz-iberia.es